Einhell®

(D) **Originalbetriebsanleitung**
Tischkreissäge

(GB) **Original operating instructions**
Bench-Type Circular Saw

(F) **Mode d'emploi d'origine**
Scie circulaire à table de menuisier

(I) **Istruzioni per l'uso originali**
Sega circolare da banco

(DK) **Original betjeningsvejledning**
(N) **Bordrundsav**

(S) **Original-bruksanvisning**
Bordscirkelsåg

(HR) **Originalne upute za uporabu**
(BIH) **stolne kružne pile**

(RS) **Originalna uputstva za upotrebu**
Stona kružna testera

(CZ) **Originální návod k obsluze**
Univerzální kotoučová pila

(SK) **Originálny návod na obsluhu**
Stolná kotúčová píla

❶

Art.-Nr.: 43.406.48 **I.-Nr.: 01029** **RT-TS 1825 U**

Ⓓ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten

GB Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.

Ⓕ Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

Ⓘ Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.

DK N Betjeningsvejledningen og sikkerhedsanvisningerne skal læses, inden maskinen tages i brug. Alle anvisninger skal følges.

Ⓢ Läs igenom och beakta bruksanvisningen och säkerhetsanvisningarna före användning.

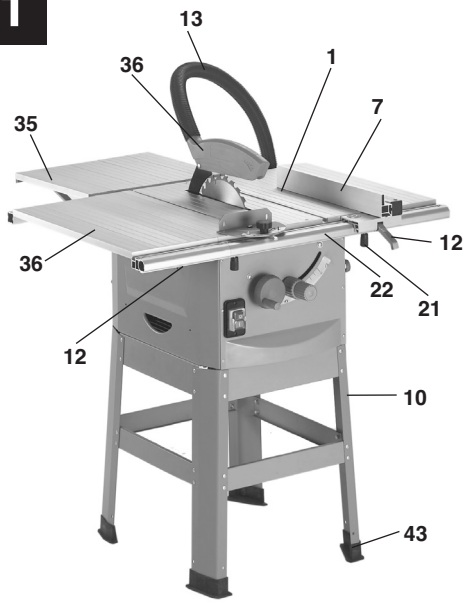
HR BIH Prije puštanja u rad pročitajte i pridržavajte se ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

RS Prije puštanja u pogon pročitajte i uvažite uputstva za upotrebu i napomene bezbednosti.

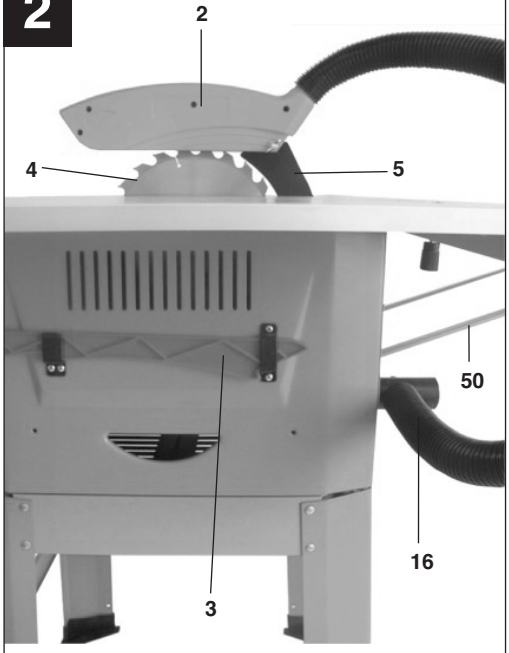
CZ Před uvedením do provozu si přečíst návod k obsluze a bezpečnostní předpisy a oboje dodržovat.

SK Pred uvedením do prevádzky si prečítajte a dodržiavajte návod na obsluhu a bezpečnostné pokyny.

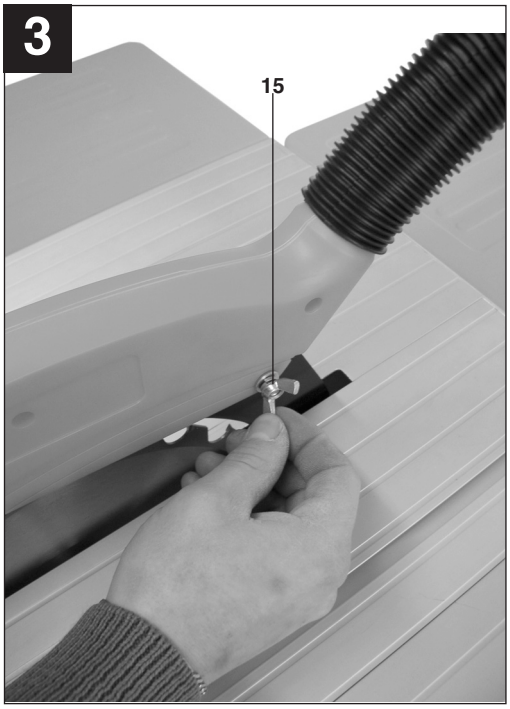
1



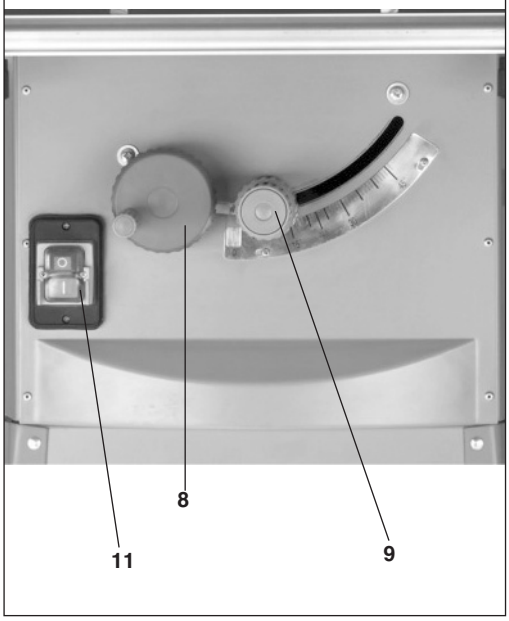
2



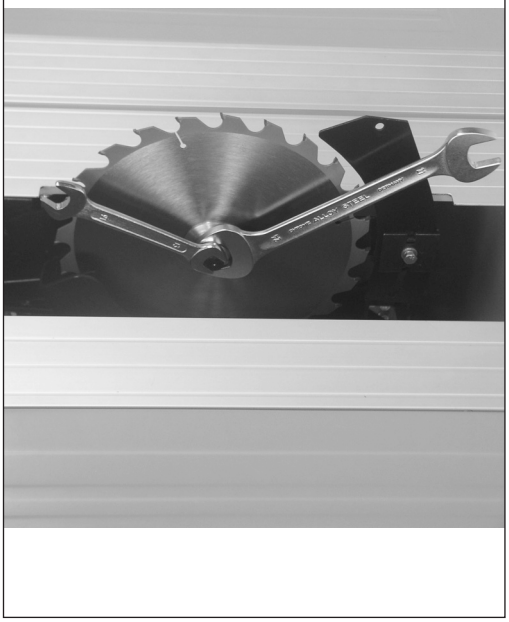
3



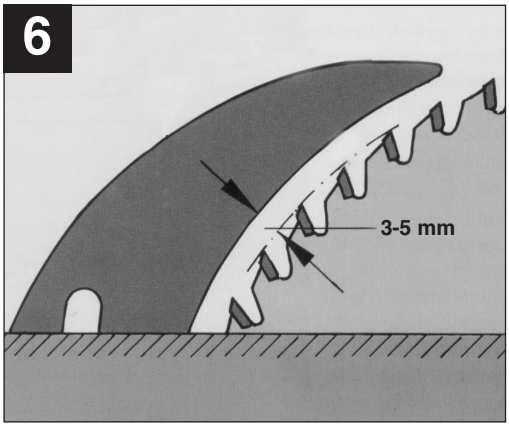
4



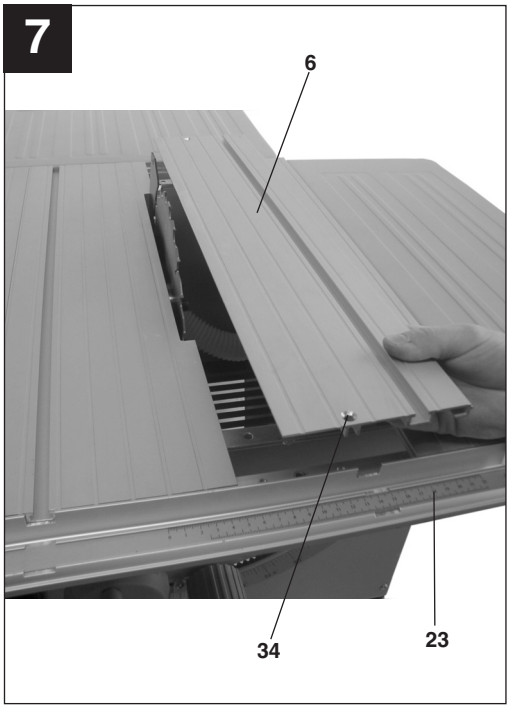
5



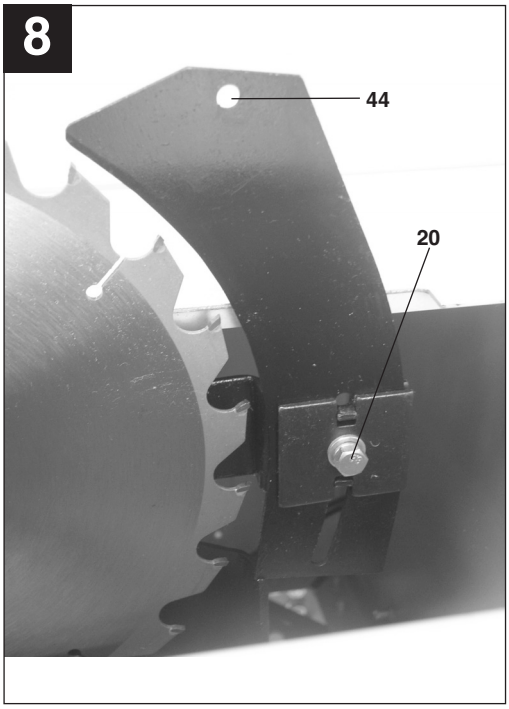
6



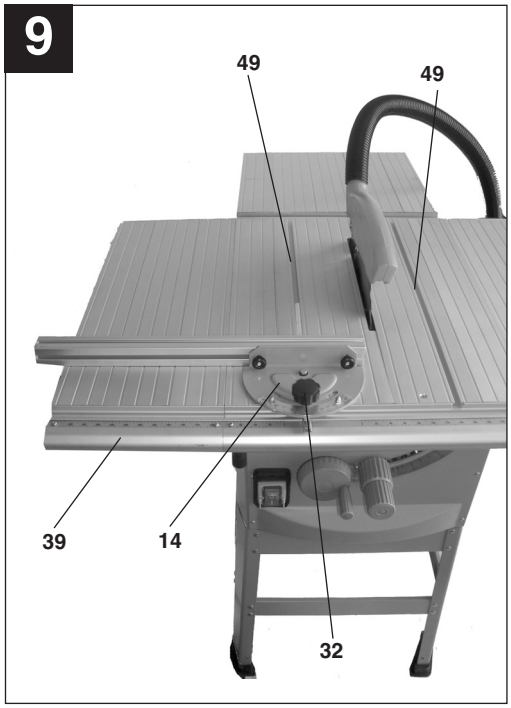
7



8

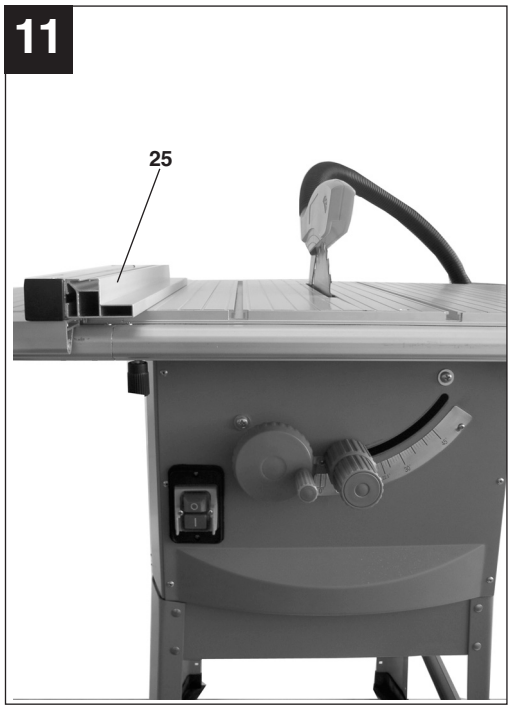


9

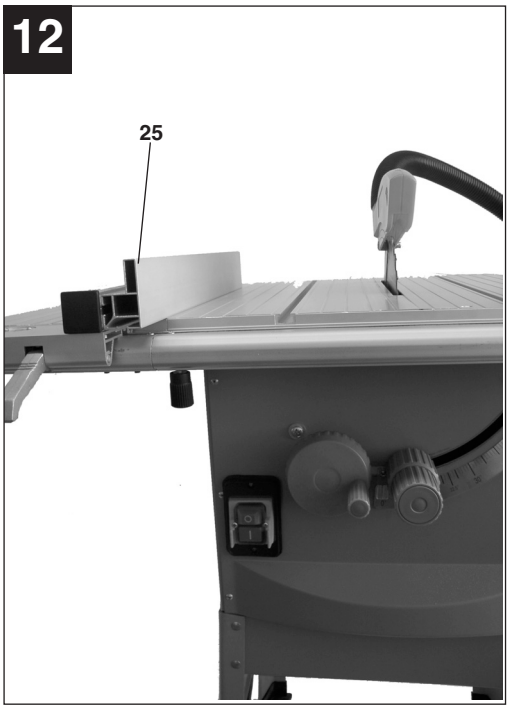


10

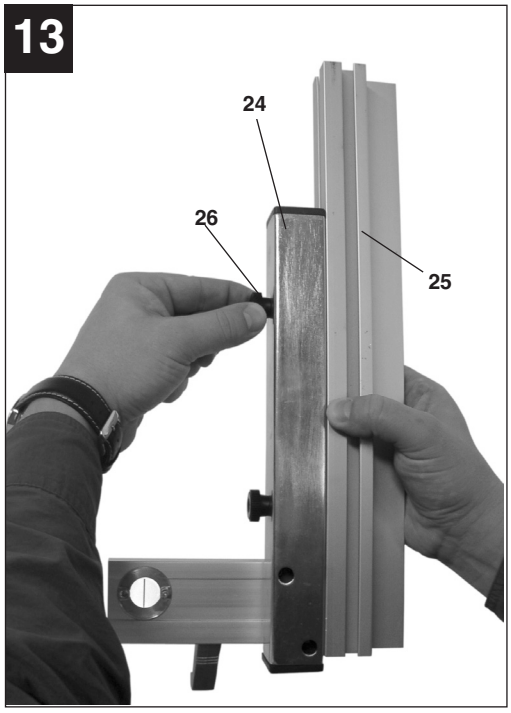
11



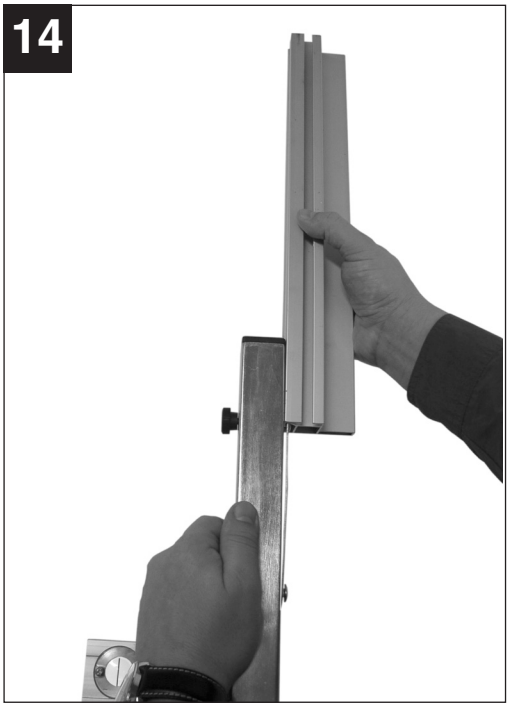
12



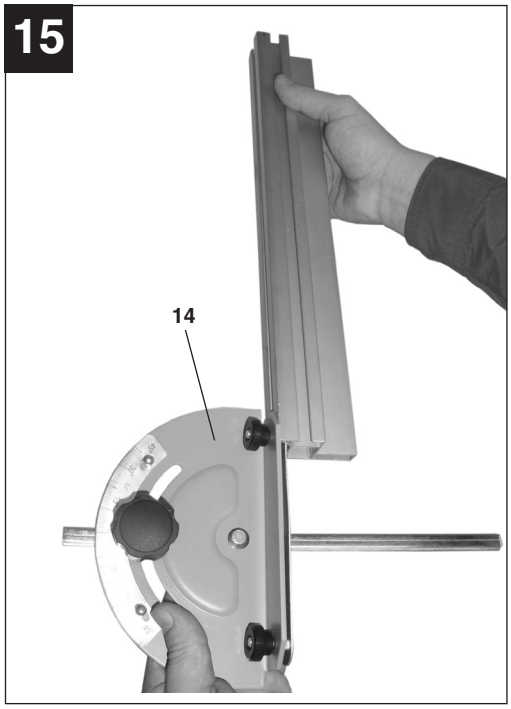
13



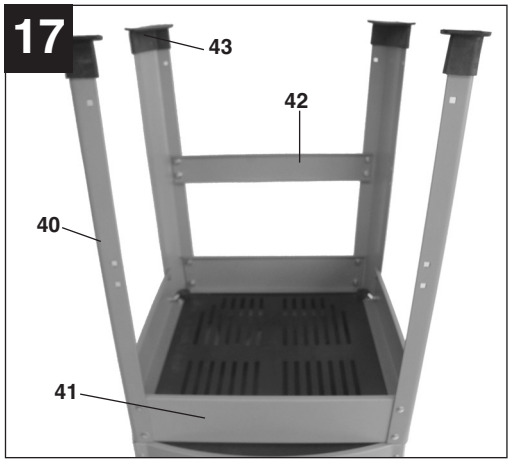
14

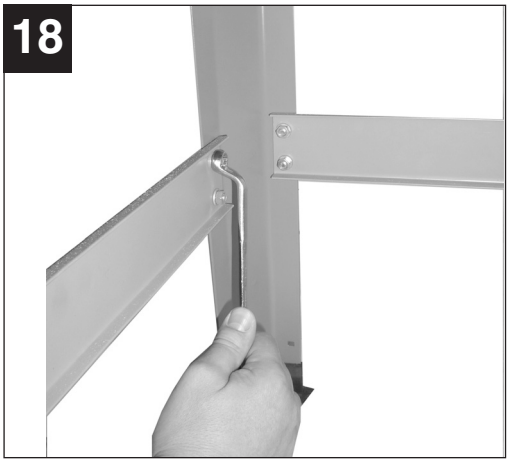


15



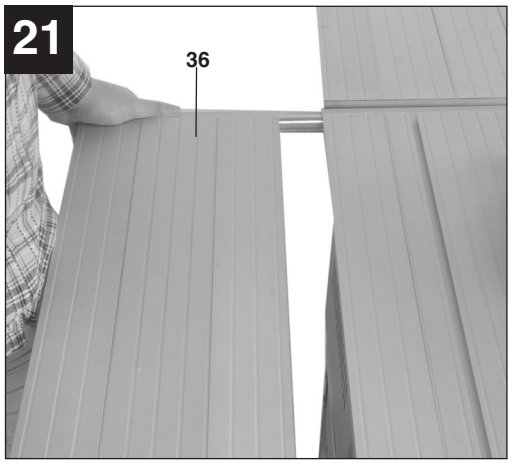
16

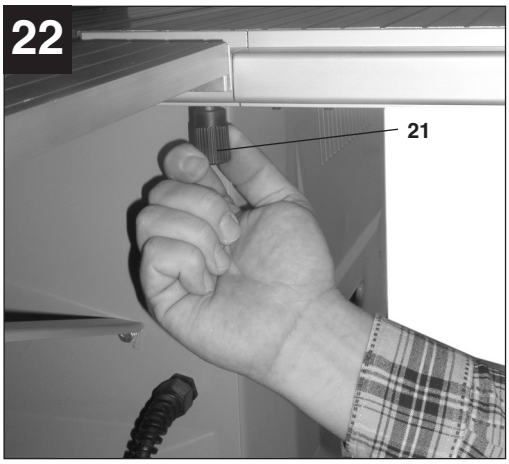

17
43
42
40
41


18

19
35

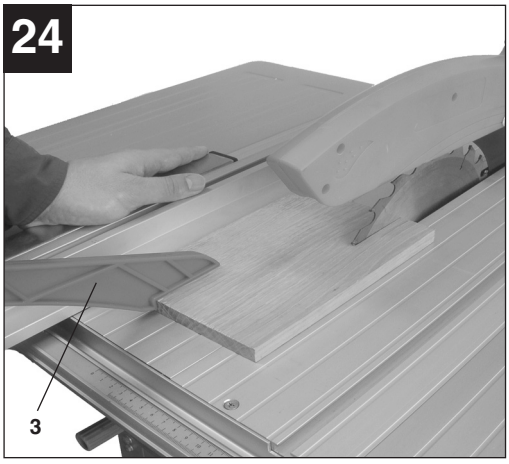
20


21
36


22
21

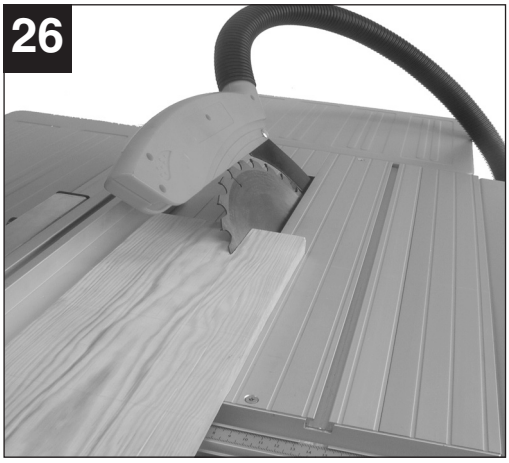
23

24



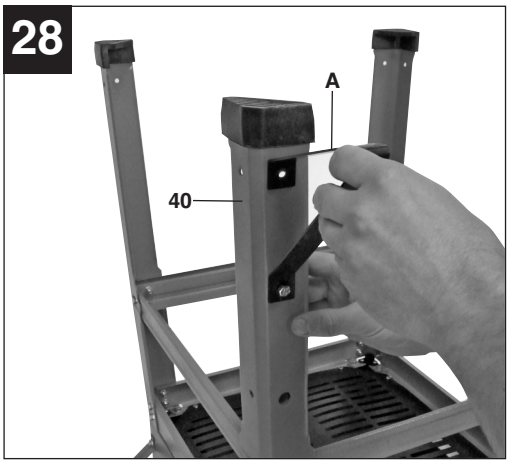
25

26



27

28



⚠ Achtung!
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ WARNUNG
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung

1 Sägetisch
2 Sägeblattschutz
3 Schiebestock
4 Sägeblatt
5 Spaltkeil
6 Tischeinlage
7 Parallelanschlag
8 Handrad
9 Einstell- und Feststellgriff
10 Untergestell
11 Ein-, Ausschalter
12 Exzenterhebel
13 Absaugschlauch
14 Queranschlag
15 Schraube mit Flügelmutter
16 Absaugadapter
20 Befestigungsschraube
21 Klemmschrauben
35 Verlängerungstisch
36 Verbreiterungstisch
43 Gummifüße
50 Tischstütze

3. Lieferumfang

- Tischkreissäge
- Hartmetallbestücktes Sägeblatt
- Parallelanschlag
- Queranschlag
- Schiebestock

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße.
Rundhölzer aller Art dürfen **nicht** geschnitten werden.
Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden.
Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.
Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt.
Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.
Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.
Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.
Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

D

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.
Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Technische Daten

Wechselstrommotor	230-240 V ~ 50Hz
Leistung P	S1 1500 W S6 40% 1800 W
Leerlaufdrehzahl n_0	5700 min^{-1}
Hartmetallsägeblatt	Ø 250 x Ø 30 x 2,4 mm
Anzahl der Zähne	24
Tischgröße	625 x 440 mm
Tischverbeiterung Li/Re	625 x 250 mm
Tischverlängerung hinten	400 x 440 mm
Schnitthöhe max.	73 mm / 90°
	53 mm / 45°
Höhenverstellung	stufenlos 0 - 73 mm
Sägeblatt schwenkbar	stufenlos 0° - 45°
Absauganschluß	Ø 36 mm

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 61029 ermittelt.

	Betrieb	Leerlauf
Schalldruckpegel L_{pA}	104,5 dB(A)	95,5 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}		3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	114,1 dB(A)	105,2 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}		3 dB

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Tragen Sie einen Gehörschutz.
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Restrisiken
Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.

2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

6. Vor Inbetriebnahme

- Tischkreissäge auspacken und auf eventuelle Transportbeschädigungen überprüfen
- Die Maschine muß standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell festgeschraubt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muß frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, daß die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

7. Montage

Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

7.1 Montage des Untergestells (Abb. 17/18)

- Tischkreissäge umdrehen und auf den Boden legen.
- Die vier breiten seitlichen Streben (41) locker mit den Sechskantschrauben und Muttern an der Säge verschrauben.
- Jetzt die vier Standbeine (40) locker an den breiten seitlichen Streben verschrauben.
- Als nächstes die vier schmalen seitlichen Streben (42) locker mit den vier Standbeinen (40) verschrauben und Gummifüße (43) auf Standbeine aufstecken.
  Achtung! Die kürzeren schmalen Streben (Nr. 2) müssen seitlich verwendet werden.
- Abschließend Säge mit dem Untergestell umdrehen und sämtliche Schrauben und Muttern festziehen (Abb. 18).
- Verschrauben Sie die zusätzlichen Standbeine (A) so an den hinteren Standbeinen (40), dass sie zur Rückseite der Maschine zeigen (Bild 28).

7.2 Tischverbreitung und -Verlängerung

7.2.1 Verlängerungstisch (Abb. 19/20)

- Tischverlängerung (36) am Sägetisch (1) mittels der Sechskantschrauben und Muttern locker befestigen.
- Stützen (50) am Gehäuse der Tischsäge und an der Tischverlängerung locker anschrauben.
- Tischverlängerung eben mit dem Sägetisch (1) ausrichten.
- Anschließend sämtliche Schrauben und Muttern festziehen.

7.2.2 Verbreiterungstische (Abb. 21/22)

- Verbreiterungstische jeweils mit der Zahlenskala in Richtung Maschinenvorderseite mit den Verbindungsrohren bis zum Anschlag in die vorgesehenen Aufnahmen schieben.
- Verbreiterungstische mit den Klemmschrauben (21) an der Tischunterseite festklemmen.

7.3 Sägeblattschutz montieren / demontieren (Abb. 3)

- Sägeblattschutz (2) auf den Spaltkeil (5) aufsetzen, so daß die Schraube durch das Loch des Spaltkeils (44) paßt.
- Schraube (15) nicht zu fest anziehen; der Sägeblattschutz muss frei beweglich bleiben.
- Absaugschlauch (13) an den Absaugadapter (16) und am Absaugstutzen des Sägeblattschutzes (2) befestigen.
- Am Ausgang des Absaugadapters (16) ist eine geeignete Absauganlage anzuschließen.
- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
  Achtung!
  Vor Sägebeginn muß der Sägeblattschutz (2) auf das Sägegut abgesenkt werden.

7.4. Spaltkeil einstellen (Abb. 3/6/7/8)

- **Achtung! Netzstecker ziehen**
- Sägeblatt (4) auf max. Schnittiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
- Sägeblattschutz demontieren (siehe 7.3.)
- Tischeinlage (6) herausnehmen (siehe 7.5)
- Die Befestigungsschraube (20) lockern.

7.4.1. Einstellung für maximale Schnitte (Abb. 6/7/8)

- Spaltkeil (5) nach oben schieben, bis der Abstand zwischen Sägetisch (1) und Oberkante Spaltkeil (5) ca. 10 cm beträgt.
- Der Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (5) soll 3-5 mm sein.
- Die Schraube (20) wieder festziehen und Tischeinlage (6) montieren (Abb. 7).

D

7.5 Tischeinlage austauschen (Abb. 7)

- Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
- Sägeblattschutz (2) abnehmen
- Die 2 Senkkopfschrauben (34) entfernen.
- Die verschlissene Tischeinlage (6) herausnehmen.
- Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge

7.6 Montage/Wechsel des Sägeblatt (Abb. 5)

- **Achtung! Netzstecker ziehen.**
- Die Tischeinlage durch lösen der zwei Senkkopfschrauben entfernen (siehe 7.5)
- Mutter lösen, indem man einen Schlüssel (SW 24) an der Mutter ansetzt und mit einem weiteren Gabelschlüssel (SW 13) an der Motorwelle, um gegenzuhalten, ansetzt.
- **Achtung!** Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.
- Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt schräg nach unten vom inneren Flansch abziehen.
- Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig reinigen
- Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen
  Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittschräge der Zähne muß in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen (siehe Pfeil auf dem Sägeblattschutz)
- Spaltkeil (5) sowie Sägeblattschutz (2) wieder montieren und einstellen (siehe 7.3., 7.4.)
- Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.

8.0. Bedienung

8.1. Ein/Aus-Schalter (Abb. 4)

- Durch Drücken der grünen Taste „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muß die rote Taste „0“ gedrückt werden.

8.2. Schnittiefe (Abb 4)

- Durch Drehen der Handkurbel (8), kann das Sägeblatt (4) auf die gewünschte Schnittiefe eingestellt werden.

Entgegen dem Uhrzeigersinn:	größere Schnittiefe
Im Uhrzeigersinn:	kleinere Schnittiefe

8.3. Parallelanschlag

8.3.1. Anschlaghöhe

- Der mitgelieferte Parallelanschlag (7) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muß die Anschlagschiene (25) nach Abb. 12, für dickes Material und nach Abb. 11 für dünnes Material verwendet werden.
- Zum Umstellen der Anschlagschiene (25) auf die niedere Führungsfläche, müssen die beiden Rändelschrauben (26) gelockert werden, um die Anschlagschiene (25) vom Halter (24) zu lösen.
- Die beiden Rändelschrauben (26) durch den einen Schlitz (27) in der Anschlagschiene (25) herausnehmen und in den anderen Schlitz (31) wieder einsetzen.
- Anschlagschiene (25) wieder auf den Halter (24) montieren.
- Die Umstellung auf die hohe Führungsfläche muß analog durchgeführt werden.

8.3.2. Schnittbreite

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muß der Parallelanschlag (7) verwendet werden.
- Der Parallelanschlag (7) kann auf beiden Seiten des Sägetisches (1) montiert werden.
- Der Parallelanschlag (7) muß die Führungsschiene (22) des Sägetisches (1) eingesetzt werden.
- Mittels der Skala (23) auf der Führungsschiene (1) kann der Parallelanschlag (7) auf das gewünschte Maß eingestellt werden.
- Durch Drücken des Exzenterhebels (12) kann der Parallelanschlag in der gewünschten Position festgeklemmt werden.

8.3.3. Anschlaglänge einstellen (Abb. 10)

- Um das Klemmen des Schnittgutes zu vermeiden, ist die Anschlagschiene (25) in Längsrichtung verschiebbar.
- Faustregel: Das hintere Ende des Anschlages stößt an eine gedachte Linie, die etwa bei der Sägeblattmitte beginnt und unter 45° nach hinten verläuft.
- Benötigte Schnittbreite einstellen
  - Rändelschrauben (26) lockern und Anschlagschiene (25) so weit vorschieben, bis die gedachte 45° Linie berührt wird.
  - Rändelschrauben (26) wieder festziehen.

8.4. Queranschlag (Abb. 9)

- Queranschlag (14) in die Nut (49) des Sägetisches schieben.
- Rändelschraube (32) lockern.
- Queranschlag (14) drehen, bis der Pfeil auf das gewünschte Winkelmaß zeigt.
- Rändelschraube (32) wieder festziehen.
- Beim Zuschneiden von größeren Werkstückteilen, kann der Queranschlag (14) mit der Anschlagschiene (25) vom Parallelanschlag (7) verlängert werden (Abb. 15)

Achtung!
- Anschlagschiene (25) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben.
- Der Abstand zwischen Anschlagschiene (25) und Sägeblatt (4) sollte ca. 2 cm betragen.

8.5. Winkeleinstellung (Abb. 16)

- Feststellgriff (9) lösen
- Durch Drehen des Griffes das gewünschte Winkelmaß an der Skala einstellen.
- Feststellgriff in gewünschter Winkelstellung arretieren.

9.0. Betrieb

Achtung!!
- Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
- Nach den Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.
- Achtung beim Einschneiden!
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung.
- Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

9.1. Ausführen von Längsschnitten (Abb. 23)
Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchschnitten.
Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (7) gedrückt, während die flache Seite auf dem Sägetisch (1) aufliegt.
Der Sägeblattschutz (2) muß immer auf das Werkstück abgesenkt werden.
Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (7) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 8.3.)
- Säge einschalten
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (7) entlang in das Sägeblatt (4) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschlages) nur bis zu Schutzhaubenvorderkante.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (5) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Sägetisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (4) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidevorgangs sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

9.1.2. Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 24)
- Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120 mm müssen **unbedingt** unter Zuhilfenahme eines Schiebestockes (3) durchgeführt werden.
  Schiebestock ist im Lieferumfang enthalten.
  Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebestock umgehend austauschen.

9.1.3. Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Abb. 25)
- Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 30 mm und weniger ist unbedingt ein Schiebeholz zu verwenden.
- Dabei ist die niedrige Führungsfläche des Parallelanschlages zu bevorzugen.
- **Schiebeholz nicht im Lieferumfang enthalten! (Erhältlich im einschlägigen Fachhandel) Verschlissenes Schiebeholz rechtzeitig ersetzen.**

9.1.4. Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 16/26)
Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelschlages (7) durchgeführt.
- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 8.5.)
- Parallelanschlag (7) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 8.3.1)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 9.1.1. und 9.1.2 und 9.1.3.)

D

9.1.5. Ausführung von Querschnitten (Abb. 27)

- Queranschlag (14) in eine der beiden Nuten des Sägetisches (1) schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 8.4.) Sollte das Sägeblatt (4) zusätzlich schräg gestellt werden, dann ist die Nut zu verwenden, welche Ihre Hand und den Queranschlag nicht mit dem Sägeblattschutz in Kontakt kommen läßt.
- Gegebenenfalls Anschlagschiene (25) verwenden.
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (14) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (14) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- **Achtung:**
  Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (14) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten.
  Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

10.0. Wartung

- **Achtung!** Netzstecker ziehen.
- Staub und Verschmutzungen sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit einer feinen Bürste oder einem Lappen durchzuführen.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

11.0. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

⚠ **Important!**
When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.

⚠ **CAUTION!**
Read all safety regulations and instructions.
Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.
Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

2. Layout

1 Saw table
2 Saw blade guard
3 Push stick
4 Saw blade
5 Splitter
6 Table insert
7 Parallel stop
8 Handwheel
9 Adjusting and locking grip
10 Base frame
11 ON/OFF switch
12 Eccentric lever
13 Extractor hose
14 Cross stop
15 Screw with wing nut
16 Extractor adapter
20 Fixing screw
21 Clamping screws
35 Length extension table
36 Width extension table
43 Rubber feet
50 Table support

3. Items supplied

- Bench-type circular saw
- Carbide-tipped saw blade
- Parallel stop
- Cross stop
- Push stick

4. Proper use

The bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting (only with the cross stop) of all types of timber, commensurate with the machine's size.
The machine is **not** to be used for cutting any type of roundwood.
The machine is to be used only for its prescribed purpose.
Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be held liable for damage and/or injuries of any kind that result from such misuse. The machine is to be operated only with suitable saw blades (saw blades made of HM or CV) It is prohibited to use any type of HSS saw blade and cutting-off wheel. To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about the machine's potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.
Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in

connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if ear-muffs are not used as necessary.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.

5. Technical data

AC motor	230V - 240V ~ 50Hz
Power P	S1 1500 W S6 40% 1800 W
Idle speed n_0	5700 min^{-1}
Cutting-off wheel	Ø 250 x Ø 30 x 2.4 mm
Number of teeth	24
Table size	625 x 440 mm
Table width extension, left/right	625 x 250 mm
Table length extension, rear	400 x 440 mm
Cutting height max.	73 mm/90°
	53 mm / 45°
Height adjustment	infinite 0 -73 mm
Tilting saw blade	infinite 0° - 45°
Extractor socket	Ø 36 mm

Sound and vibration

Sound and vibration values were measured in accordance with EN 61029.

	Idle	mode
Sound pressure level LPA	104,5 dB(A)	95,5 dB(A)
K_{pA} uncertainty		3 dB
Sound power level LWA	114,1 dB(A)	105,2 dB(A)
K_{WA} uncertainty		3 dB

The quoted values are emission values and not necessarily reliable workplace values. Although there is a correlation between emission and immission levels it is impossible to draw any certain conclusions as to the need for additional precautions. Factors with a potential influence on the actual immission level at the workplace include the duration of impact, the type of room, and other sources of noise etc., e.g. the number of machines and other neighboring operations. Reliable workplace values may also vary from country to country. With this information the user should at least be able to make a better assessment of the dangers and risks involved.

Wear ear-muffs.
The impact of noise can cause damage to hearing.

„Keep the noise emissions and vibrations to a minimum.

- Only use appliances which are in perfect working order.
- Service and clean the appliance regularly.
- Adapt your working style to suit the appliance.
- Do not overload the appliance.
- Have the appliance serviced whenever necessary.
- Switch the appliance off when it is not in use.

Residual risks
Even if you use this electric power tool in accordance with instructions, certain residual risks cannot be rules out. The following hazards may arise in connection with the equipment's construction and layout:

1. Lung damage if no suitable protective dust mask is used.
2. Damage to hearing if no suitable ear protection is used.

6. Before putting the machine into operation

- Unpack the bench-type circular saw and check it for damage which may have occurred in transit.
- The machine has to be set up where it can stand firmly, e.g. on a work bench, or it must be bolted to a strong base.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

7. Assembly

Important! Pull out the power plug before carrying out any maintenance, resetting or assembly work on the cutting-off machine!

7.1 Assembling the base frame (Fig. 17/18)

- Turn the saw upside down and place it on the floor.
- Use the hex screws and nuts to fasten the four wide side struts (41) loosely to the saw.
- Now screw the four legs (40) loosely to the wide side struts.
- Then screw the four narrow side struts (42) loosely to the four legs (40) and mount the rubber feet (43) on the legs.
- **Important!** The shorter narrow struts (No. 2) have to be used on the sides.
- Finally, turn the saw together with the base frame upright and tighten all the screws and nuts (Fig. 18).
- Screw the additional legs (A) to the rear legs (40) so that they point towards the rear of the machine (Fig. 28).

7.2 Table width extension and length extension

7.2.1 Length extension table (Abb. 19/20)

- Use the hex screws and nuts to fasten the table length extension (36) loosely to the saw table (1)
- Screw the supports (50) loosely onto the saw housing and onto the table length extension.
- Align the table length extension level with the saw table (1).
- Finally, tighten all screws and nuts.

7.2.2 Width extension tables (Abb. 21/22)

- Slide the width extension tables by their connecting tubes into the prepared mounts as far they will go, making sure that the numerical scale always faces the front of the machine.
- Secure the width extension tables in place with the clamping screws (21) underneath.

7.3 Fitting / removing the saw blade guard (Fig. 3)

- Mount the saw blade guard (2) on the splitter (5) so that the screw fits through the hole (44) in the splitter.
- Do not tighten the screw (15) too far – the blade guard must be able to move freely.
- Fasten the extractor hose (13) to the extractor adapter (16) and to the extractor socket of the blade guard (2).
- A suitable extractor system has to be connected to the outlet of the extractor adapter (16).
- To remove the saw blade guard, proceed in reverse order.

Important!
The guard hood (2) must always be lowered over the workpiece before you begin to cut.

7.4. Setting the splitter (Fig. 3/6/7/8)

- **Important! Pull out the power plug.**
- Set the blade (4) to max. cutting depth, move to 0° position and lock in place.
- Remove the saw blade guard (see 7.3).
- Take out the table insert (6) (see 7.5).
- Slacken the fixing screw (20).

7.4.1. Setting for maximum cuts (Fig. 6/7/8)

- Push up the splitter (5) until the gap between the
- saw table (1) and the upper edge of the splitter (5) equals approx. 10 cm.
- The distance between the blade (4) and the splitter (5) should be 3-8 mm.
- Retighten the screw (20) and mount the table insert (6) (Fig. 7).

7.5 Changing the table insert (Figure 7)

- To prevent increased likelihood of injury the table insert should be changed whenever it is worn or damaged.
- Remove the saw blade guard (2).
- Remove the 2 countersunk head screws (34).
- Take out the worn table insert (6).
- To fit the replacement table insert, proceed in reverse order.

7.6 Fitting/replacing the blade (Fig. 5)

- **Important! Pull out the power plug first.**
- Remove the table insert by undoing the two countersunk head screws (see 7.5).
- Undo the nut with a size 24 wrench on the nut itself and a second fork wrench (size 13) on the motor shaft to apply counter-pressure.
- **Important!** Turn the nut in the direction of rotation of the saw blade.
- Take off the outer flange and pull the old saw blade off the inner flange by dropping the blade at an angle.
- Clean the blade flange thoroughly before fitting the new blade.
- Mount and fasten the new saw blade in reverse order.
- **Important! Note the running direction. The cutting angle of the teeth must point in running direction, i.e. forwards (see the arrow on the blade guard).**
- Refit and set the splitter (5) and the saw guard (2) (see 7.3., 7.4.)
- Check to make sure that all safety devices are properly mounted and in good working condition

before you begin working with the saw again.

8.0. Using the saw

8.1. ON/OFF switch (Fig. 4)

- To turn the saw on, press the green button “I” . Wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- To turn the machine off again, press the red button “0”.

8.2. Cutting depth (Fig. 4)

- Turn the hand crank (8) to set the blade (4) to the required cutting depth.

Turn anti-clockwise:	larger cutting depth
Turn clockwise:	smaller cutting depth

8.3. Parallel stop

8.3.1. Stop height

- The parallel stop (7) supplied with the bench-type circular saw has two different guide faces.
- For thick material you must use the stop rail (25) as shown in Fig. 12, for thin material you must use the stop rail as shown in Fig.11.
- To change over the stop rail (25) to the lower guide face you have to slacken the two knurled screws (26) in order to disconnect the stop rail (25) from the holder (24).
- Remove the two knurled screws (26) through the one slot (27) in the stop rail (25) and insert in the other slot (31).
- Remount the stop rail (25) on the holder (24).
- The procedure for changing over to the high guide face is similar.

8.3.2. Cutting width:

- The parallel stop (7) has to be used when making longitudinal cuts in wooden workpieces.
- The parallel stop (7) can be mounted on either side of the saw table (1).
- The parallel stop (7) has to be mounted in the guide rail (22) of the saw table (1).
- The parallel stop (7) can be set to the required dimension with the help of the scale (23) on the guide rail (1).
- You can clamp the parallel stop in the required position by pressing the eccentric lever (12).

8.3.3. Setting the stop length (Fig. 10)

- The stop rail (25) can be moved in longitudinal direction in order to prevent the workpiece from becoming jammed.
- Rule of thumb: The rear end of the stop comes up against an imaginary line that begins roughly at the center of the blade and runs at an angle of 45° to the rear.
- Set the required cutting width
  - Slacken the knurled screws (26) and push the stop rail (25) forward until it touches the imaginary 45° line.
  - Retighten the knurled screws (26).

8.4. Cross stop (Figure 9)

- Slide the cross stop (14) into the groove (49) of the table.
- Slacken the knurled screw (32).
- Turn the cross stop (14) until the arrow points to the angle required.
- Retighten the knurled screw (32).
- When cutting large parts of workpieces you can use the stop rail (25) from the parallel stop (7) to extend the length of the cross stop (14) (Fig. 15)

Important!

- Do not push the stop rail (25) too far toward the blade.
- The distance between the stop rail (25) and the blade (4) should be approx. 2 cm.

8.5. Setting the angle (Fig. 16)

- Undo the fixing handle (9).
- Turn the handle to set the desired angle on the scale.
- Lock the fixing handle again in the required angle position.

9.0. Operation

Important!!

- After every new adjustment we recommend you to make a trial cut in order to check the new settings.
- After switching on the saw, wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- Take extra care when starting the cut!
- Never use the equipment without the suction function. Regularly check and clean the suction channels.

9.1. Making longitudinal cuts (Figure 23)
Longitudinal cutting (also known as slitting) is when you use the saw to cut along the grain of the wood. Press one edge of the workpiece against the parallel stop (7) while the flat side lies on the saw table (1). The guard hood (2) must always be lowered over the workpiece.
When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.

- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece height and the desired width. (See 8.3.)
- Switch on the saw.
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (7) and into the blade (4).
- Guide at the side with your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only as far as the front edge of the guard hood.
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (5).
- The offcut piece remains on the saw table (1) until the blade (4) is back in its position of rest.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.) .

9.1.2. Cutting narrow workpieces (Fig. 24)

- **Be sure** to use a push stick (3) when making longitudinal cuts in workpieces smaller than 120 mm in width. A push block is supplied with the saw!
  Replace a worn or damaged push stick immediately.

9.1.3. Cutting extremely narrow workpieces (Fig. 25)

- **Be sure** to use a push block when making longitudinal cuts in very narrow workpieces with a width of 30 mm and less.
- The low guide face of the parallel stop is best used in this case.
  There is no push block supplied with the saw! (Available from your specialist dealer)
  Replace the push block without delay when it becomes worn.

9.1.4. Making bevel cuts (Fig. 16/26)
Bevel cuts must always be used using the parallel stop (7).

- Set the blade (4) to the desired angle. (See 8.5.)
- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece width and height (see 8.3.1)
- Carry out the cut in accordance with the workpiece width (see 9.1.1., 9.1.2 and 9.1.3.)

9.1.5. Making cross cuts (Fig. 27)

- Slide the cross stop (14) into one of the grooves in the table (1) and adjust to the required angle. (See 8.4.) If you also want to tilt the blade (4), use the groove which prevents your hand and the cross stop from making contact with the blade guard.
- If necessary, use the stop rail (25).
- Press the workpiece firmly against the cross stop (14).
- Switch on the saw.
- Push the cross stop (14) and the workpiece toward the blade in order to make the cut.
- **Important:**
  Always hold the guided part of the workpiece. Never hold the part which is to be cut off.
- Push the cross stop (14) forward until the workpiece is cut all the way through.
- Switch off the saw again. Do not remove the offcut until the blade has stopped rotating.

10.0. Maintenance

- **Important!** Pull out the power plug first.
- Remove dust and dirt regularly from the machine. Cleaning is best carried out with a fine brush or a cloth.
- Never use caustic agents to clean plastic parts.

11.0. Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

F

⚠ **Attention !**
Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

⚠ **AVERTISSEMENT !**
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.
Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

2. Description de l'appareil

1 Table de sciage
2 Capot de protection de la lame de scie
3 Poussoir
4 Lame de scie
5 Coin à refendre
6 Insertion de table
7 Butée parallèle
8 Volant à main
9 Poignée de réglage et de blocage
10 Support
11 Interrupteur Marche / Arrêt
12 Levier excentrique
13 Tuyau flexible d'aspiration
14 Butée transversale
15 Vis avec écrou à oreilles
16 Adaptateur d'aspiration
20 Vis de fixation
21 Vis de serrage
35 Table rallonge
36 Table rallonge en largeur
43 Pieds en caoutchouc
50 Support de table

3. Volume de livraison

- scie circulaire à table
- lame de scie garnie de métal dur
- butée parallèle
- butée transversale
- poussoir

4. Utilisation conforme aux fins

La scie circulaire à table sert à couper toutes sortes de bois en sens longitudinal et transversal (uniquement avec la butée transversale) en fonction de la taille de la machine. Il est interdit de couper tout bois rond. **Utilisez la machine exclusivement pour le but pour lequel elle a été conçue.**
Toute autre utilisation allant au-delà de l'affectation n'est pas conforme à l'affectation. Pour tout dommage ou toute blessure de tous genres en résultant, c'est l'utilisateur qui sera tenu responsable et non le producteur. Seules les lames de scie appropriées pour la machine (lames HM/alliages durs ou CV/vulcanisées) doivent être employées. L'emploi de lames de scie et de plaques de séparation en acier à coupe très rapide de tout genre est interdit.
Le respect des consignes de sécurité est aussi partie constituante de l'emploi conforme à l'affectation, ainsi aussi le mode d'emploi et les consignes de fonctionnement dans le mode d'emploi.

Les personnes qui manient et entretiennent la machine, doivent se familiariser avec celle-ci et s'informer sur les risques éventuels.
En outre, les règlements de prévoyance contre les accidents doivent être strictement respectés.
D'autre part, il faut suivre les autres règles générales à l'égard de médecine du travail et de sécurité.
Des transformations effectuées sur la machine excluent entièrement la responsabilité du fabricant pour des dégâts en résultant.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute

responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Malgré un emploi conforme à l'affectation, les facteurs de risques ne peuvent être entièrement éliminés. En raison de la construction et de la conception de la machine, les risques suivants peuvent apparaître:

- Toucher la lame de scie dans la partie de sciage non couverte.
- Mettre la main dans la lame fonctionnante (coupure).
- En cas de maniement mal approprié, rebond de pièces à travailler ou de leurs éléments.
- Ruptures de lame de scie.
- Ejection de pièces en métal dur défectueuses de la lame de scie.
- Baisse de l'ouïe dûe à la non-utilisation du protège-oreilles nécessaire.
- Emissions insalubres de poussière de bois en cas d'utilisation dans des locaux fermés.

5. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	230 -240 V ~ 50 Hz
Puissance P	S1 1500 W S6 40% 1800 W
Vitesse de rotation à vide n_0	5700 tr/min.
Lame de scie en métal dur	Ø 250 x Ø30 x 2,4 mm
Nombre de dents	24
Dimensions de la table	625 x 440 mm
Elargissement de table	625 x 250 mm
Rallonge de table	400 x 440 mm
Hauteur de coupe max.	73 mm / 90°
	53 mm / 45°
Réglage de la hauteur	continu 0-73 mm
Table orientable	continu 0° - 45°
Raccord d'aspiration	Ø 36 mm

Valeurs des émissions de bruit

Les valeurs de bruit et de vibration ont été déterminées conformément à la norme EN 61029

	Service	Marche à vide
Niveau de pression acoustique LPA	104,5 dB(A)	95,5 dB(A)
Imprécision K_{pA}		3 dB
Niveau de puissance acoustique LWA	114,1 dB(A)	105,2 dB(A)
Imprécision K_{WA}		3 dB

" Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission. Elles ne resprésentent pas forcément aussi des valeurs sûres du lieu de travail. Quoiqu'il existe une correlation entre les niveaux d'émission et d'immission, on ne peut pas en déduire fiablement que des mesures de précaution supplémentaires doivent ou ne doivent pas être prises. Les facteurs qui peuvent avoir une influence sur le niveau actuel d'immission sur le lieu de travail, sont entre autres la durée de bruit, les conditions spéciales du local de travail, d'autres sources sonores etc., comme p.ex. le nombre des machines sur place ainsi que les opérations avoisinantes. Les valeurs fiables sur le lieu de travail peuvent aussi varier selon le pays. Toutefois, grâce à cette information l'utilisateur est en mesure d'évaluer plus sûrement les risques éventuels."

Portez une protection acoustique.
L'exposition au bruit peut entraîner la perte de l'ouïe.

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.

Risques résiduels
Même en utilisant cet outil électrique conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Lésions des poumons si aucun masque anti-

poussière adéquat n'est porté.
2. Déficience auditive si aucun casque anti-bruit approprié n'est porté.

6. Avant la mise en service

- Déballez la scie circulaire à table et contrôlez si elle n'a pas été endommagée par le transport.
- Avant la mise en service, contrôler que tous les capots et dispositifs de sécurité sont correctement montés.
- La lame de scie doit pouvoir marcher librement.
- En cas de bois déjà travaillé, faire attention à des corps étrangers, comme p.ex. clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur Marche/Arrêt, s'assurer que la lame de scie est correctement montée et que les pièces mobiles sont souples.
- Avant le raccordement de la machine, vérifier que les données sur la plaque signalétique correspondent à la tension du secteur.

7. Montage

Attention ! Avant tous travaux de maintenance, de transformation et de montage sur la scie circulaire, retirez la fiche secteur.

7.1 Montage du support (fig. 17/18)

- Retournez la scie circulaire à table et posez-la sur le sol.
- Vissez légèrement les quatre barres latérales larges (41) avec les vis à tête hexagonale et les écrous sur la scie.
- A présent, vissez légèrement les quatre pieds de fixation (40) sur les quatre barres latérales larges.
- Ensuite, vissez légèrement les quatre barres latérales fines (42) avec les quatre pieds de fixation (40) et enfichez les pieds en caoutchouc (43) sur les pieds de fixation.
- **Attention !** Les petites barres fines (n° 2) doivent être utilisées latéralement !
- Ensuite, retournez la scie avec le support et vissez à fond l'ensemble des vis et des écrous (fig. 18).
- Vissez les pieds d'appui (A) supplémentaires sur les pieds d'appui (40) arrière de sorte qu'ils soient tournés vers la face arrière de la machine (fig. 28).

7.2 Rallonges de table en longeur et en largeur

7.2.1 Table rallonge (fig. 19/20)

- Fixez légèrement la rallonge de table (36) à la table de sciage (1) à l'aide des vis à tête hexagonale et des écrous.
- Vissez légèrement les supports (50) sur le boîtier de la scie à table et sur la rallonge de table.
- Ajustez horizontalement la rallonge de table avec la table de sciage (1).
- Ensuite, vissez à fond l'ensemble des vis et écrous.

7.2.2 Tables rallonges en largeur (fig. 21/22)

- Poussez les tables rallonges en largeur avec l'échelle de chiffres respective en direction de l'avant de la machine, les tuyaux de raccordement placés jusqu'à la butée dans les logements prévus à cet effet.
- Vissez à fond les tables rallonges en largeur sur le dessous de la table à l'aide des vis de serrage (21).

7.3 Montage / démontage du capot de protection de lame (fig. 3)

- Posez le capot de protection (2) sur le coin à refendre (5) afin que la vis passe à travers le trou (44) du coin à refendre.
- Ne vissez pas la vis (15) à fond ; le capot de protection de la lame doit pouvoir bouger librement.
- Fixez le tuyau flexible d'aspiration (13) sur l'adaptateur (16) et sur la tubulure d'aspiration du capot de protection de la lame (2).
- Il faut raccorder un système d'aspiration adéquat à la sortie de l'adaptateur d'aspiration (16).
- Le démontage doit être effectué dans l'ordre inverse.
  Attention !
  Le capot de protection de lame (2) doit être baissé sur l'objet à scier avant de commencer le sciage.

7.4. Réglez le coin à refendre (fig. 3/6/7/8)

- **Attention ! Tirez la fiche de contact**
- Réglez la lame (4) sur la profondeur de coupe max., amenez-la en position 0° puis arrêtez-la.
- Démontez le capot de protection de lame (cf. 7.3.)
- Faites sortir l'insertion de table (6) (cf. 7.5)
- Desserrez la vis de fixation (20).

7.4.1. Réglage pour une coupe maximale (fig. 6/7/8)

- Pousser le coin à refendre (5) vers la haut jusqu'à ce que la distance entre la table de sciage (1) et le bord supérieur du coin à refendre (5) soit d'env. 10 cm.
- La distance entre la lame de scie (4) et le coin à refendre (5) doit être de 3 à 5 mm.

- Resserrer à fond les deux vis à six pans creux (20) et monter l'insertion de table (6).

7.5 Remplacement de l'insertion de table (fig. 7)

- En cas d'usure ou d'endommagement, il faut changer l'insertion de table, sinon le risque de blessure est augmenté.
- Retirer le capot de protection de la lame de scie (2).
- Retirer les 6 vis à têtes fraisées (34).
- Retirer l'insertion de table usée (6) par le haut.
- Le montage d'une nouvelle insertion de table s'effectue dans l'ordre inverse.

7.6 Montage/remplacement de la lame de scie (fig. 5)

- **Attention ! Retirez la fiche de contact.**
- Retirez l'insertion de table en desserant les deux boulons à tête conique (cf. 7.5)
- Desserrez l'écrou en plaçant une clé (SW 24) sur l'écrou et une autre clé à fourche (SW 13) sur l'arbre du moteur pour contrecarrer.
- **Attention !** Tournez l'écrou dans le sens de rotation de la lame de scie.
- Retirez la bride extérieure et retirez l'ancienne lame de scie de biais vers le bas de la bride intérieure.
- Avant le montage de la nouvelle lame de scie, les brides de lame de scie doivent être consciencieusement nettoyées
- Placez la nouvelle lame de scie en procédant dans l'ordre inverse et serrez à fond **Attention ! Respectez le sens de la course, le biais de coupe des dents doit pointer dans le sens du mouvement, c.à.d. vers l'avant (cf. flèche sur le capot de protection de lame)**
- Montez à nouveau le coin à refendre (5) tout comme le capot de protection (2) (cf 7.3., 7.4.)
- Avant de travailler à nouveau avec la scie, il faut contrôler le bon fonctionnement des dispositifs de protection.

8.0. Commande

8.1. Interrupteur Marche/Arrêt (fig. 4)

- En appuyant sur la touche .I., la scie peut être mise en circuit. Avant le début du sciage, patientez jusqu'à ce que la lame ait atteint sa vitesse de rotation maximale.
- Pour mettre la scie à nouveau hors circuit, il faut appuyer sur la touche .0.

8.2 Profondeur de coupe (fig. 4)

- En tournant la manivelle à main (8), la lame de scie (4) peut être réglée sur la profondeur de coupe souhaitée.
- contre le sens des aiguilles d'une montre : profondeur de coupe plus importante
- dans le sens des aiguilles d'une montre : profondeur de coupe moindre

8.3 Butée parallèle

8.3.1. Hauteur de butée

- La butée parallèle fournie avec la livraison (7) est équipée de deux surfaces de guidage de hauteurs différentes.
- En fonction de l'épaisseur du matériau à couper, le rail de butée (25) doit être employé pour matériau épais comme indiqué dans la figure 11 et pour matériau mince comme indiqué dans la figure 12.
- Pour commuter le rail de butée (25) sur la surface de guidage inférieure, les deux vis moletées (26) doivent être desserrées pour défaire le rail de butée (25) de son support (24).
- Retirer les deux vis moletées (26) par la fente (27) dans le rail de butée (25) et les remettre dans la deuxième fente (31).
- Monter le rail de butée (25) à nouveau sur le support (24).
- Pour passer à la surface de guidage supérieure, procéder le manière analogue.

8.3.2. Largeur de coupe

- Il faut utiliser la butée parallèle (7) pour découper des pièces de bois dans le sens de la longueur.
- La butée parallèle (7) peut être montée sur les deux côtés de la table de sciage (1).
- La butée parallèle (7) doit être montée sur le barre de guidage (22) de la table de sciage (1).
- A l'aide de l'échelle (23) sur la barre de guidage (1), la butée parallèle (7) peut être réglée sur la cote souhaitée.
- En appuyant sur le levier excentrique (12), la butée parallèle peut être fixée dans la position souhaitée.

8.3.3. Régler la longueur de butée (fig. 10)

- Pour éviter que la pièce à scier ne se bloque, le rail de butée (25) peut être poussé dans le sens longitudinal.
- Règle de base : l'extrémité arrière de la butée se trouve contre une ligne imaginaire qui commence environ au centre de la lame de scie et se prolonge de 45° vers l'arrière.

- Régler la largeur de coupe nécessaire
  - Desserrer les vis moletées (26) et pousser le rail de butée (25) vers l'avant jusqu'à ce que la ligne imaginaire de 45° soit touchée.
  - Resserrer à fond les vis moletées (26).

8.4 Butée transversale (fig. 9)

- Retirer la butée transversale (14) de son support et la pousser dans la fente (49) de la table de sciage (1).
- Desserrer la vis moletée (32).
- Tourner la butée transversale (14) jusqu'à ce que la flèche (33) indique la cote d'angle désirée.
- Resserrer à fond la vis moletée (32).
- Pour couper des pièces importantes, la butée transversale (14) peut être rallongée du rail de butée (25) de la butée parallèle (7). (fig. 15).

Attention !
- Ne pas pousser trop loin le rail de butée (25) en direction de la lame de scie.
- La distance entre le rail de butée (25) et la lame de scie (4) doit s'élever à env. 2 cm.

8.5. Réglage de l'angle (fig. 16)

- Desserrer la poignée de fixation (9)
- Pousser le volant à main vers la droite jusqu'à ce que la flèche soit pointée sur la cote d'angle désirée de l'échelle.
- Bien resserrer à fond la poignée de fixation.

9.0. Service

Attention !
- Après chaque nouveau réglage, nous conseillons de faire un essai de coupe pour contrôler la cote réglée.
- Après la mise en circuit de la scie, attendre que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant de commencer le sciage.
- Attention au début de la coupe !
- N'exploitez l'appareil qu'avec l'aspiration. Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

9.1 Réalisation de coupes longitudinales (fig. 23)
Ces coupes scient une pièce à usiner dans le sens de sa longueur.
Un bord de la pièce à usiner est pressé contre la butée parallèle (7) alors que le côté plat est posé sur la table de sciage (1).
Le capot de protection de la lame de scie (2) doit toujours être rabaissé sur la pièce à usiner.
La position de travail pour une coupe longitudinale ne doit jamais être sur une ligne avec la ligne de coupe.
- Régler la butée parallèle (7) en fonction de la hauteur de la pièce à usiner et de la largeur désirée (cf. 8.3).
- Mettre la scie en circuit
- Mettre les mains, doigts serrés, à plat sur la pièce à usiner et pousser la pièce à usiner le long de la butée parallèle (7) contre la lame de scie (4).
- Guidage latéral avec la main gauche uniquement jusqu'à l'arrête de devant du capot de protection.
- Pousser la pièce à usiner toujours jusqu'à la fin du coin à refendre (5).
- Le rebut de la coupe reste sur la table de sciage (1) jusqu'à ce que la lame de scie (4) soit à nouveau en position de repos.
- Il faut empêcher les pièces à usiner de longueur importante de basculer à la fin de la coupe en prenant les mesures appropriées. (par ex. un support déroulant etc.)

9.1.2 Couper des pièces minces (fig. 24)
- Les coupes longitudinales de pièces à usiner ayant une largeur inférieure à 120 mm doivent absolument être effectuées à l'aide d'un poussoir.
  Le poussoir fait partie de la livraison.
  Remplacer immédiatement tout poussoir usé ou abîmé.

9.1.3. Couper des pièces très minces (Fig. 25)
- Pour les coupes longitudinales de pièces à usiner très minces d'une largeur de 30 mm et moins, utiliser absolument un bois-poussoir.
- La surface de guidage basse de la butée parallèle doit alors être préférée.
- **Le bois-poussoir ne fait pas partie de la livraison ! (disponible dans tous les magasins spécialisés courants). Remplacer à temps les bois-poussoirs usés.**

9.1.4. Coupes en biais (fig. 16/26)
Les coupes en biais sont principalement exécutées en utilisant la butée parallèle (7).
- Régler la lame de scie (4) sur la cote d'angle désirée. (cf. 8.5.)
- Régler la butée parallèle (7) en fonction de la largeur et de la hauteur de la pièce à usiner (cf. 8.3.1).

- Exécuter la coupe en fonction de la largeur de la pièce à usiner (cf. 9.1.1. et 9.1.2. et 9.1.3)

9.1.5. Coupes transversales (fig. 27)

- Pousser la butée transversale (14) dans l'une des deux entailles (a) de la table de sciage (1) et la régler sur la cote désirée. (cf. 8.4.). Si la lame de scie (4) doit en plus être réglée en biais, il faut alors utiliser l'entaille qui empêche que votre main et la butée transversale ne touchent le capot de protection de la lame de scie.
- Utiliser, le cas échéant, le rail de butée (25).
- Presser fermement la pièce à usiner contre la butée transversale (14).
- Mettre la scie en circuit.
- Pousser la butée transversale (14) et la pièce à usiner en direction de la lame de scie pour réaliser la coupe.
- **Attention :**
  Fixez toujours bien la pièce à usiner guidée, ne tenez jamais la pièce à usiner sans fixation lorsqu'elle doit être découpée.
- Pousser toujours la butée transversale (14) vers l'avant jusqu'à ce que la pièce à usiner soit complètement découpée.
- Remettre la scie hors circuit.
  Ne retirer les copeaux de sciage qu'à partir du moment où la lame de scie est complètement arrêtée.

10.0. Maintenance

- Attention ! Retirer la fiche secteur.
- La poussière et les salissures doivent être régulièrement éliminés de la machine. Le nettoyage doit être fait de préférence avec une brosse fine ou un chiffon.
- N'utiliser aucun produit corrosif pour nettoyer les pièces en matières plastiques.

11.0. Commande de pièces détachées

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

I

⚠ **Attenzione!**
Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze sulla sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

⚠ **AVVERTIMENTO!**
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.
Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio

1. Piano di lavoro
2. Coprilama
3. Spintore
4. Lama
5. Cuneo
6. Insert
7. Guida parallela
8. Manovella
9. Manopola di regolazione e di arresto
10 Basamento
11 Interruttore ON/OFF
12 Leva dell'eccentrico
13 Tubo di aspirazione
14 Guida trasversale
15 Vite con dado ad alette
16 Adattatore di aspirazione
20 Vite di fissaggio
21 Viti di serraggio
35 Prolunga piano di lavoro
36 Ampliamento piano di lavoro
43 Appoggi di gomma
50 Appoggi piano di lavoro

3. Elementi forniti

- Sega circolare da banco
- Lama riportata in metallo duro
- Guida parallela
- Guida trasversale
- Spintore

4. Uso corretto

La sega circolare da banco serve a tagliare longitudinalmente e trasversalmente (solo con guida trasversale) legname di qualsiasi tipo in conformità alle dimensioni dell'utensile.
Non si deve tagliare legname in pezzi cilindrici di qualsiasi tipo.
L'elettro-utensile deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato.
Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne derivino. Devono venire usate soltanto lame adatte (lame in metallo duro o cromo-vanadio) all'elettro-utensile. È vietato l'uso di lame in acciaio superrapido e dischi di ogni tipo. Anche il rispetto delle avvertenze di sicurezza nonché delle istruzioni di montaggio e delle avvertenze per l'uso contenute nelle istruzioni per l'uso rientra nell'uso corretto.
Le persone che usano l'elettro-utensile e chi si occupa della manutenzione devono conoscere l'utensile e gli eventuali pericoli.
Inoltre si devono rispettare scrupolosamente le norme antinfortunistiche vigenti.
Si devono inoltre rispettare le altre regole generali di medicina di lavoro e di sicurezza.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Le modifiche alla macchina escludono completamente ogni responsabilità del costruttore e ogni danno che ne derivi.
Anche se l'elettro-utensile viene usato in modo

corretto non si possono escludere completamente determinati fattori di rischio residuo. Visto il funzionamento e la struttura dell'elettro-utensile si possono presentare i seguenti rischi.

- Contatto con la lama nella zona non coperta.
- Inpigliamento nella lama in movimento (lesioni da taglio).
- Contraccolpo di pezzi da lavorare e loro frammenti.
- Rottura della lama.
- Pezzi della lama difettosi in metallo duro scagliati all'ingiro.
- Danni all'udito se non si indossano le cuffie antirumore necessarie.
- Emissioni nocive di polveri del legno in caso di impiego in locali chiusi.

5. Caratteristiche tecniche

Motore a corrente alternata	230-240 V ~ 50Hz
Potenza P	S1 1500 W S6 40% 1800 W
Numero di giri in folle n_0	5700 min^{-1}
Lama riportata in metallo duro	
	Ø 250 x Ø 30 x 2,4 mm
Numero dei denti	24
Dimensioni del piano di lavoro	625 x 440 mm
Ampliamento tavolo sx/dx	625 x 250 mm
Prolunga posteriore tavolo	400 x 440 mm
Altezza max. taglio	73 mm / 90°
	53 mm / 45°
Regolazione altezza	in continuo 0 - 73 mm
Lama regolabile	in continuo 0° - 45°
Attacco di aspirazione	Ø 36 mm

Valori di emissione dei rumori

I valori del rumore e delle vibrazioni sono stati rilevati secondo la norma EN 61029.

	Motore	in folle
Livello di pressione acustica LPA	104,5 dB(A)	95,5 dB(A)
Incertezza K_{pA}		3 dB
Livello di potenza acustica LWA	114,1 dB(A)	105,2 dB(A)
Incertezza K_{WA}		3 dB

I valori indicati sono valori di emissione e non devono rappresentare allo stesso tempo anche valori sicuri del posto di lavoro. Nonostante esista una correlazione tra livelli di emissione e di immissione, da essi non si può stabilire esattamente se siano necessarie ulteriori precauzioni. Tra i fattori che possono influenzare il livello di immissioni presente sul posto di lavoro ci sono la durata dell'esposizione, il tipo di ambiente di lavoro, altre fonti di rumori, ecc., per es. il numero dei macchinari e delle lavorazioni vicine. I valori sicuri del posto di lavoro possono inoltre variare da paese a paese. Questa informazione ha tuttavia lo scopo di consentire all'utilizzatore di valutare meglio i pericoli e i rischi.

Portate cuffie antirumore.
L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricate l'apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.

Rischi residui
Anche se questo elettroutensile viene utilizzato secondo le norme, continuano a sussistere rischi residui. In relazione alla struttura e al funzionamento di questo elettroutensile potrebbero presentarsi i seguenti pericoli:

1. Danni all'apparato respiratorio nel caso in cui non venga indossata una maschera antipolvere adeguata.
2. Danni all'udito nel caso in cui non vengano indossate cuffie antirumore adeguate.

6. Prima della messa in esercizio

- Togliete la sega circolare da banco dall'imballo e verificate che non presenti danni dovuti al trasporto.
- L'apparecchio deve venire installato in posizione stabile, cioè avvitato su un banco di lavoro o un basamento solido.
- Prima della messa in esercizio devono essere regolarmente montate tutte le coperture ed i dispositivi di sicurezza.
- La lama deve potersi muovere liberamente.
- In caso di legno già lavorato, controllate che non presenti corpi estranei come per es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di ON/OFF

accertatevi che la lama sia montata correttamente e che le parti mobili possano muoversi liberamente.
- Prima di inserire la spina nella presa di corrente assicuratevi che i dati sulla targhetta di identificazione corrispondano a quelli di rete.

7. Montaggio

Attenzione! Staccate sempre la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, di riallestimento o di montaggio della sega circolare.

7.1 Montaggio del basamento (Fig. 17/18)
- Capovolgete la sega circolare da banco e posatela sul pavimento.
- Avvitate non troppo saldamente i quattro larghi rinforzi laterali (41) alla sega con le viti a testa esagonale e i dadi.
- Ora avvitate non troppo saldamente le quattro gambe (40) ai rinforzi laterali larghi.
- Successivamente avvitate non troppo saldamente i quattro rinforzi laterali sottili (42) alle quattro gambe (40) e applicate ad esse gli appoggi di gomma (43).
  Attenzione! I rinforzi sottili più corti (n. 2) devono essere usati lateralmente.
- Infine capovolgede la sega con il basamento e serrade bene tutte le viti e i dadi (Fig. 18).
- Avvitate le gambe addizionali (A) a quelle posteriori (40) in modo che siano rivolte verso il retro dell'apparecchio (Fig. 28).

7.2 Ampliamento e prolunga del piano di lavoro

7.2.1 Prolunga piano di lavoro (Fig. 19/20)
- Fissade non troppo saldamente la prolunga del tavolo (36) tramite viti a testa esagonale e dadi sul tavolo della sega (1).
- Avvitade non troppo saldamente il raccordo (50) sull'involucro della sega da banco e sulla prolunga del tavolo.
- Allineate sul piano orizzontale la prolunga e il tavolo della sega (1).
- Infine serrate bene tutte le viti e i dadi.

7.2.2 Ampliamento piano di lavoro (Fig. 21/22)
- Con i tubi di raccordo, spingete negli alloggiamenti previsti l'ampliamento del piano di lavoro con la scala graduata rivolta verso la parte anteriore dell'utensile fino alla battuta .
- Fissate l'ampliamento del piano di lavoro al lato inferiore del banco con le viti di serraggio (21).

7.3 Montare / smontare il coprilama (Fig. 3)
- Mettete il coprilama (2) sul cuneo (5) in modo tale che la vite passi attraverso il foro (44) del cuneo.
- Non serrate troppo la vite (15) perché il coprilama deve rimanere mobile.
- Fissate il tubo di aspirazione (13) all'adattatore di aspirazione (16) e al bocchettone di aspirazione del coprilama (2).
- Collegate un apparecchio di aspirazione adeguato all'uscita dell'adattatore di aspirazione (16).
- Lo smontaggio avviene nell'ordine inverso.
  Attenzione!
  Prima di iniziare a lavorare, il coprilama (2) deve essere abbassato sul pezzo da segare.

7.4. Impostazione del cuneo (Fig. 3/6/7/8)
- **Attenzione! Staccate la spina dalla presa di corrente**
- Impostate la lama (4) sulla max. profondità di taglio, portarla in posizione 0° e bloccarla.
- Smontate il coprilama (vedi 7.3)
- Togliete l'insert (6) (vedi 7.5).
- Allentate la vite di fissaggio (20).

7.4.1. Massima regolazione di taglio (Fig. 6/7/8)
- Spingete verso l'alto il cuneo (5) fino a quando la distanza fra il piano di lavoro (1) ed il bordo superiore del cuneo (5) sia di ca. 10 cm.
- La distanza fra la lama (4) ed il cuneo (5) deve essere di 3-5 mm.
- Serrate di nuovo la vite (20) e montate l'insert (6) (Fig. 7).

7.5 Sostituzione insert (Fig. 7)
- In caso di usura o danneggiamento si deve cambiare l'insert, altrimenti sussiste un maggiore pericolo di lesioni.
- Togliete il coprilama (2).
- Rimuovete le 2 viti a testa svasata (34).
- Estrarre l'insert consumato (6).
- Il montaggio del nuovo insert avviene nell'ordine inverso.

7.6 Montaggio/sostituzione della lama (Fig. 5)
- **Attenzione! Staccate la spina dalla presa di corrente.**
- Togliete l'insert allentando le due viti a testa svasata (vedi 7.5).
- Allentate il dado inserendo una chiave (n. 24) nel dado e fissando l'altra estremità con un'altra chiave fissa (n. 13) all'estremità dell'albero motore.
- **Attenzione!** Ruotate il dado nel senso di rotazione della lama.

- Togliete la flangia esterna e la lama vecchia dalla flangia interna sfilandola obliquamente verso il basso.
- Prima del montaggio della nuova lama pulite accuratamente le relative flange.
- Rimontate la nuova lama nell'ordine inverso e serratela.
  Attenzione! Osservate il senso di rotazione, l'obliquità di taglio dei denti deve essere rivolta nel senso di rotazione, cioè in avanti (vedi freccia sul coprilama).
- Rimontate il cuneo (5) e il coprilama (2) e regolateli (vedi 7.3, 7.4).
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve verificare che i dispositivi di protezione funzionino.

8.0. Uso

8.1. Interruttore ON/OFF (Fig. 4)
- La sega può venire inserita premendo il pulsante verde .I.. Prima di iniziare a segare, aspettate che la lama abbia raggiunto il massimo numero di giri.
- Per disinserire la sega si deve premere il pulsante rosso .0..

8.2. Profondità di taglio (Fig. 4)
- Girando la manovella (8) si può regolare la lama (4) sulla profondità di taglio desiderata.

In senso antiorario:	profondità di taglio maggiore
In senso orario:	profondità di taglio minore

8.3. Guida parallela

8.3.1. Altezza di battuta
- La guida parallela (7) in dotazione possiede due superfici di guida di diversa altezza.
- A seconda dello spessore dei materiale da tagliare si deve usare la barra di guida (25) come in Fig. 12, per materiale spesso, e come in Fig. 11, per materiale sottile.
- Per adattare la barra di guida (25) alla superficie di guida più bassa, si devono allentare le due viti zigrinate (26) per staccare la barra di guida (25) dal supporto (24).
- Estrarre le due viti zigrinate (26) attraverso una fessura (27) nella barra di guida (25) e inserirle nell'altra fessura (31).
- Rimontate la barra di guida (25) sul supporto (24).
- Il passaggio alla superficie di guida superiore deve avvenire in modo analogo.

8.3.2. Larghezza di taglio
- Nell'eseguire tagli longitudinali si deve usare la guida parallela (7).
- La guida parallela (7) può essere montata su entrambi i lati del piano di lavoro (1).
- La guida parallela (7) deve essere applicata alla barra di guida (22) del piano di lavoro (1).
- Mediante la scala (23) sulla barra di guida (1) si può impostare la guida parallela (7) con la misura desiderata.
- Premendo la leva dell'eccentrico (12) si può bloccare la guida parallela nella posizione voluta.

8.3.3. Impostazione lunghezza di guida (Fig. 10)
- Per evitare che il materiale da tagliare si incastri, la barra di guida (25) si può spostare longitudinalmente.
- Regola generale: l'estremità posteriore della battuta tocca una linea ideale che inizia circa al centro della lama e continua all'indietro sotto i 45°.
- Regolate la larghezza di taglio desiderata
  - Allentate le viti zigrinate (26) e spostate in avanti la barra di guida (25) fino a toccare la linea ideale di 45°.
  - Serrate di nuovo le viti zigrinate (26).

8.4. Guida trasversale (Fig. 9)
- Spingete la guida trasversale (14) nella scanalatura (49) del piano di lavoro.
- Allentate la vite zigrinata (32).
- Girate la guida trasversale (14) fino a quando la freccia indichi l'inclinazione desiderata.
- Serrate di nuovo la vite zigrinata (32).
- Quando si tagliano grandi pezzi da lavorare, si può allungare la guida trasversale (14) con la barra di guida (25) della guida parallela (7) (Fig. 15).

Attenzione!
- Non spingete troppo la barra di guida (25) verso la lama.
- La distanza tra la barra di guida (25) e la lama (4) deve essere di ca. 2 cm.

8.5. Regolazione dell'inclinazione (Fig. 16)
- Allentate la manopola di arresto (9).
- Impostate sulla scala l'inclinazione desiderata girando la manopola.
- Bloccate la manopola di arresto sull'inclinazione voluta.

I

9.0. Esercizio

Attenzione!!

- Dopo ogni nuova regolazione si consiglia un taglio di prova per verificare le misure impostate.
- Dopo l'inserimento della sega, attendete che la lama raggiunga il massimo numero di giri prima di eseguire il taglio.
- Attenzione quando si incide!
- Utilizzate l'apparecchio solo con aspirazione. Controllate e pulite regolarmente i canali di aspirazione.

9.1. Esecuzione di tagli longitudinali (Fig. 23)
In questo caso si tratta di segare un pezzo nel senso della lunghezza.
Uno spigolo del pezzo da segare viene premuto contro la guida parallela (7), mentre il lato piatto è appoggiato sul piano di lavoro (1).
Il coprilama (2) deve essere sempre abbassato sul pezzo da tagliare.
La posizione di lavoro in caso di taglio longitudinale non deve essere mai sulla stessa linea del taglio.

- Impostate la guida parallela (7) in base all'altezza del pezzo da lavorare e alla larghezza desiderata. (vedi 8.3)
- Inserite la sega.
- Appoggiate le mani con le dita chiuse piane sul pezzo da lavorare e spingetelo lungo la guida parallela (7) nella lama (4).
- Con la mano destra o sinistra (a seconda della posizione della guida parallela), spingete la guida laterale solo fino al bordo anteriore della calotta protettiva.
- Spingete il pezzo da lavorare sempre fino alla fine del cuneo (5).
- Lo scarto di taglio rimane sul piano di lavoro (1) fino a quando la lama (4) non si trova nuovamente a riposo.
- Fissate i pezzi da lavorare lunghi affinché non si ribaltino una volta tagliati! (per es. supporto ecc.)

9.1.2. Segare pezzi sottili (Fig. 24)

- I tagli longitudinali dei pezzi da lavorare con una larghezza inferiore ai 120 mm devono essere **assolutamente** eseguiti con l'ausilio di uno spintore (3). Lo spintore è compreso nella fornitura.
  Sostituite subito uno spintore consumato o danneggiato.

9.1.3. Segare pezzi molto sottili (Fig. 25)

- Per tagli longitudinali di pezzi da lavorare molto sottili con una larghezza di 30 mm o meno si deve assolutamente usare uno spintore.
- In tal caso si deve preferire la superficie di guida in basso della guida parallela.
- **Lo spintore non è compreso tra gli elementi forniti!**
  (Reperibile presso i rivenditori specializzati)
  Sostituite tempestivamente uno spintore consumato.

9.1.4. Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 16/26)
I tagli trasversali vengono eseguiti fondamentalmente utilizzando la guida parallela (7).

- Regolate la lama (4) sull'inclinazione desiderata. (vedi 8.5)
- Impostate la guida parallela (7) in base alla larghezza e all'altezza del pezzo da lavorare (vedi 8.3.1).
- Eseguite il taglio in modo corrispondente alla larghezza del pezzo da lavorare (vedi 9.1.1, 9.1.2 e 9.1.3).

9.1.5. Esecuzione di sezioni (Fig. 27)

- Spingete la guida trasversale (14) in una delle due scanalature (1) del piano di lavoro e impostate l'inclinazione desiderata. (vedi 8.4) Se anche la lama (4) dovesse essere posta obliqua, allora si deve usare la scanalatura che non permette alla vostra mano e alla guida trasversale di entrare in contatto con il coprilama.
- Eventualmente usate la barra di guida (25).
- Spingete saldamente il pezzo da lavorare contro la guida trasversale (14).
- Inserite la sega.
- Per eseguire il taglio spingete la guida trasversale (14) e il pezzo da lavorare in direzione della lama.
- **Attenzione:**
  tenete sempre il pezzo da lavorare spinto con la guida, mai il pezzo libero che viene tagliato.
- Spingete la guida trasversale (14) sempre fino a quando il pezzo da lavorare sia completamente tagliato.
- Disinserite di nuovo la sega. Eliminate lo scarto di taglio solo quando la lama è ferma.

10.0. Manutenzione

- **Attenzione!** Staccate la spina dalla presa di corrente.
- L'utensile deve venire pulito regolarmente dalla polvere e dallo sporco. È consigliabile eseguire la pulizia con un panno o una spazzola fine.
- Non usate sostanze caustiche per la pulizia della parte in plastica.

11.0. Ordinazione dei pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

DK/N

⚠ **Vigtigt!**
Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med værktøjet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

1. Sikkerhedshenvisninger

Sikkerhedsanvisninger findes i vedlagte hæfte

⚠ **ADVARSEL!**
Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger.
Følges anvisningerne, navnlig sikkerhedsanvisningerne, ikke nøje som beskrevet, kan elektrisk stød, brand og/eller svære kvæstelser være følgen.
Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal gemmes.

2. Oversigt over maskinens bestanddele

1 Savbord
2 Savbladsværn
3 Skydeskaft
4 Savblad
5 Kløvekile
6 Bordindlæg
7 Parallelansats
8 Håndhjul
9 Indstillings- og fikseringsgreb
10 Understel
11 Tænd/Sluk-kontakt
12 Excenterarm
13 Udsugningsslange
14 Tværanslag
15 Skrue med vingemøtrik
16 Sugeadapter
20 Fastspændingsskrue
21 Klemmeskruer
35 Forlængerbord
36 Sideudvidelse
43 Gummifødder
50 Bordstøtte

3. Indeholdt i leveringen

- Bordrundsav
- Savblad med hårdmetalsplatte
- Parallelansats
- Tværansats
- Skydeskaft

4. Formålsbestemt anvendelse

Bordrundsaven anvendes til at skære al slags træ på langs og på tværs (kun med tværansats) passende til maskinstørrelsen.
Der må ikke saves i rundholt.

Maskinen må kun benyttes til det formål, den er beregnet til.
Al anvendelse, som går ud over dette formål, er at betragte som ikke-formålsbestemt anvendelse. Skader og kvæstelser opstået som følge heraf er alene brugerens ansvar.
Der må kun benyttes savblade, der er egnet til maskinen (HM- eller CV-savblade). Brugen af HSS-savblade eller skilleskiver af enhver art er forbudt.
Formålsbestemt anvendelse indebærer også, at brugeren følger anvisningerne til sikkerhed samt anvisningerne i monteringsvejledningen generelt.
Personer, der bruger og vedligeholder maskinen, skal være fortrolige med denne og skal være underrettet om mulige farer.
Desuden skal de gældende bestemmelser om ulykkesforebyggelse nøje overholdes.
Vær opmærksom på øvrige almene regler på det arbejdsmedicinske og sikkerhedstekniske område.

Saven må kun anvendes i overensstemmelse med dens tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at maskinen ikke er blevet anvendt korrekt. Ansvaret bæres alene af brugeren/ejeren.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

Foretages der forandringer af maskinen, udelukker dette producentens erstatningsansvar ved skader opstået som følge heraf.
Selv om maskinen anvendes hensigtsmæssigt, kan nogle restrisikofaktorer ikke helt udelukkes. På grund af maskinens konstruktion og opbygning kan der optræde følgende risici:

- Berøring af savbladet i den ikke afdækkede del af savfunktionen.
- Kontakt med det roterende savblad (snitsår).
- Tilbageslag af arbejdsemner og dele af arbejdsemner.
- Savbladsbrud.
- Maskinen slynger fejlagtige hårdmetalsdele fra savbladet ud.
- Høreskader ved undladt brug af høreværn.
- Sundhedsskadelig emission af træstøv ved anvendelse i lukkede rum.

5. Tekniske data

Vekselstrømsmotor	230-240 V ~ 50Hz
Effekt P	S1 1500 W S6 40 % 1800 W
Tomgangshastighed n 0	5700 min^{-1}
Hårdmetalsavblad	Ø 250 x Ø 30 x 2,4 mm
Antal tænder	24
Bordstørrelse	625 x 440 mm
Bordudvidelse	625 x 250 mm
Bordforlængelse	400 x 440 mm
Skærehøjde maks.	73 mm / 90°
	53 mm / 45°
Højdeindstilling	trinløs 0 - 73 mm
Bord drejelig	trinløs 0° - 45°
Udsugningstilslutning	Ø 36 mm

Lydemissionsværdier

Støj- og vibrationstal er beregnet i henhold til EN 61029.

	Idrift	Tomgang
Lydtryksniveau LPA	104,5 dB(A)	95,5 dB(A)
Usikkerhed K_{pA}		3 dB
Lydeffektniveau LWA	114,1 dB(A)	105,2 dB(A)
Usikkerhed K_{WA}		3 dB

Ovenstående værdier er emissionsværdier og er derfor ikke nødvendigvis sikre arbejdspladsværdier.

Selv om emissions- og immissionsniveauer korrelerer, kan man på denne baggrund ikke med sikkerhed konkludere, hvorvidt yderligere sikkerhedsforanstaltninger er nødvendige. Faktorer, som kan have indflydelse på det nuværende immissionsniveau på arbejdspladsen, er påvirkningstiden, arbejdsrummets særegenheder, andre lydkilder etc., f.eks. antal maskiner og andre arbejdsprocesser i nærheden. De pålidelige arbejdspladsværdier kan variere fra land til land. Oplysningerne er ment som en hjælp til brugeren til vurdering af faresituationer og risikomomenter.

Brug høreværn.
Støjudviklingen fra maskinen kan forårsage høretab.

Støjudvikling og vibration skal begrænses til et minimum!

- Brug kun intakte og ubeskadigede maskiner.
- Vedligehold og rengør maskinen med jævne mellemrum.
- Tilpas arbejdsmåden efter maskinen.
- Overbelast ikke maskinen.
- Lad i givet fald maskinen underkaste et eftersyn.
- Sluk maskinen, når den ikke benyttes.

Tilbageværende risici
Også selv om du betjener el-værktøjet forskriftsmæssigt, er der stadigvæk nogle risikofaktorer at tage højde for. Følgende farer kan opstå, alt efter el-værktøjets type og konstruktionsmåde:

1. Lungeskader, såfremt der ikke bæres egnet støvmaske.
2. Høreskader, såfremt der ikke bæres egnet høreværn.

6. Før maskinen tages i brug

- Bordrundsaven pakkes ud og kontrolles for eventuel transportbeskadigelse.
- Maskinen skal være solidt stående, d.v.s. at den skal skrues fast på et arbejdsbord eller et fast understel.
- Før maskinen tages i brug, skal alle afdækninger og sikkerhedsanordninger være monteret efter forskrifterne.
- Savbladet skal kunne rotere frit.
- Bruges der allerede bearbejdet træ, skal du være opmærksom på fremmedlegemer, såsom søm eller skruer m.m.
- Før tænd/sluk-knappen aktiveres, skal du kontrollere, om savbladet er korrekt monteret, og om de bevægelige dele går let.
- Før maskinen tilsluttes, skal du kontrollere, om

data på mærkepladen er i overensstemmelse med netdataene.

7. Montering

Vigtigt! Træk stikket ud hver gang før vedligeholdelse, omstilling og montage.

7.1 Montering af understel (fig. 17/18)
- Vend bordrundsaven om, og læg den ned på jorden.
- Skru de fire brede sidestræbere (41) løst fast til saven med sekskantskruerne og møtrikkerne.
- Skru de fire støtteben (40) løst fast til de brede sidestræbere.
- Skru de fire smalle sidestræbere (42) løst sammen med de fire støtteben (40), og sæt gummifødder (43) på støttebenene.
  Vigtigt! De korte smalle stræbere (nr. 2) skal monteres i siden.
- Vend sav med understel om, og spænd alle skruer og møtrikker til (fig. 18).
- Skru de ekstra bordben (A) på de bageste bordben (40) således, at de vender mod bagsiden af maskinen (fig. 28).

7.2 Bordbreddeforøger og bordforlænger

7.2.1 Forlængerbord (fig. 19/20)
- Fastgør bordforlængeren (36) løst til savbordet (1) ved hjælp af sekskantskruerne og møtrikkerne.
- Skru stiverne (50) løst fast til bordsavens hus og bordforlængeren.
- Ret bordforlængeren ind, så den står plant i forhold til savbordet (1).
- Til sidst spændes alle skruer og møtrikker til.

7.2.2 Sideborde (fig. 21/22)
- Pres sidebordene ind i holderne, indtil forbindelsesrørene går i anslag - talskalaen skal vende i retning mod maskinens forside.
- Klem sidebordene fast til bordets underside med klemskruerne (21).

7.3 På-/afmontering af klingebeskytter (fig. 3)
- Sæt klingebeskytteren (2) på kløvekilen (5), således at skruen passer gennem hullet (44) i kløvekilen.
- Spænd ikke skruen (15) for stramt til; klingebeskytteren skal stadig kunne bevæges frit.
- Fastgør udsugningsslangen (13) til sugeadapteren (16) og sugestudsen på klingebeskytteren (2).
- Et egnet udsugningsanlæg sluttes til udgangen på sugeadapteren (16).
- Afmontering sker i modsat rækkefølge.
  Vigtigt!
  Inden savningen påbegyndes, skal klingebeskytteren (2) sænkes ned over arbejdsemnet.

7.4. Indstil kløvekilen (fig. 3/6/7/8)
Vigtigt! Træk netstikket ud.
- Indstil savklingen (4) til maks. snitdybde, bring den i position 0°, og fikser den.
- Afmonter klingebeskytteren (se 7.3).
- Tag bordindlægget (6) ud (se 7.5).
- Løsn fastspændingsskruen (20).

7.4.1. Indstilling til maksimale skæringer (illustr. 6/7/8)
- Kløvekilen (5) skubbes opad, indtil afstanden mellem savbord (1) og kløvekilens (5) overkant er på ca. 10 cm.
- Afstanden mellem savblad (4) og kløvekile (5) skal være 3-5 mm.
- De to unbrakoskruer (20) strammes igen, og bordindlægget (6) monteres (fig. 7).

7.5 Udskiftning af bordindlæg (illustr. 7)
- Er bordindlægget slidt eller beskadiget, skal det udskiftes, ellers er der en forhøjet skadesrisiko.
- Savbladsværnet (2) tages af.
- De 6 skruer med forsænket hoved (34) fjernes.
- Det slidte bordindlæg (6) trækkes opad og tages ud.
- Montering af det nye bordindlæg foretages i den omvendte rækkefølge.

7.6 Montering/Skift af savklinge (fig. 5)
- **Vigtigt! Træk netstikket ud.**
- Fjern bordindlægget ved at løsne de to skruer med forsænkede hoveder (se 7.5).
- Løsn møtrikkerne, idet du sætter en nøgle (NV 24) på møtrikken og sætter en anden gaffelnøgle (NV 13) på motorakslen til at holde imod med.
- **Vigtigt!** Drej møtrikken i savklingens rotationsretning.
- Tag den yderste flange af, og træk den gamle savklinge af den inderste flange ved at trække skråt nedad.
- Rens savklingens flange grundigt, inden du monterer den nye savklinge.
- Sæt den nye savklinge i i omvendt rækkefølge, og spænd den fast.
  Vigtigt! Husk rigtig rotationsretning, tændernes skrå skæreflade skal pege imod rotationsretningen, dvs. fremad (se pil på klingebeskytteren).

- Genmonter og indstil kløvekile (5) og klingebeskytter (2) (se 7.3, 7.4).
- Inden du arbejder videre med saven, skal du checke, om beskyttelsesudstyret virker, som det skal.

8.0. Betjening

8.1. Tænd-/slukknap (fig. 4)
- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap .I. Vent med at begynde at save, til savklingen har nået sit maksimale omdrejningstal.
- Tryk på den røde knap .0. for at slukke for saven igen.

8.2. Skæredybde (illustr. 4)
- Ved at dreje håndhjulet (8) indstilles savbladet (4) til den ønskede skæredybde.

- Mod uret: større skæredybde
  Med uret: mindre skæredybde

8.3. Parallelansats

8.3.1. Ansatshøjde
- Parallelansatsen (7), der er med i leveringen, har to styreflader af forskellig højde.
- Afhængigt af tykkelsen af det materiale, der skal skæres, skal ansatsskinnen (25) anvendes jf. illustr. 12 for tykt materiale og jf. illustr. 11 for tyndt materiale.
- For at omstille ansatsskinnen (25) til den nederste styreflade skal begge fingerskruer (26) løsnes, så ansatsskinnen (25) kobles fra holderen (24).
- Begge fingerskruer (26) trækkes ud gennem en slids (27) i ansatsskinnen (25) og genindsættes i den anden slids (31).
- Ansatsskinnen (25) genmonteres på holderen (24).
- Omstilling til den høje styreflade gennemføres analogt.

8.3.2. Snitbredde
- Ved længdeskæring af trædele skal parallelanslaget (7) benyttes.
- Parallelanslaget (7) kan monteres på begge sider af savbordet (1).
- Parallelanslaget (7) skal sættes ind i ledeskinnen (22) på savbordet (1).
- Ud fra skalaen (23) på ledeskinnen (1) kan parallelanlaget (7) indstilles til det ønskede mål.
- Ved at trykke på excenterarmen (12) kan parallelanslaget klemmes fast i den ønskede position.

8.3.3. Indstilling af ansatslængde (illustr. 10)
- For at undgå, at arbejdsemnet klemmes fast, er det muligt at skubbe ansatsskinnen (25) i længderetning.
- Tommelfingerregel: Ansatsens bagende støder imod en tænkt linje, som begynder omtrent ved midten af savbladet og løber bagud med 45°.
- At indstille den ønskede skærebredde
  - Fingerskruerne (26) løsnes, og ansatsskinnen (25) skubbes frem, indtil der er kontakt med den tænkte 45° linje.
  - Fingerskruerne (26) strammes igen.

8.4. Tværansats (illustr. 9)
- Tværansatsen (14) tages ud af holderen og skubbes ind i savbordets fal (49).
- Fingerskruen (32) løsnes.
- Tværansatsen (14) drejes, indtil pilen viser det ønskede vinkelmål.
- Fingerskruen (32) strammes igen.
- Når større dele af arbejdsemner skal opskæres, er det muligt at forlænge tværansatsen (14) med parallelansatsens (7) ansatsskinne (25). (Illustr. 15.)

Vigtigt!!
- Ansatsskinnen (25) må ikke skubbes for langt imod savbladet.
- Afstanden mellem ansatsskinnen (25) og savbladet (4) skal være ca. 2 cm.

8.5. Indstilling af vinkel (illustr. 16)
- Aflåsningsgrebet løsnes.
- Håndhjulet skubbes til højre, indtil viseren viser det ønskede vinkelmål på skalaen.
- Aflåsningsgrebet strammes godt.

9.0. Drift

Vigtigt!!
- Der anbefales en prøveskæring efter hver omstilling for at kontrollere de indstillede mål.
- Efter at du har tændt for saven, skal savbladets maksimale omdrejningshastighed afventes, før savningen påbegyndes.
- Pas på ved opskæring!
- Maskinen må kun benyttes sammen med udsugning. Udsugningskanalerne skal efterses og renses med jævne mellemrum.

9.1. Skæring på langs (illustr. 23)
Herved gennemskæres et arbejdsemne i dets længderetning.
En af arbejdsemnets kanter trykkes mod parallelansatsen (7), mens den flade side ligger på savbordet (1).
Savbladsværnet (2) skal altid sænkes ned på arbejdsemnet.
Ved en skæring på langs må arbejdspositionen aldrig være på linje med skæringsforløbet.

- Parallelansatsen (7) indstilles i forhold til arbejdsemnets højde og den ønskede bredde. (se 8.3.)
- Saven tændes.
- Hænderne lægges fladt og med samlede fingre på arbejdsemnet, og arbejdsemnet skubbes ind i savbladet (4) langs parallelansatsen (7).
- Sidelæns føring med venstre eller højre hånd (afhængig af parallelansatsens position) kun indtil beskyttelseskappens forkant.
- Arbejdsemnet skal altid skubbes igennem indtil enden af kløvekilen (5).
- Skæringsaffaldet bliver liggende på savbordet (1), indtil savbladet (4) befinder sig i udgangspositionen.
- Lange arbejdsemner skal sikres imod at falde ned i slutningen af skæreprocessen (f.eks. afrulningsstander etc.)

9.1.2. Skæring i smalle arbejdsemner (illustr. 24)

- Skæring på langs af arbejdsemner, som er under 120 mm brede, skal under alle omstændigheder gennemføres ved hjælp af et skydeskaft (3). Skydeskaftet er med i leveringen. **Slidte eller beskadigede skydeskafter skal udskiftes omgående.**

9.1.3. Skæring i meget smalle arbejdsemner (illustr. 25)

- Skæring på langs af meget smalle arbejdsemner, som er under 30 mm brede eller mindre, skal under alle omstændigheder gennemføres ved hjælp af et skydetræ (a).
- Herved foretrækkes parallelansatsens nederste styreflade.
- **Skydetræ er ikke del af leveringen! (Kan fås i specialforretninger.) Slidte skydetræer skal skiftes ud i god tid.**

9.1.4. Skråskæringer (illustr. 16/26)
Skråskæringer skal principielt udføres ved hjælp af parallelansatsen (7).

- Savbladet (4) indstilles til det ønskede vinkelmål. (se 8.5.)
- Parallelansatsen (7) indstilles afhængigt af arbejdsemnets bredde og højde (se 8.3.1).
- Skæringer udføres i forhold til arbejdsemnets bredde (se 9.1.1 og 9.1.2 og 9.1.3)

9.1.5. Skæringer på tværs (illustr. 27)

- Tværansatsen (14) skubbes i en af savbordets (1) to false (a) og indstilles til det ønskede vinkelmål. (se 8.4.) Hvis savbladet (4) yderligere skal stilles på skrå, skal der bruges den fals, der ikke får hånden og tværansatsen til at komme i kontakt med savbladsværnet.
- Brug om nødvendigt ansatsskinnen (25).
- Arbejdsemnet trykkes hårdt mod tværansatsen (14).
- Saven tændes.
- Tværansatsen (14) og arbejdsemnet skubbes imod savbladet for at udføre skæringen.
- **Vigtigt:**
  Hold altid fast på det arbejdsemne, der føres, ikke på det fri arbejdsemne, der afskæres.
- Tværansatsen (14) skubbes frem, indtil arbejdsemnet er skåret helt igennem.
- Sluk saven igen.
  Savaffald fjernes først, når savbladet står stille.

10.0. Vedligeholdelse

- **Vigtigt!** Træk stikket ud.
- Støv og snavs skal med jævne mellemrum fjernes fra maskinen. Rengøring skal helst ske med en fin børste eller en klud.
- Der må ikke bruges ætsende midler til rengøring af plastik.

11.0. Bestilling af reservedele

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
- Savens artikelnummer.
- Savens identifikationsnummer.
- Nummeret på den nødvendige reservedel.

Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen www.isc-gmbh.info

⚠ **Obs!**
Innan maskinen kan användas måste särskilda säkerhetsanvisningar beaktas för att förhindra olyckor och skador. Läs därför noggrant igenom denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar. Förvara dem på ett säkert ställe så att du alltid kan hitta önskad information. Om maskinen ska överlåtas till andra personer måste även denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar medfölja. Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som har uppstått om denna bruksanvisning eller säkerhetsanvisningarna åsidosätts.

1. Säkerhetsanvisningar:

Gällande säkerhetsanvisningar finns i det bifogade häftet.

⚠ **VARNING!**
Läs alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Försummelser vid iakttagandet av säkerhetsanvisningarna och instruktionerna kan förorsaka elstöt, brand och/eller svåra skador.
Förvara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtiden.

2. Beskrivning av maskinen (bild 1/2)

1 Sågbord
2 Skydd för sågklinga
3 Påskjutare
4 Sågklinga
5 Klyvkniv
6 Sågplatta
7 Klyvanhåll
8 Handhjul
9 Inställnings- och spärrhandtag
10 Underställ
11 Strömbrytare
12 Excenterspak
13 Spånsugslang
14 Geringsanhåll
15 Skruv med vingmutter
16 Utsugningsadapter
20 Fästskruv
21 Klämskruvar
35 Förlängningsbord
36 Bordsbreddningsdel
43 Gummifötter
50 Bordsstöd

3. Leveransomfattning

- Bordscirkelsåg
- Hårdmetallsågklinga
- Klyvanhåll
- Geringsanhåll
- Påskjutare
- Bordsbreddningsdel

4. Ändamålsenlig användning

Bordscirkelsågen är avsedd för längs- och tvärsågning (endast med geringsanhåll) av olika slags virke med hänsyn till maskinens storlek. Rundvirke av olika slag får inte sågas.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål.
Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenlig. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren påtar sig inget ansvar.
Endast passande sågklingor (HM- eller CV-sågklingor) får användas till denna maskin. Olika slags HSS-sågklingor eller delningsklingor får inte användas.
Till maskinens ändamålsenlig användning hör också att säkerhetsanvisningarna samt monteringsanvisningarna och driftanvisningar i bruksanvisningen beaktas.

Personer som använder och underhåller maskinen måste känna till maskinens funktioner och ha instruerats om eventuella faror.
Dessutom ska gällande arbetarskyddsföreskrifter följas exakt.
Övriga allmänna regler för arbetsmedicinska och säkerhetstekniska ska även beaktas.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål. Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenliga. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren påtar sig inget ansvar.

Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Vi ger därför ingen garanti om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

S

Om maskinen ändras leder detta till att tillverkarens ansvar för därutav resulterande skador upphör gälla. Trots ändamålsenlig användning kan särskilda resterande riskfaktorer inte uteslutas helt. På grund av maskinens konstruktion och sammansättning kan följande faror uppstå under drift:

- Risk för skador om sågklingan rörs vid inom ej skyddat sågningsområde.
- Risk för skärskador vid ingrepp i den roterande sågklingan.
- Risk för att arbetsstycken eller delar slår tillbaka.
- Risk för att sågklingan bryts sönder.
- Risk för att defekta hårdmetalldelar slungas ut från sågklingan.
- Risk för hörselskador vid otillräckligt bullerskydd.
- Risk för hälsovådliga emissioner av trädamm vid användning inom slutna utrymmen.

5. Tekniska data

Växelströmsmotor	230-240 V ~ 50Hz
Effekt P	S1 1200 W S6 40% 1500 W
Tomgångsvarvtal n 0	5700 min^{-1}
Hårdmetallsågklinga	Ø 250 x Ø 30 x Ø 2,4 mm
Antal tänder	24
Bordets storlek	625 x 440 mm
Bordsbreddningsdel vä/hö	625 x 250 mm
Bordsförlängningsdel baktill	400 x 440 mm
Såghöjd max	73 mm / 90°
	53 mm / 45°
Höjdinställning	steglöst 0 - 73 mm
Svängbart bord	steglöst 0° - 45°
Uttag för spånutsugning	Ø 35 mm

Bulleremissionsvärden

Buller- och vibrationsvärden har bestämts enligt EN 61029.

	Drift	Tomgång
Ljudtrycksnivå L_{pA}	104,5 dB	95,5 dB
Osäkerhet K_{pA}		3 dB
Ljudeffektnivå L_{WA}	114,1 dB	105,2 dB
Osäkerhet K_{WA}		3 dB

De angivna värdena är emissionsvärden och måste därför inte tvunget motsvara säkra arbetsplatsvärden. Även om det finns ett samband mellan emissions- och immissionsnivåer, är det inte möjligt att utifrån dessa värden härleda om ytterligare försiktighetsåtgärder är nödvändiga eller ej. Faktorer som kan påverka den aktuella immissionsnivån vid arbetsplatsen kan t ex vara hur lång tid som inverkan föreligger, arbetsrummets form, andra bullerkällor osv. , t ex antal maskiner och andra angränsande arbetsprocesser. De tillförlitliga arbetsplatsvärdena kan även variera från land till land. Denna information syftar dock till att hjälpa användaren att bättre uppskatta vilka faror och risker som föreligger.

Bär hörselskydd.
Buller kan leda till att hörseln förstörs.

Begränsa uppkomsten av buller och vibration till ett minimum!

- Använd endast intakta maskiner.
- Underhåll och rengör maskinen regelbundet.
- Anpassa ditt arbetssätt till maskinen.
- Överbelasta inte maskinen.
- Lämna in maskinen för översyn vid behov.
- Slå ifrån maskinen om den inte används.

Kvarstående risker
Kvarstående risker föreligger alltid även om detta elverktyg används enligt föreskrift. Följande risker kan uppstå på grund av elverktygets konstruktion och utförande:

1. Lungskador om ingen lämplig dammfiltermask används.
2. Hörselskador om inget lämpligt hörselskydd används.

6. Före driftstart

- Packa upp bordscirkelsågen och kontrollera om den ev. har skadats i transporten.
- Se till att maskinen står stabilt, dvs. fastskruvad på en arbetsbänk, ett fast stativ eller liknande.
- Innan maskinen tas i drift måste alla skydd och säkerhetsanordningar ha monterats på avsett vis.
- Sågklingan måste kunna rotera fritt.
- Var uppmärksam på främmande föremål, t ex spik eller skruv, om virket som ska sågas redan har bearbetats.
- Innan du slår på maskinen med strömbrytaren måste du övertyga dig om att sågklingen är rätt monterad och att de rörliga delarna inte klämmer.

- Övertyga dig om att uppgifterna på typskylten stämmer överens med nätets data innan du ansluter maskinen till vägguttaget.

7. Montering

Varning! Dra alltid ut stickkontakten om du ska underhålla, bestycka eller ställa in cirkelsågen.

7.1 Montera understället (bild 17/18)
- Vrid runt bordscirkelsågen och lägg den på golvet.
- Skruva de fyra breda stöden (41) på sidan löst på sågen med hjälp av sexkantskruvar och muttrar.
- Skruva därefter fast de fyra benen (40) löst på de breda stöden på sidorna.
- Skruva sedan fast de fyra smala stöden (42) på sidan löst på de fyra benen (40) och sätt gummifötterna (43) på benen. **Obs!** De korta smala stöden (nr. 2) måste användas på sidan.
- Vrid därefter runt sågen samt understället och dra åt alla skruvar och muttrar (bild 18).
- Skruva fast de extra stativbenen (A) på de bakre stativbenen (40) så att de pekar mot maskinens baksida (bild 28).

7.2 Bordsbreddningsdel och -förlängningsdel

7.2.1 Förlängningsbord (bild 19/20)
- Fäst bordsförlängningen (36) löst på sågbordet (1) med hjälp av sexkantskruvar och muttrar.
- Skruva fast stöden (50) vid bordssågens kåpa och skruva fast löst vid bordsförlängningen.
- Justera in bordsförlängningen så att den ligger i samma plan som sågbordet (1).
- Dra därefter åt samtliga skruvar och muttrar.

7.2.2 Bordsbreddning (bild 21/22)
- Skjut in bordsbreddningarna, vardera med sifferskala, i maskinens framsida med monteringsrören in i de härför avsedda öppningarna tills det tar emot.
- Skruva fast bordbreddningsdelarna med klämskruvarna (21) på bordets undersida.

7.3 Montera / demontera sågklingans skydd (bild 3)
- Sätt sågklingans skydd (2) på klyvkniven (5) så att skruven passar genom klyvknivens hål (18).
- Dra inte åt skruven (44) för hårt - skyddet måste vara rörligt.
- Anslut spånsugslangen (13) till utsugningsadaptern (16) och till skyddets (2) utsugningsrör.
- Anslut en lämplig spånsug vid utsugningsadapterns (16) utgång.
- Demontera i omvänd ordningsföljd. **Obs! Innan du börjar såga måste sågklingans skydd (2) sänkas ned mot arbetsstycket.**

7.4. Ställa in klyvkniven (bild 3/6/7/8)
Obs! Dra ut stickkontakten.
- Ställ in sågklingan (4) på maximalt sågdjup och i läget 0° samt spärra därefter.
- Demontera sågklingans skydd (se 7.3).
- Ta ut sågplattan (6) (se 7.5).
- Lossa på fästskruven (20).

7.4.1. Inställning för maximal sågning (bild 6/7/8)
- Skjut klyvkniven (5) uppåt tills avståndet mellan sågbordet (1) och klyvknivens ovankant (5) uppgår till ca 10 cm.
- Avståndet mellan sågklingan (4) och klyvkniven (5) bör uppgå till 3-5 mm.
- Dra åt de båda inbuss-skruvarna (20) på nytt och montera sågplattan (6) (bild 7).

7.5 Byta ut sågplattan (bild 7)
- Byt ut sågplattan om den är sliten eller skadad, eftersom det annars finns risk för personskador.
- Ta av skyddet (2) till sågklingan.
- Ta bort de två försänkta skruvarna (34).
- Ta ut den slitna sågplattan (6).
- Montera den nya sågplattan i omvänd ordningsföljd.

7.6 Montera / byta sågklingan (bild 5)
- **Obs! Dra ut stickkontakten.**
- Ta ut sågplattan genom att lossa på de två försänkta skruvarna (se 7.5)
- Lossa på muttern genom att vrida med en nyckel (strl. 24) vid muttern och hålla emot med en gaffelnyckel (strl. 13) vid motoraxeln.
- **Obs!** Vrid muttern i sågklingans rotationsriktning.
- Ta av den yttre flänsen och dra sedan av den gamla klinganfrån den inre flänsen i en rörelse snett nedåt.
- Rengör sågklingans fläns noggrant innan du monterar den nya sågklingan.
- Sätt in den nya sågklingan i omvänd ordningsföljd och dra sedan åt **Varning! Beakta rotationsriktningen. Tändernas sågvinkel måste vara i rotationsriktningen, dvs. framåt (se pilen på kåpan).**
- Montera klyvkniven (5) samt skyddet (2) på nytt och ställ sedan in (se 7.3, 7.4).
- Kontrollera att alla skyddsanordningar är funktionsdugliga innan du fortsätter använda sågen.

S

8. Användning

8.1. Strömbrytare (bild 4)
- Tryck på den gröna knappen “I” för att koppla in sågen. Vänta tills sågklingan har nått sitt maximala varvtal innan du börjar såga.
- Tryck på den röda knappen “0” för att koppla ifrån sågen på nytt.

8.2. Sågdjup (bild 4)
- Vrid på handhjulet (8) för att ställa in sågklingan (4) på avsett sågdjup.

Motsols: störresågdjup
Medsols: mindresågdjup

8.3. Klyvanhåll

8.3.1. Anhållshöjd
- Det bifogade klyvanhållet (7) har två olika höga styrningsytor.
- Beroende på tjockleken i materialet som ska sågas, måste anhållslisten (25) som visas i bild 12 användas för tjockt material och listen i bild 11 användas för tunt material.
- För att ändra anhållslisten (25) till den lägre styrningsytan måste de båda räffelskruvarna (26) lossas för att anhållslisten (25) ska kunna tas av från hållaren (24).
- Ta ut de båda räffelskruvarna (26) genom det ena spåret (27) i anhållslisten (25) och sätt sedan in dem i det andra spåret (31).
- Montera anhållslisten (25) på hållaren (24) på nytt.
- Ställ in till den övre styrningsytan på samma sätt.

8.3.2. Snittbredd
- Använd klyvanhållet (7) vid längssågning av virke.
- Klyvanhållet (7) kan monteras på båda sidorna av sågbordet (1).
- Sätt in klyvanhållet (7) i sågbordets (1) styrskåra (22).
- Ställ in klyvanhållet (7) på avsett mått med hjälp av skalan (23) på sågbordet (1).
- Tryck ned excenterspaken (12) för att klämma fast klyvanhållet i avsett läge.

8.3.3. Ställa in anhållslängd (bild 10)
- För att undvika att arbetsstycket kläms fast kan anhållslisten (25) förskjutas i längdled.
- Tumregel: Den bakre delen av anhållet ligger emot en teoretisk linje som börjar ungefär i sågklingans mitt och löper bakåt under 45°.
- Ställ in den erforderliga sågbredden
  - Lossa på räffelskruvarna (26) och förskjut anhållslisten (25) så långt tills den teoretiska 45°-linjen vidrörs.
  - Dra åt räffelskruvarna (26) på nytt.

8.4. Geringsanhåll (bild 9)
- Skjut in geringsanhållet (14) i sågbordets spår (49).
- Lossa på den räfflade skruven (32).
- Vrid på geringsanhållet (14) tills pilen står på avsett vinkelmått.
- Dra åt den räfflade skruven (32) på nytt.
- När du sågar större virkesstycken kan geringsanhållet (14) förlängas med anslagslisten (25) i klyvanhållet (7) (bild 15).

Varning!
- Skjut inte anhållslisten (25) för långt mot sågklingan.
- Avståndet mellan anhållslisten (25) och sågklingan (4) bör uppgå till ca 2 cm.

8.5. Ställa in vinkeln (bild 16)
- Lossa på spärrhandtaget (9).
- Vrid runt handtaget för att ställa in önskat vinkelmått på skalan.
- Spärra spärrhandtaget i önskat vinkelläge.

9. Drift

Varning!
- Efter varje ny inställning rekommenderar vi att du gör en provsågning för att kontrollera att måtten som har ställts in verkligen stämmer.
- Efter att du har kopplat in sågen måste du vänta tills sågklingan har nått sitt maximala varvtal innan du börjar såga.
- Var försiktig vid insågning!
- Använd maskinen endast med en suganordning. Kontrollera och rengör utsugningskanalerna regelbundet.

9.1. Utföra längssågning (bild 23)
Vid längssågning sågas ett arbetsstycke igenom i hela sin längd.
Tryck arbetsstyckets ena kant mot klyvanhållet (7) medan den platta sidan ligger på sågbordet (1).
Skyddet (2) till sågklingan måste alltid vara sänkt över arbetsstycket.
Vid längssågning får du aldrig stå i linje med sågriktningen.
- Ställ in klyvanhållet (7) med hänsyn till arbetsstyckets höjd och den avsedda bredden. (se 8.3)
- Koppla in sågen.

- Håll med handflatorna med fingrarna stängda på arbetsstycket och skjut arbetsstycket längs med klyvanhållet (7) och vidare in i sågklingan (4).
- Styr i sidled med vänster eller höger hand (beroende på var klyvanhållet är placerat) fram till skyddskåpans framkant.
- Skjut alltid igenom hela arbetsstycket fram till klyvknivens (5) slut.
- Låt virkesavfallet ligga kvar på sågbordet (1) tills sågklingan (4) har stannat helt.
- Spänn fast långa arbetsstycken för att förhindra att de tippar vid slutet av sågningen (använd t ex rullstativ eller liknande).

9.1.2. Såga smala arbetsstycken (bild 24)

- Om arbetsstycken som är smalare än 120 mm ska sågas på längden måste en påskjutare (3) tvunget användas.
  En påskjutare ingår i leveransen.
  Byt genast ut påskjutaren om den är sliten eller skadad.

9.1.3. Såga mycket smala arbetsstycken (bild 25)

- Om mycket smala arbetsstycken, dvs med en bredd under 30 mm, ska sågas på längden måste en skjutplatta (a) tvunget användas.
- Välj helst klyvanhållets lägre styrningsyta.
- **Skjutplattan ingår inte i leveransen! (Kan erhållas i din specialbutik) Byt ut skjutplattan om den är sliten.**

9.1.4. Utföra snedsågning (bild 16/26)

Använd alltid klyvanhållet (7) när du utför snedsågningar.

- Ställ sågklingan (4) på avsett vinkelmått. (se 8.5)
- Ställ in klyvanhållet (7) beroende på arbetsstyckets bredd och höjd (se 8.3.1).
- Utför sågningen med hänsyn till arbetsstyckets bredd (se 9.1.1. och 9.1.2 och 9.1.3.).

9.1.5. Utföra kapsågning (bild 27)

- Skjut in geringsanhållet (14) i ett av sågbordets (1) båda spår och ställ sedan in det på avsett vinkelmått (se 8.4). Om sågklingan (4) dessutom ska snedställas, måste samma spår användas som ska förhindra att din hand och geringsanhållet kommer i kontakt med sågklingans skydd.
- Använd anslagslisten (25) vid behov.
- Tryck arbetsstycket ordentligt mot geringsanhållet (14).
- Koppla in sågen.
- Skjut geringsanhållet (14) och arbetsstycket mot sågklingan för att utföra sågningen.
- **Varning!**
  Håll alltid fast arbetsstycket som förs framåt, inte den del som ska sågas av.
- Skjut alltid geringsanhållet (14) så långt framåt tills arbetsstycket har sågats igenom helt.
- Koppla ifrån sågen på nytt.
  Ta inte bort virkesavfallet förrän sågklingan har stannat helt.

10. Underhåll

- Varning! Dra ut stickkontakten!
- Ta bort damm och smuts från maskinen i regelbundna intervaller. Rengör helst med en fin borste eller med en tygduk.
- Använd inga frätande medel när du rengör plastdelarna.

11. Reservdelsbeställning

Ange följande uppgifter när du beställer reservdelar:

- Maskintyp
- Maskinens artikelnummer
- Maskinens ID-nr.
- Reservdelsnumret för reservdelen

Aktuella priser och ytterligare information finns på www.isc-gmbh.info

HR/
BIH

⚠ Pažnja!
Kod korištenja uređaja morate se pridržavati sigurnosnih propisa kako biste spriječili ozljeđivanja i štete. Zbog toga pažljivo pročitajte ove upute za uporabu / sigurnosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim osobama, proslijedite im i ove upute za uporabu / sigurnosne napomene. Ne preuzimamo odgovornost za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

1. Sigurnosne upute

Odgovarajuće sigurnosne upute pronaći ćete u priloženoj knjižici.

⚠ UPOZORENJE!
Pročitajte sve sigurnosne napomene i upute.
Propusti kod pridržavanja sigurnosnih napomena i uputa mogu uzrokovati el. udar, požar i/ili teška ozljeđivanja.
Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće korištenje.

2. Opis uredjaja

1 Stol pile
2 Zaštita listova pile
3 Komad za guranje
4 List pile
5 Klin za cijepanje
6 Umetak za stol
7 Paralelni graničnik
8 Ručno kolo
9 Ručka za podešavanje i fiksiranje
10 Postolje
11 Sklopka za uključivanje/isključivanje
12 Poluga s ekscentrom
13 Crijevo za odsisavanje
14 Poprečni graničnik
15 Vijak s krilatom maticom
16 Adaptor za odsisavanje
20 Pričvrsni vijak
21 Pritezni vijci
35 Produženje stola
36 Proširenje stola
43 Gumeni podlošci
50 Oslonci stola

3. Opseg isporuke

- Stolna kružna pila
- List pile od tvrdog metala
- Paralelni graničnik
- Poprečni graničnik
- Komad za guranje

4. Namjenska uporaba

Stolna kružna pila služi za uzdužno i poprečno rezanje (samo s poprečnim graničnikom) drva svih vrsta, prema veličini stroja.
Ne smiju se rezati okrugla drva bilo koje vrste.
Stroj se smije koristiti samo za utvrdjenu namjenu. Svako drugo korištenje izvan tih okvira smatra se nesvrsishodnim. Za štete ili ozljede bilo koje vrste koje bi zbog toga nastale ne jamči proizvodjač nego korisnik. Smiju se koristiti samo listovi pile (HM- ili CV-listovi pile) prikladni za stroj. Nije dozvoljeno korištenje HSS-listova i reznih ploča bilo koje vrste. Sastavni dio namjenskog korištenja čini i pridržavanje sigurnosnih napomena kao i uputa za montažu i rad navedenih u uputama za uporabu.

Osobe koje upravljaju strojem i održavaju ga moraju se upoznati s tim uputama i biti upućene u moguće opasnosti.
Treba se točno pridržavati dotičnih propisa o zaštiti na radu.
Treba se pridržavati i ostalih pravila iz medicine rada i sigurnosno-tehničkih područja.

Stroj se smije koristiti samo u skladu s namjenom. Svaka drukčija uporaba izvan ovih okvira nije namjenska. Za štete ili ozljeđivanja bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe kao ni u obrtu i industriji. Ne preuzimamo jamstvo ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima i sličnim djelatnostima.

Promjene na stroju u potpunosti isključuju jamstvo proizvodjača i iz toga proizašle štete.
Unatoč namjenskoj uporabi ne mogu se potpuno isključiti odredjeni faktori rizika. Uvjetovani konstrukcijom i izvedbom stroja mogu nastati sljedeći rizici:

- Dodir s listom pile u nepokrivenom području pile.
- Zahvat u list pile tijekom rada (posjekotine).

- Povratni udarac radnih komada i njihovih dijelova.
- Lomovi lista pile.
- Otkidanje nekvalitetnih dijelova listova pile od tvrdog metala.
- Oštećenje sluha u slučaju nekorištenja potrebne zaštite.
- Emisije drvene prašine opasne za zdravlje kod korištenja u zatvorenim prostorijama.

5. Tehnički podaci

Izmjenični motor	230-240 V ~ 50 Hz
Snaga P	S1 1500 W S6 40% 1800 W
Broj okretaja u praznom hodu n_0	5700 min^{-1}
Lit pile od tvrdog metala	Ø 250 x Ø 30 x 2,4 mm
Broj zubaca	24
Veličina stola	625 x 440 mm
Proširenje stola L/D	625 x 250 mm
Produljenje stola otraga	400 x 440 mm
Visina rezanja maks.	73 mm/90°
	53 mm/45°
Korekcija visine	kontinuirano 0 - 73 mm
Zakretni list pile	kontinuirano 0° - 45°
Priključak odsisavanja	Ø 36 mm

Vrijednosti emisije buke

Vrijednosti buke i vibracija određene su prema normi EN 61029.

	Pogon u	praznom hodu
Razina zvučnog tlaka LPA	104,5 dB (A)	95,5 dB (A)
Nesigurnost K_{pA}		3 dB
Razina buke LWA	114,1 dB (A)	105,2 dB (A)
Nesigurnost K_{WA}		3 dB

Navedene vrijednosti su vrijednosti emisije i zbog toga ne moraju istovremeno predstavljati i sigurnosne vrijednosti na radnom mjestu. Iako postoji korelacija izmedju razina emisije i imisije, iz toga se ne može pouzdano zaključiti jesu li potrebne dodatne mjere zaštite ili ne. Faktori koji mogu utjecati na razinu postojeće imisije na radnom mjestu obuhvaćaju vrijeme djelovanja, specifičnost radnog prostora, ostale izvore buke itd., npr. broj strojeva i druge susjedne procese. Pouzdane vrijednosti na radnom mjestu isto tako mogu varirati od države do države. Ova informacija treba poslužiti korisniku za bolju procjenu opasnosti i rizika.

Nosite zaštitu za sluh.
Buka može utjecati na gubitak sluha.

Ograničite stvaranje buke i vibracija na minimum!
- Koristite samo besprijekorne uređaje.
- Redovito čistite i održavajte uređaj.
- Svoj način rada prilagodite uređaju.
- Nemojte preopterećivati uređaj.
- Po potrebi predajte uređaj na kontrolu.
- Isključite uređaj kad ga ne koristite.

Ostali rizici
Čak i kad se ovi elektroalati koriste propisno, uvijek postoje neki drugi rizici.
Sljedeće opasnosti mogu nastati vezi s izvedbom i konstrukcijom elektroalata:
1. Oštećenja pluća ako se ne nosi prikladna maska za zaštitu od prašine.
2. Oštećenja sluha ako se ne nosi prikladna zaštita za sluh.

6. Prije puštanja u rad
- Raspakirajte stolnu kružnu pilu i provjerite eventualna oštećenja nastala kod transporta
- Stroj se mora postaviti tako da bude stabilan tj. pričvrstiti na radni stol ili pričvrstiti vijcima na donje postolje.
- Prije puštanja u rad svi poklopci i sigurnosne naprave moraju biti propisno montirani.
- List pile se mora neometano kretati.
- Kod drva koje upravo obradjujete pripazite na strana tijela kao što su npr. čavli ili vijci.
- Prije nego što aktivirate sklopku za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile pravilno montiran i jesu li gibljivi dijelovi lako pokretljivi.
- Prije priključenja stroja provjerite odgovaraju li podaci na tipskoj pločici podacima o mreži.

7. Montaža

Pažnja! Prije svih radova održavanja i preinaka na kružnoj pili treba izvući mrežni utikač.

7.1 Montaža donjeg postolja (sl. 17/18)
- Okrenite stolnu kružnu pilu i odložite je na pod.
- Četiri široke bočne potpore (41) labavo pričvrstite šesterokutnim vijcima i maticama na pilu.
- Sad labavo pričvrstite vijcima četiri noge (40) na široke bočne potpore.
- Zatim labavo pričvrstite vijcima četiri uske

bočne potpore (42) sa četirima nogama (40) na koje nataknete gumene podloške (43).
Pažnja! Kraće uske potpore (br. 2) moraju se koristiti bočno.

- Na kraju okrenite pilu s donjim postoljem i čvrsto pritegnite sve vijke i matice (sl. 18).
- Uvrnite dodatne nogare (A) na stražnje nogare (40) tako da budu okrenuti u prema stražnjoj strani stroja (slika 28).

7.2 Proširenje i produljenje stola

7.2.1 Produljenje za stol (sl. 19/20)

- Produljenje stola (36) labavo pričvrstite na stol pile (1) pomoću šesterokutnih vijaka i matica.
- Vijcima labavo pričvrstite oslonce (50) na kućište stolne pile i na produljenje stola.
- Produljenje stola poravnajte sa stolom pile (1). Na kraju pritegnite sve vijke i matice.

7.2.2 Proširenje za stol (sl. 21/22)

- Proširenje za stol s brojevnom skalom gurajte u smjeru prednje strane stroja sa spojnim cijevima do graničnika u predvidjene prihvatnike.
- Proširenje za stol pritegnite vijcima (21) na donju stranu stola.

7.3 Montiranje/demontiranje zaštite lista pile (sl. 3)

- Zaštitu lista pile (2) stavite na klin za cijepanje (5) tako da vijak udje kroz rupu (44) klina.
- Vijak (15) nemojte čvrsto pritegnuti; zaštita lista pile mora ostati slobodno gibljiva.
- Pričvrstite crijevo (13) na adaptor za odsisavanje (16) i na nastavak za odsisavanje na zaštiti lista pile (2).
- Na izlazu adaptora za odsisavanje (16) treba priključiti prikladan uredjaj za odsisavanje.
- Demontaža se odvija obrnutim redoslijedom.
  Pažnja!
  Prije svakog početka rezanja zaštita lista pile (2) mora se spustiti na komad koji se reže.

7.4 Podešavanje klina za cijepanje (sl. 3/6/7/8)

- Pažnja! Izvucite mrežni utikač.
- List pile (4) podesite na maks. dubinu rezanja, dovedite u položaj 0° i aretirajte ga.
- Demontirajte zaštitu lista pile (vidi 7.3.)
- Izvadite umetak za stol (vidi 7.5).
- Olabavite pričvrsni vijak (20).

7.4.1. Podešavanje za maksimalne rezove (sl. 6/7/8)

- Klin za cijepanje (5) pomaknite prema gore tako da razmak izmedju stola pile (1) i gornjeg ruba klina za cijepanje (5) iznosi oko 10 cm.
- Razmak izmedju lista pile (4) i klina za cijepanje (5) treba biti 3-5 mm.
- Ponovno pritegnite vijak (20) i montirajte umetak za stol (6) (sl. 7).

7.5 Zamjena umetka za stol (sl. 7)

- Kod istrošenosti ili oštećenja umetak za stol treba zamijeniti jer u suprotnom postoji povećana opasnost od ozljedjivanja.
- Skinite zaštitu lista pile (2).
- Uklonite dva vijka s upuštenom glavom (34).
- Izvadite istrošeni umetak za stol (6).
- Montaža novog umetka za stol odvija se obrnutim redoslijedom.

7.6 Montaža/zamjena lista pile (sl. 5)

- Pažnja! Izvucite mrežni utikač.
- Umetak za stol uklonite otpuštanjem dvaju vijaka s upuštenim glavama (vidi 7.5)
- Otpustite maticu tako da ključ (SW 24) nasadite na maticu i drugim, viljuškastim ključem (SW 13), kontrirajte na osovini motora.
- Pažnja! Maticu okrećite u smjeru rotacije lista pile.
- Skinite vanjsku prirubnicu i stari list pile skinite ukoso prema dolje s unutrašnje prirubnice.
- Prije montaže novog lista pažljivo očistite prirubnicu lista pile.
- Novi list pile stavite obrnutim redoslijedom i pritegnite ga. Pažnja! Obratiti pažnju na smjer kretanja, kosina reza zubiju mora pokazivati u smjeru kretanja tj. prema naprijed (vidi strelicu na zaštiti lista pile).
- Ponovno montirajte i podesite klin za cijepanje (5) kao i zaštitu lista pile (2) (vidi 7.3., 7.4.)
- Prije nego nastavite raditi s pilom provjerite funkcionalnost zaštitnih naprava.

8.0. Upravljanje

8.1. Sklopka za uključivanje/isključivanje (sl. 4)

- Pritiskom na zelenu tipku .I. pila se može uključiti. Prije početka rezanja pričekajte da list pile dostigne svoj maksimalni broj okretaja.
- Da biste pilu ponovno isključili, morate pritisnuti crvenu tipku .0.

8.2. Dubina rezanja (sl. 4)

- Okretanjem ručice (8) list pile (4) se može podesiti na željenu dubinu rezanja.

U smjeru suprotnom od kazaljke na satu:
veća dubina rezanja

U smjeru kazaljke na satu:
manja dubina rezanja

8.3. Paralelni graničnik

8.3.1. Visina graničnika

- Isporučeni paralelni graničnik (7) ima dvije površine vodilica različitih visina.
- Ovisno o debljini materijala za rezanje mora se koristiti granična vodilica (25) prema sl. 12 za deblji materijal i prema sl. 11 za tanji materijal.
- U cilju premještanja granične vodilice (25) na nižu površinu, oba nazubljena vijka (26) moraju se olabaviti kako bi se granična vodilica (25) otpustila od držača (24).
- Oba nazubljena vijka (26) izvadite kroz prorez (27) u graničnoj vodilici (25) i ponovno ih umetnite u drugi prorez (31).
- Graničnu vodilicu (25) ponovno montirajte na držač (24).
- Premještanje na višu površinu vodilice mora se provoditi analogno.

8.3.2. Širina reza

- Kod uzdužnog rezanja dijelova drva mora se koristiti paralelni graničnik (7).
- Paralelni graničnik (7) može se montirati na obje strane stola pile (1).
- Paralelni graničnik (7) mora se staviti na kliznu vodilicu (22) stola pile (1).
- Uz pomoć skale (23) na vodilici (1) paralelni graničnik (7) se može podesiti na željenu mjeru.
- Pritiskom na polugu s ekscentrom (12) paralelni graničnik se može fiksirati u željenom položaju.

8.3.3. Podešavanje duljine graničnika (sl. 10)

- Da biste spriječili priklještenje drva koje režete, granična vodilica (25) se može pomicati u uzdužnom smjeru.
- Iskustveno pravilo: Stražnji dio graničnika udara o zamišljenu liniju koja započinje otprilike kod sredine lista pile i prolazi unatrag pod 45°.
- Podešavanje potrebne širine reza
  - Olabavite nazubljene vijke (26) i pomičite graničnu vodilicu (25) toliko da se dodirne zamišljena linija pod kutem od 45°.
  - Ponovno pritegnite nazubljene vijke (26).

8.4. Poprečni graničnik (sl. 9)

- Poprečni graničnik (14) gurnite u utor (49) stola pile.
- Olabavite nazubljeni vijak (32).
- Okrenite poprečni graničnik (14) tako da strelica pokazuje željenu kutnu mjeru.
- Ponovno pritegnite nazubljeni vijak (32).
- Prilikom rezanja većih dijelova radnih komada poprečni graničnik (14) se može produljiti s graničnom vodilicom (25) paralelnog graničnika (7) (sl. 15)

Pažnja!

- Ne pomičite graničnu vodilicu (25) predaleko u smjeru lista pile.
- Razmak izmedju granične vodilice (25) i lista pile (4) trebao bi biti 2 cm.

8.5. Podešavanje kuta (sl. 16)

- Otpustite ručku za fiksiranje (9).
- Okretanjem ručke podesite na skali željeni kut.
- Ručku fiksirajte u željenom kutnom položaju.

9.0. Pogon

Pažnja!!

- Nakon svakog novog podešavanja preporučujemo da se napravi probni rez da bi se provjerila podešena mjera.
- Nakon uključivanja pile pričekajte da list pile postigne svoj maksimalni broj okretaja prije nego što započnete s rezanjem.
- Oprez kod urezivanja!
- Ure aj smijete koristiti samo s dijelom za usisavanje. Redovito kontrolirajte i čistite usisne kanale.

9.1. Izvodjenje uzdužnih rezova (sl. 23)

Ovdje se radni komad prorezuje po svom uzdužnom smjeru.
Rub radnog komada pritišće se o paralelni graničnik (7) dok ravna strana naliježe na stol pile (1).
Zaštita lista pile (2) mora se uvijek spustiti na radni komad.
Radni položaj kod uzdužnog rezanja nikad ne smije biti u liniji s tijekom rezanja.

- Paralelni graničnik (7) podesite u skladu s visinom radnog komada i željenom širinom. (vidi 8.3)
- Uključivanje pile
- Položite šake na radni komad ravno, sa spojenim prstima i pomičite ga duž paralelnog graničnika (7) u list pile (4).
- Bočnu vodilicu uhvatite lijevom ili desnom rukom (ovisno o položaju paralelnog graničnika) samo do prednjeg ruba zaštitnog poklopca.
- Radni komad uvijek progurajte do kraja klina za cijepanje (5).

- Otpaci rezanja ostaju na stolu pile (1) tako dugo dok se list pile (4) ponovno ne zaustavi.
- Dugačke radne komade osigurajte od prevrtanja na kraju procesa rezanja! (npr. stalcima za prihvat itd.).

9.1.2. Rezanje uskih radnih komada (sl. 24)

- Uzdužni rezovi na radnim komadima širine manje od 120 mm moraju se obavezno provoditi uz dodatnu pomoć komada za guranje (3). Komad za guranje sadržan je u opsegu isporuke.
  Istrošen odnosno oštećen komad za guranje odmah zamijenite.

9.1.3. Rezanje vrlo uskih radnih komada (Sl. 25)

- Za uzdužne rezove na vrlo uskim radnim komadima širine od 30 mm mora se obavezno koristiti drvo za guranje.
- Pritom treba dati prednost nižoj površini vodilice paralelnog graničnika.
- **Drvo za guranje nije sadržano u opsegu isporuke!**
  (Može se nabaviti u odgovarajućoj trgovini)
  Pravovremeno zamijenite istrošeno drvo za guranje.

9.1.4. Izvodjenje kosih rezova (Sl. 16/26)

Kosi rezovi izvode se u osnovi uz korištenje paralelnog graničnika (7).

- List pile (4) podesite na željeni kut (vidi 8.5).
- Paralelni graničnik (7) podesite prema širini i visini radnog komada (vidi 8.3.1).
- Rez izvodite u skladu sa širinom radnog komada (vidi 9.1.1. i 9.1.2 i 9.1.3.).

9.1.5. Izvodjenje poprečnih rezova (sl. 27)

- Poprečni graničnik (14) gurnite u oba utora (1) stola pile i podesite na željenu kutnu mjeru. (vidi 8.4.) Treba li se list pile (4) dodatno koso namjestiti, koristite utor koji će spriječiti da Vaša ruka i poprečni graničnik dodju u dodir sa zaštitom lista pile.
- Eventualno koristite graničnu vodilicu (25).
- Radni komad čvrsto pritisnite o poprečni graničnik (14).
- Uključite pilu.
- Da biste izveli rez, poprečni graničnik (14) i radni komad pomičite u smjeru lista pile.
- **Pažnja:**
  Uvijek čvrsto držite vodjeni radni komad a nikad slobodan dio komada koji će se odrezati.
- Poprečni graničnik (14) uvijek pomičite toliko da radni komad bude potpuno prerezan.
- Ponovno isključite pilu. Otpad rezanja uklonite tek kad se list pile zaustavi.

10.0. Održavanje

- **Pažnja!** Izvucite mrežni utikač.
- Redovito čistite sa stroja prašinu i nečistoće. Čišćenje je najbolje obaviti finom četkom ili krpom.
- Za čišćenje plastičnih materijala ne koristite sredstva koja nagrizaju.

11.0. Narudžba rezervnih dijelova

Prilikom naručivanja rezervnih dijelova su potrebni slijedeći podaci:

- Tip uredjaja
- Broj artikla uredjaja
- Ident. broj uredjaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene i informacije potražite na web-adresi www.isc-gmbh.info

⚠ **Pažnja!**
Kod korišćenja uređaja morate se pridržavati propisa o bezbednosti kako biste sprečili povrede i štete. Stoga pažljivo pročitajte ova uputstva za upotrebu/bezbednosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali da predate drugim licima, prosledite im i ova uputstva za upotrebu / bezbednosne napomene. Ne preuzimamo garanciju za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputstava za upotrebu i bezbednosnih napomena.

1. Sigurnosna uputstva

Odgovarajuća sigurnosna uputstva pronaći ćete u priloženoj knjižici.

⚠ **UPOZORENJE!**
Pročitajte sve bezbednosne napomene i uputstva.
Propusti kod pridržavanja bezbednosnih napomena i uputstava mogu da prouzroče el.udar, požar i/ili teške povrede.
Sačuvajte sve bezbednosne napomene i uputstva za buduće korišćenje.

2. Opis uređaja

1 Sto testere
2 Zaštita lista testere
3 Komad za guranje
4 List testere
5 Klin za cepanje
6 Umetak za sto
7 Paralelni graničnik
8 Ručni točak
9 Ručica za podešavanje i fiksiranje
10 Postolje
11 Prekidač za uključivanje/isključivanje
12 Poluga s ekscentrom
13 Usisno crevo
14 Poprečni graničnik
15 Zavrtanj s krilnim navrtkom
16 Usisni adapter
20 Zavrtanj za učvršćivanje
21 Stezni zavrtnji
35 Produžni sto
36 Produžni sto
43 Gumene nožice
50 Oslonac stola

3. Predmet isporuke

- Stona kružna testera
- List testere od tvrdog metala
- Paralelni graničnik
- Poprečni graničnik
- Komad za guranje

4. Namensko korišćenje

Stona kružna testera služi za uzdužno rezanje drva svih vrsta, u skladu s veličinom mašine. **Ne smeju** da se režu okrugla drva bilo koje vrste.
Mašina sme da se koristi samo u skladu s namenom.
Svaka drugačija upotreba van ovih okvira nije namenska. Za štete ili povrede bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik. Smeju da se koriste samo oni listovi testere koji odgovaraju karakterističnim podacima navedenim u ovim uputstvima za upotrebu. Korišćenje reznih ploča bilo koje vrste je zabranjeno. Sastavni deo namenske upotrebe predstavlja pridržavanje bezbednosnih napomena kao i uputstava za montažu i pogonske napomene u uputstvima za upotrebu. Osobe koje rukuju mašinom i održavaju je, moraju s ovim biti upoznate i podučene o eventuelnim opasnostima. Stoga treba tačno da se pridržavate propisa za sprečavanje nesreća. Treba da se pridržavate i opštih pravila u radno-medicinskim i bezbednosno-tehničkim oblastima.

Mašina sme da se koristi samo prema svojoj nameni. Svako drugačije korišćenje nije u skladu s namenom. Za štete ili povrede bilo koje vrste koje iz toga proizlaze odgovoran je korisnik, a ne proizvođač.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruisani za korišćenje u komercijalne svrhe kao ni u zanatu i industriji. Ne preuzimamo garanciju ako se uređaj koristi u zanatskim ili industrijskim pogonima i sličnim delatnostima.

Promene izvršene na mašini kao i štete koje su njima prouzročene u celosti su isključene iz proizvođačeve garancije. Uprkos namenskom korišćenju ne mogu u celosti da se isključe određeni drugi faktori rizika. Zbog konstrukcije i izvedbe mašine može doći do sledećeg:

- Doticanje lista testere u njenom nepokrivenom području.
- Zahvatanje u rotirajući list testere (opasnost od povreda).
- Povratnog udarca obradaka i njihovih delova.

- Lomova lista testere.
- Izbacivanja neispravnih delova od tvrdog metala lista testere.
- Oštećenja sluha u slučaju nekorišćenja potrebne zaštite.
- Emisije drvene prašine koja je štetna po zdravlje kod korišćenja u zatvorenim prostorijama.

Mašina sme da se koristi samo prema svojoj nameni. Svako drugačije korišćenje nije u skladu s namenom. Za štete ili povrede bilo koje vrste koje iz toga proizlaze odgovoran je korisnik, a ne proizvođač.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruisani za korišćenje u komercijalne svrhe kao ni u zanatu i industriji. Ne preuzimamo garanciju ako se uređaj koristi u zanatskim ili industrijskim pogonima i sličnim delatnostima.

5. Tehnički podaci

Naizmenični motor	230-240 V ~ 50 Hz
Snaga P	S1 1500 W S6 40 % 1800 vata
Broj obrtaja motora u praznom hodu n_0	5700 min^{-1}
List testere od kaljenog materijala	
	Ø 250 x Ø 30 x Ø 2,4 mm
Broj zubaca	24
Veličina stola	625 x 440 mm
Proširenje stola levo/desno	625 x 250 mm
Produženje stola straga	400 x 440 mm
Visina rezanja maks.	73 mm/90°
	53 mm/45°
Podešavanje visine rezanja	kontinuisano 0 - 73 mm
Zakretanje lista testere	kontinuisano 0° - 45°
Usisni priključak	Ø 35 mm

Vrednosti emisije buke

Vrednosti buke i vibracija utvrđene su u skladu s normom EN 61029.

	Pogon	Prazan hod
Nivo zvučnog pritiska L_{pA}	104,5 dB	95,5 dB
Nesigurnost K_{pA}		3 dB
Intenzitet buke L_{WA}	114,1 dB	105,2 dB
Nesigurnost K_{WA}		3 dB

„Navedene vrednosti su vrednosti emisije i ne moraju istovremeno da predstavljaju bezbedne vrednosti na dotičnom radnom mestu. Iako postoji korelacija između razine emisije i imisije buke iz nje ne može pouzdano da se utvrdi da li su potrebne mere opreza ili ne. Faktori koji u tom momentu mogu da utiču na postojeću imisiju buke na radnom mestu obuhvataju trajanje dejstvovanja, posebno svojstvo radnog prostora, druge izvore buke itd., npr. broj mašina i ostalih okolnih procesa. Pouzdane vrednosti za radno mesto mogu isto tako da variraju od zemlje do zemlje. Ipak, ove informacije mogu da omoguće korisniku bolju procenu opasnosti i rizike."

Nosite zaštitu za sluh.
Buka može da utiče na gubitak sluha.

Ograničite stvaranje buke i vibracija na minimum!

- Koristite samo besprekorne uređaje.
- Redovno održavajte i čistite uređaj.
- Prilagodite svoj način rada uređaju.
- Ne preopterećujte uređaj.
- Prema potrebi pošaljite uređaj na kontrolu.
- Ako uređaj ne upotrebljavate, onda ga isključite.

Ostali rizici
Čak i kada se ovi električni alati koriste propisno, uvek postoje i neki drugi rizici. Sledeće opasnosti mogu nastati u vezi s izvedbom i konstrukcijom električnog alata:

1. Oštećenja pluća, ako se ne nosi odgovarajuća maska za zaštitu od prašine.
2. Oštećenja sluha, ako se ne nosi odgovarajuća zaštita za sluh.

6. Pre puštanja u pogon

- Raspakujte testeru i proverite ima li kakvih transportnih oštećenja.
- Mašina mora da se postavi stabilno, šta znači pričvrsti na radni sto ili fiksno postolje.
- Pre puštanja u rad moraju propisno da se montiraju svi poklopci i sigurnosne naprave.
- List testere mora slobodno da se kreće.
- Drvo koje ćete obrađivati proverite na eventuelno zaostala strana tela, kao npr. eksere ili zavrtnje i sl.
- Pre nego uključite prekidač za uključivanje/isključivanje proverite da li je list testere pravilno montiran i kreću li se pokretni delovi lako.
- Pre uključivanja uređaja proverite da li podaci na tipskoj pločici odgovaraju podacima o mreži.

7. Montaža

Pažnja! Pre svih radova održavanja, preinačavanja i montaže kružne testere potrebno je izvući mrežni utikač.

7.1 Montaža postolja (sl. 17/18)
- Okrenite stonu kružnu testeru i položite je na pod.
- Pričvrstite četiri široke bočne potpore (41) sa šestougaonim zavrtnjima i navrtkama labavo na testeru.
- Sada labavo pričvrstite zavrtnjima četiri nogara (40) na široke bočne potpore.
- Zatim četiri uske bočne potpore (42) labavo pričvrstite sa četiri nogara (40) i nataknite gumene nožice (43) na nogare. **Pažnja!** Kratke uske potpore (b. 2) moraju se koristiti bočno.
- Na kraju obrnite testeru s postoljem i stegnite sve zavrtnje i navrtke (sl. 18).
- Pričvrstite dodatne nogare (A) na zadnje nogare (40) tako da pokazuju ka stražnjoj strani mašine (slika 28).

7.2 Proširenje i produženje stola

7.2.1 Produžni sto (sl. 19/20)
- Produženje (36) na stolu testere (1) labavo učvrstite pomoću šestougaonih zavrtanja i navrtki.
- Labavo učvrstite potpore (50) na kućište stone testere i produženje stola.
- Produženje stola poravnajte sa stolom testere (1).
- Na kraju stegnite sve zavrtnje i navrtke.

7.2.2 Prošireni stolovi (sl. 21/22)
- Proširenja stola pomerite pomoću skale s brojkama u smeru prednje strane mašine sa spojnim cevima do graničnika u predviđen prihvatnik.
- Proširenja stola stegnite pomoću steznih zavrtanja (21) na donju stranu stola.

7.3 Montiranje/demontiranje zaštite lista testere (sl. 3)
- Zaštitu lista testere (2) namestite na klin za cepanje (5) tako da zavrtanj uđe kroz rupu (18) klina za cepanje.
- Zavrtanj (15) nemojte čvrsto stegnuti; zaštita lista testere mora biti slobodno gibljiva.
- Pričvrstite usisno crevo (13) na adapter (16) i nastavak za usisavanje na zaštiti lista testere (2).
- Na izlaz adaptera za usisavanje (16) priključite prikladan usisač.
- Demontaža se izvodi obrnutim redom.
  Pažnja!
  Pre početka rezanja morate spustiti zaštitu lista testere (2) na materijal koji testerišete.

7.4. Podešavanje klina za cepanje (sl. 3/6/7/8)
- **Pažnja! Izvucite mrežni utikač.**
- Podesite list testere (4) na maks. dubinu rezanja, dovedite u položaj 0° i aretirajte.
- Demontirajte zaštitu lista testere (vidi 7.3).
- Izvadite umetak stola (6) (vidi 7.5).
- Olabavite zavrtanj za učvršćivanje (20).

7.4.1. Podešavanje za maksimalne rezove (sl. 6/7/8)
- Klin za cepanje (5) pomerite prema gore tako da između stola testere (1) i gornje ivice klina za cepanje (5) bude razmak od cirka 10 cm.
- Razmak između klina za cepanje (5) i lista testere (4) mora da bude 3-5 mm.
- Ponovo stegnite zavrtanj (20) i montirajte umetak za sto (6) (sl. 7).

7.5 Zamena umetka za sto (sl. 7)
- U slučaju istrošenosti ili oštećenja potrebno je zameniti umetak za sto, u protivnom postoji povećana opasnost od povreda.
- Skinite zaštitu lista testere (2).
- Uklonite 2 zavrtnja s upuštenom glavom (34).
- Izvadite istrošeni umetak stola (6).
- Montaža novog umetka za sto sledi obrnutim redom.

7.6 Montaža/zamena lista testere (sl. 5)
- **Pažnja! Izvucite mrežni utikač.**
- Uklonite umetak za sto tako da olabavite dva zavrtnja s upuštenom glavom (vidi 7.5)
- Olabavite navrtku tako da stavite ključ (SW 24) na navrtku i drugim viljuškastim ključem (SW 13) kontrirate na osovini motora.
- **Pažnja!** Navrtku obrćite u smeru rotacije lista testere.
- Skinite spoljnu prirubnicu i stari list testere izvadite ukoso prema dole s unutrašnje prirubnice.
- Pre montaže novog lista testere, temeljito očistite prirubnicu.
- Ponovo stavite novi list testere obrnutim redom i učvrstite ga.
  Pažnja! Obratite pažnju na smer vrtnje, kosina rezanja zubaca mora pokazivati u smeru vrtnje, šta znači prema napred (vidi strelicu na zaštiti lista testere).
- Ponovo montirajte i podesite klin za cepanje (5) kao i zaštitu lista testere (2) (vidi 7.3., 7.4.)

- Pre nego što ćete opet raditi s testerom, proverite funkcionisanje zaštitnih naprava

8. Rukovanje

7.1. Prekidač za uključivanje/isključivanje (sl. 4)
- Pritiskom na zeleni taster "I" testera se uključuje. Pre početka rezanja pričekajte da list testere postigne maksimalni broj obrtaja.
- Da biste testeru ponovo isključili, morate pritisnuti crveni taster „0".

8.2. Dubina rezanja (sl. 4)
- Obrtanjem ručice (8) list testere (4) može da se podesi na željenu dubinu rezanja.

  Suprotno od smera kazaljke na časovniku:
  veća dubina rezanja
  U smeru kazaljke na časovniku:
  manja dubina rezanja

8.3. Paralelni graničnik

8.3.1. Visina graničnika
- Isporučeni paralelni graničnik (7) ima dve površine za vođenje različitih visina.
- Zavisno od debljine materijala za rezanje mora da se koristi granična vođica (25) prema sl.12 za deblji materijal i prema sl. 11 za tanji materijal.
- U svrhu premeštanja granične vođice (25) na nižu površinu, morate da olabavite oba nareckana zavrtnja (26), kako biste mogli skinuti graničnu vođicu (25) s nosača (24).
- Izvadite oba nareckana zavrtnja (26) kroz procep (27) u graničnoj vođici (25) i ponovo ih umetnite u drugi procep (31).
- Ponovo montirajte graničnu vođicu (25) na nosač (24).
- Premeštanje na višu površinu za vođenje morate da provedete analogno.

8.3.2. Širina reza
- Kod uzdužnog rezanja delova drveta mora se koristiti paralelni graničnik (7).
- Paralelni graničnik (7) može se montirati na obe strane stola testere (1).
- Paralelni graničnik (7) morate staviti na vođicu (22) stola testere (1).
- Pomoću skale (23) na vođici (1) možete paralelni graničnik (7) da podesite na željenu meru.
- Pritiskom na polugu s ekscentrom (12) paralelni graničnik možete fiksirati u željenom položaju.

8.3.3. Podešavanje dužine graničnika (sl. 10)
- Da bi se sprečilo zapinjanje materijala koji režemo, granična vođica (25) može da se pomera u uzdužnom smeru.
- Iskustveno pravilo: Zadnji kraj graničnika dotiče zamišljenu liniju koja počinje negde u sredini lista testere i ide pod 45° prema nazad.
- Podesite potrebnu širinu rezanja.
  - Otpustite nareckane zavrtnje (26) i pomerite graničnu vođicu (25) toliko da dotiče zamišljenu liniju pod 45°.
  - Ponovo pritegnite nareckane zavrtnje (26).

8.4. Poprečni graničnik (sl. 9)
- Pomerite poprečni graničnik (14) u žleb (49) stola testere.
- Olabavite nareckani zavrtanj (32).
- Obrćite poprečni graničnik (14) tako da strelica pokazuje željeni ugao.
- Ponovo stegnite nareckani zavrtanj (32).
- Kod rezanja većih delova obratka, poprečni graničnik (14) s vođicom (25) može da se produži s paralelnim graničnikom (7) (sl. 15).

Pažnja!
- Graničnu vođicu (25) nemojte previše pomeriti u smeru lista testere.
- Odstojanje između granične vođice (25) i lista testere (4) trebalo bi iznositi cirka 2 cm.

8.5. Podešavanje ugla (sl. 16)
- Olabavite dršku za fiksiranje (9)
- Obrtanjem drške podesite željeni ugao na skali.
- Dršku za fiksiranje aretirajte u željenom ugaonom položaju.

9. Pogon

Pažnja!
- Nakon svakog novog podešavanja preporučamo probno rezanje, kako biste proverili podešene mere.
- Nakon uključivanja testere pričekajte da list testere postigne maksimalan broj obrtaja pre nego što započnete s testerisanjem.
- Oprez kod urezivanja!
- Uređaj smete da koristite samo sa delom za usisavanje. Redovno kontrolišite i čistite kanale za usisavanje.

9.1. Izvođenje uzdužnih rezova (sl. 23)
Ovde se radni komad se prorezuje po svom uzdužnom smeru.
Jedna ivica radnog komada pritisne se o paralelni graničnik (7), dok ravna strana nalegne na sto testere (1).
Zaštita lista testere (2) mora uvek da nalegne na

radni komad.
Radni položaj kod uzdužnog rezanja ne sme nikad da bude u jednoj liniji sa stazom rezanja.

- Paralelni graničnik (7) podesite u skladu s visinom obratka i željenom širinom. (vidi 8.3.)
- Uključite testeru.
- Položite ruke sa skupljenim prstima ravno ne obradak i gurajte ga s paralelnim graničnikom (7) duž lista testere (4).
- Bočnu vođicu vodite levom ili desnom rukom (zavisno od položaja paralelnog graničnika) samo do prednje ivice zaštitnog poklopca.
- Obradak uvek progurajte do kraja klina za cepanje (5).
- Otpaci rezanja ostaju na stolu (1) tako dugo dok se list testere (4) ne zaustavi.
- Dugačke obratke osigurajte na završetku rezanja od prevrtanja (npr. stalkom i sl.).

9.1.2. Rezanje uskih obradaka (sl. 24)

- Uzdužno rezanje radnih komada širine manje od 120 mm morate **obavezno** izvoditi pomoću komada za guranje (3).
  Komad za guranje sadržan je u isporuci.
  Istrošen odnosno oštećen komad za guranje obavezno zamenite.

9.1.3. Rezanje veoma uskih obradaka (sl. 25)

- Uzdužno rezanje veoma uskih obradaka širine manje od 30 mm i manje, morate obavezno da vršite pomoću drva za guranje.
- Pri tom prednost ima površina granične vođice s manjom visinom.
- **Drvo za guranje ne spada u sadržaj isporuke! (Može da se nabavi u specijalizovanoj prodavnici) Istrošeno drvo za guranje blagovremeno zamenite.**

9.1.4. Izvođenje kosih rezova (sl. 16/25)

Kosi rezovi izvode se u osnovi uz korišćenje paralelnog graničnika (7).

- List testere (4) podesite na željeni ugao. (vidi 8.5.)
- Paralelni graničnik (7) podesite zavisno od širine i visine obratka. (vidi 8.3.1)
- Rezanje izvodite prema širini obratka (vidi 9.1.1 i 9.1.2 i 9.1.3.)

9.1.5. Izvođenje poprečnih rezova (sl. 27)

- Poprečni graničnik (14) pomerite u jedan od oba utora stola testere (1) i podesite na željeni ugao. (vidi 8.4). Treba li dodatno podesiti list testere (4) ukoso, tada upotrebite utor koji će sprečiti da Vaša ruka i poprečni graničnik dođu u doticaj sa zaštitom lista testere.
- Prema potrebi upotrebite graničnu vođicu (25).
- Čvrsto pritisnite obradak na poprečni graničnik (14).
- Uključite testeru.
- Da biste izveli rez, poprečni graničnik (14) i obradak gurajte u smeru lista testere.
- **Pažnja:**
  Uvek čvrsto držite deo obratka koji vodite, nikada nemojte držati njegov slobodni deo koje ćete odrezati.
- Poprečni graničnik (14) uvek gurajte napred toliko da se obradak u celosti proreže.
- Ponovo isključite testeru.
  Iver uklonite tek kada se list testere potpuno zaustavi.

10. Održavanje

- **Pažnja!** Izvucite mrežni utikač.
- Redovno uklanjajte prašinu i prljavštinu s mašine. Najbolje je da čišćenje obavite krpom ili finom četkom.
- Za čišćenje plastike nemojte da koristite nagrizajuća sredstva.

11. Porudžbina rezervnih delova

Kod porudžbine rezervnih delova trebali biste da navedete sledeće podatke:

- Tip uređaja
- Kataloški broj uređaja
- Identifikacioni broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dela

Aktuelne cene i informacije pronaći ćete na webu www.isc-gmbh.info

CZ

⚠ **Pozor!**
Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze/bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze/bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

1. Bezpečnostní pokyny:

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v přiložené brožurce.

⚠ **VAROVÁNÍ!**
Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.
Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.
Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

2. Popis přístroje

1 Stůl pily
2 Ochrana pilového kotouče
3 Posuvná tyč
4 Pilový kotouč
5 Roztahovací klín
6 Vložka stolu
7 Paralelní doraz
8 Ruční kolo
9 Nastavovací a zajišťovací rukojeť
10 Podstavec
11 Za-/vypínač
12 Výstředníková páka
13 Odsávací hadice
14 Příčný doraz
15 Šroub s křídlovou maticí
16 Adaptér odsávání
20 Upevňovací šroub
21 Svěrací šrouby
35 Prodlužovací stůl
36 Rozšiřovací stůl
43 Pryžové nožky
50 Podpěra stolu

3. Rozsah dodávky

- Stolní kotoučová pila
- Pilový kotouč osazený ostřími ze slinutých karbidů
- Paralelní doraz
- Příčný doraz
- Posuvná tyč

4. Použití podle účelu určení

Stolní kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu, odpovídajíc velikosti stroje. Kulatina všeho druhu nesmí být řezána
Stroj smí být používán pouze podle účelu svého určení.
Každé další toto překračující použití neodpovídá účelu určení. Za z toho vyplývající škody a zranění ručí provozovatel/obsluha a ne výrobce. Používat se smí pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (tvrdokov nebo CV). Použití pilových kotoučů z vysoce výkonné rychlořezné oceli (HSS) a dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.
Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.
Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.
Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení úrazům.
Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovnělékařských a bezpečnostně technických oblastech.

Stroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další toto překračující použití neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

⚠ **Pozor!**
Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze/bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/je uložte,

abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze/bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.
I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité rizikové faktory. Podmíněno konstrukcí a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Dotyk pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Zásah do běžícího pilového kotouče (řezné úrazy).
- Zpětné vrhání obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilových kotoučů.
- Vymrštění chybných částí ze slinutých karbidů z pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevných prachů při použití v uzavřených prostorech.

5. Technická data:

Motor na střídavý proud	230-240 V~ 50 Hz
Výkon P	S1 1500 W S6 40 % 1800 W
Počet otáček naprázdno n_0	5700 min^{-1}
Pilový kotouč z tvrdokovu	ø 250 x ø 30 x 2,4 mm
Počet zubů	24
Velikost stolu	625 x 440 mm
Prodloužení stolu le/pr	625 x 250 mm
Prodloužení stolu vzadu	400 x 440 mm
Hloubka řezu max.	73 mm /90°
	53 mm /45°
Výškové nastavení	plynule 0 - 73 mm
Pilový kotouč výkyvný	plynule 0° - 45°
Přípojka pro odsávání	ø 36 mm

Hodnoty emise hluku

Hluk a vibrace změřeny podle normy EN 61029.

	Provoz	Chod naprázdno
Hladina akustického tlaku LPA	104,5 db(A)	95,5 dB(A)
Nejistota K_{pA}		3 dB
Hladina akustického výkonu LWA	114,1 db(A)	105,2 dB(A)
Nejistota K_{WA}		3 dB

„Udané hodnoty jsou emisní hodnoty a nemusí tím současně být také bezpečnými hodnotami na pracovišti. Přestože existuje korelace mezi emisními a imisními hladinami, nelze z toho spolehlivě odvodit, jestli jsou nutná dodatečná preventivní bezpečnostní opatření, nebo ne. Faktory, které mohou ovlivnit současnou, na pracovišti existující imisní hladinu, obsahují délku působení, zvláštnosti pracovní místnosti, jiné zdroje hluku atd., např. počet strojů a jiných sousedních procesů. Bezpečné hodnoty pracoviště se mohou také odlišovat od jedné země k druhé. Tato informace má uživateli pomoci při lepším odhadnutí nebezpečí a rizika.“

Noste ochranu sluchu.
Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!

- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Nepřetěžujte přístroj.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.

I přesto, že obsluhujete elektrický přístroj podle předpisů, existují vždy zbývající rizika. V souvislosti s konstrukcí a provedením elektrického přístroje se mohou vyskytnout následující nebezpečí:

1. Poškození plic, pokud se nenosí žádná vhodná ochranná maska proti prachu.
2. Poškození sluchu, pokud se nenosí žádná vhodná ochrana sluchu.

CZ

6. Před uvedením do provozu

- Stolní kotoučovou pilu vybalit a překontrolovat, zda nevykazuje eventuální dopravní škody.
- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole nebo pevném podstavci.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před zapnutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.
- Před připojením stroje se ujistěte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

7. Montáž

Pozor! Před všemi údržbovými a přezbrojovacími pracemi na okružní pile vytáhnout síťovou zástrčku.

7.1 Montáž podstavce (obr. 17/18)
- Stolní kotoučovou pilu otočit a položit na podlahu.
- Čtyři široké boční vzpěry (41) volně přišroubovat pomocí šroubů s šestihrannou hlavou a matic na pilu.
- Nyní čtyři nohy (40) volně přišroubovat na široké boční vzpěry.
- Poté volně sešroubovat čtyři úzké boční vzpěry (42) se čtyřma nohama (40) a gumové nožky (43) nastrčit na nohy. Pozor! Kratší úzké vzpěry (č. 2) musí být použity na stranách.
- Poté pilu s podstavcem otočit a veškeré šrouby a matice podstavce pevně utáhnout (obr. 18).
- Našroubujte dodatečné nohy (A) na zadní nohy (40) tak, aby ukazovaly k zadní straně stroje (obr. 28).

7.2 Rozšíření a prodloužení stolu

7.2.1 Prodlužovací stůl (obr. 19/20)
- Prodloužení stolu (36) volně připevnit ke stolu pilu (1) pomocí šroubů se šestihrannou hlavou a matic.
- Podpěry (50) volně našroubovat na kryt kotoučové pily a na prodloužení stolu.
- Prodloužení stolu vyrovnat rovně se stolem pily (1).
- Poté veškeré šrouby a matice podstavce pevně utáhnout.

7.2.2 Rozšiřovací stoly (obr. 21/22)
- Rozšiřovací stoly vždy číselnou stupnicí ve směru přední strany stroje pomocí spojovacích trubek až nadoraz nasunout do pro tyto účely určených upínačů.
- Rozšiřovací stoly pomocí svěracích šroubů (21) upevnit na spodní straně stolu.

7.3 Montáž/demontáž ochrany pilového kotouče (obr. 3)
- Ochranu pilového kotouče (2) nasadit na roztahovací klín (5) tak, aby šroub zapadl do otvoru (44) roztahovacího klínu.
- Šroub (15) neutahovat moc pevně; ochrana pilového kotouče musí zůstat volně pohyblivá.
- Odsávací hadici (13) připevnit na adaptér odsávání (16) a na hrdlo odsávání ochrany pilového kotouče (2).
- Na výstup adaptéru odsávání (16) je třeba připojit vhodné odsávací zařízení.
- Demontáž se provádí v opačném pořadí. **Pozor! Před začátkem řezání musí být ochrana pilového kotouče (2) sklopena na řezaný materiál.**

7.4. Nastavení roztahovacího klínu (obr. 3/6/7/8)
- **Pozor!** Vytáhnout síťovou zástrčku.
- Pilový kotouč (4) nastavit na max. hloubku řezu, uvést do polohy 0° a zaaretovat.
- Demontovat ochranu pilového kotouče (viz 7.3.).
- Vložku stolu (6) vyjmout (viz 7.5).
- Upevňovací šroub (20) povolit.

7.4.1. Nastavení pro maximální řezy (obr. 6/7/8)
- Roztahovací klín (5) posunout směrem nahoru, až činí vzdálenost mezi stolem pily (1) a horní hranou roztahovacího klínu (5) cca 10 cm.
- Vzdálenost mezi pilovým kotoučem (4) a roztahovacím klínem (5) má činit 3-5 mm.
- Šroub (20) opět utáhnout a vložku stolu (6) namontovat (obr. 7).

7.5 Výměna vložky stolu (obr. 7.)
- Při opotřebování nebo poškození je třeba vložku stolu vyměnit, jinak existuje zvýšené riziko zranění.
- Ochranu pilového kotouče (2) sejmout.
- 2 šrouby se zapuštěnou hlavou (34) odstranit.
- Opotřebovanou vložku stolu (6) vyjmout.
- Montáž nové vložky stolu provést v opačném pořadí.

7.6 Montáž/výměna pilového kotouče (obr. 5)

- Pozor! Vytáhnout síťovou zástrčku.
- Vložku stolu povolením dvou šroubů se zapuštěnou hlavou odstranit (viz 7.5).
- Matici povolit, a to tak, že se jeden klíč (SW 24) nasadí na matici a další rozvidlený klíč (SW 13) na přidržení na hřídeli motoru.
  Pozor! Matici otáčet ve směru rotace pilového kotouče.
- Vnější přírubu sejmout a starý pilový kotouč šikmo směrem dolů z vnitřní příruby stáhnout.
- Příruby pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistit.
- Nový pilový kotouč v opačném pořadí opět nasadit a utáhnout.
  Pozor! Dbát na směr chodu, zkosení zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu (viz šipka na ochraně pilového kotouče).
- Roztahovací klín (5), jako též ochranu pilového kotouče (2) opět namontovat a nastavit (viz 7.3., 7.4.).
- Než začnete s pilou opět pracovat, překontrolujte funkčnost ochranných zařízení.

8.0. Obsluha

8.1. Za-/vypínač (obr. 4)

- Stisknutím zeleného tlačítka „I" je možno pilu zapnout. Před začátkem řezání vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svých maximálních otáček.
- K vypnutí pily musí být stisknuto červené tlačítko „0".

8.2. Hloubka řezu (obr. 4)

- Otáčením ruční kliky (8) může být pilový kotouč (4) nastaven na požadovanou hloubku řezu.
- Proti směru hodinových ručiček:
  větší hloubka řezu
- Ve směru hodinových ručiček:
  menší hloubka řezu

8.3. Paralelní doraz

8.3.1. Výška dorazu

- Dodaný paralelní doraz (7) disponuje dvěma různě vysokými vodicími plochami.
- Podle tloušťky řezaného materiálu musí být použita dorazová kolejnička (25) podle obr. 12 pro tlustý materiál a podle obr. 11 pro slabý materiál.
- K přestavění dorazové kolejničky (25) na nižší vodicí plochu musí být uvolněny oba rýhované šrouby (26), aby mohla být dorazová kolejnička (25) uvolněna od držáku (24).
- Oba rýhované šrouby (26) jednou štěrbinou (27) v dorazové kolejničce (25) vyjmout a do druhé štěrbiny (31) opět zasadit.
- Dorazovou kolejničku (25) opět namontovat na držák (24).
- Přestavění na vysokou vodicí plochu musí být provedeno analogicky.

8.3.2. Šířka řezu

- Při podélném řezání dřevěných dílů musí být použit paralelní doraz (7).
- Paralelní doraz (7) může být namontován na obou stranách stolu pily (1).
- Paralelní doraz (7) musí být nasunut zvenku do vodicí drážky (22) stolu pily (1).
- Pomocí stupnice (23) na stolu pily (1) může být paralelní doraz (7) nastaven na požadovaný rozměr.
- Stlačením výstředníkové páky (12) může být paralelní doraz upevněn v požadované poloze.

8.3.3. Nastavení délky dorazu (obr. 10)

- Aby se zabránilo váznutí řezaného materiálu, je dorazová kolejnička (25) v podélném směru posouvatelná.
- Základní pravidlo: Zadní konec dorazu naráží na myšlenou linii, která začíná přibližně ve středu pilového kotouče a pod 45° probíhá směrem dozadu.
- Nastavení potřebné šířky řezu:
  - rýhované šrouby (26) povolit a dorazovou kolejničku (25) posunout tak dalece dopředu, až dojde k dotknutí myšlené 45° linie.
  - rýhované šrouby (26) opět utáhnout.

8.4. Příčný doraz (obr. 9)

- Příčný doraz (14) zasunout do drážky (49) stolu pily.
- Rýhovaný šroub (32) povolit.
- Příčný doraz (14) otáčet, až šipka ukazuje na požadovaný úhlový rozměr.
- Rýhovaný šroub (32) opět utáhnout.
- Při řezání větších dílů může být příčný doraz (14) prodloužen dorazovou kolejničkou (25) paralelního dorazu (7) (obr. 15).

Pozor!

- Dorazovou kolejničku (25) neposouvat příliš daleko ve směru pilového kotouče.
- Vzdálenost mezi dorazovou kolejničkou (25) a pilovým kotoučem (4) by měla činit cca 2 cm.

CZ

8.5. Nastavení úhlu (obr. 16)
- Zajišťovací rukojeť (9) povolit.
- Otáčením rukojeti nastavit požadovaný rozměr úhlu na stupnici.
- Zajišťovací rukojeť v požadované poloze úhlu zaaretovat.

9.0. Provoz

Pozor!!
- Po každém novém nastavení doporučujeme z důvodů překontrolování nastavených hodnot provést zkušební řez.
- Po zapnutí pily vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček, a teprve potom začít řezat.
- Pozor při nařezávání!
- Přístroj provozujte pouze s odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

9.1. Provádění podélných řezů (obr. 23)
Zde je obrobek prořiznut po své délce.
Hrana obrobku je tlačena proti paralelnímu dorazu (7), přičemž plochá strana leží na stole pily (1).
Ochrana pilového kotouče (2) musí být vždy sklopena na obrobek.
Pracovní postoj při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (7) nastavit příslušně podle výšky obrobku a požadované šířky (viz 8.3.).
- Pilu zapnout.
- Ruce se semknutými prsty položit ploše na obrobek a obrobek posouvat podél paralelního dorazu (7) do pilového kotouče (4).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) pouze po přední hranu ochranného krytu.
- Obrobek protáhnout vždy až do konce roztahovacího klínu (5).
- Odpad zůstane na stole pily (1) ležet do té doby, až se pilový kotouč (4) opět nachází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání (např. odvalovací stojan atd.).

9.1.2. Řezání úzkých obrobků (obr. 24)
- Podélné řezy obrobků o šířce menší než 120 mm musí být bezpodmínečně prováděny za použití posuvné tyče (3). Posuvná tyč je v rozsahu dodávky. Opotřebovanou nebo poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměnit.

9.1.3. Řezání velmi úzkých obrobků (obr. 25)
- Pro podélné řezy velmi úzkých obrobků o šířce 30 mm a méně je bezpodmínečně nutné používat posuvné dřevo.
- Přitom je třeba upřednostnit nízkou vodicí plochu paralelního dorazu.
- Posuvné dřevo není v rozsahu dodávky! (K dostání v příslušných odborných obchodech). Opotřebované posuvné dřevo včas nahradit.

9.1.4. Provádění šikmých řezů (obr. 16/26)
Šikmé řezy jsou prováděny zásadně za použití paralelního dorazu (7).
- Pilový kotouč (4) nastavit na požadovaný úhlový rozměr (viz 8.5.).
- Paralelní doraz (7) nastavit podle šířky a výšky obrobku (viz 8.3.1).
- Řez provést odpovídajíc šířce obrobku (viz 9.1.1. a 9.1.2 a 9.1.3.).

9.1.5. Provádění příčných řezů (obr. 27)
- Příčný doraz (14) nasunout do jedné z obou drážek stolu pily (1) a nastavit na požadovaný úhlový rozměr. (viz 8.4.) Pokud má být pilový kotouč (4) nastaven ještě také šikmo, pak je třeba použít tu drážku, která nepřivede Vaši ruku a příčný doraz do kontaktu s ochranou pilového kotouče.
- V případě potřeby použít dorazovou kolejničku (25).
- Obrobek tlačit pevně proti příčnému dorazu (14).
- Pilu zapnout.
- Příčný doraz (14) a obrobek posouvat ve směru pilového kotouče a provést řez.
- Pozor! Držte vždy vedený obrobek, nikdy volný obrobek, který je uřezáván.
- Příčný doraz (14) posunout dopředu vždy tak dalece, až je obrobek úplně přeříznut.
- Pilu opět vypnout. Odpad odstranit teprve tehdy, když je pilový kotouč zastaven.

10.0. Údržba

- Pozor! Vytáhnout síťovou zástrčku.
- Prach a nečistoty ze stroje pravidelně odstraňovat. Čištění nejlépe provádět jemným kartáčkem nebo hadrem.
- K čištění plastu nepoužívejte agresivní prostředky.

11.0. Objednání náhradních dílů

Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:

- Typ přístroje
- Číslo výrobku přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info

SK

⚠ **Pozor!**
Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/ bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

1. Bezpečnostné pokyny

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.

⚠ **VÝSTRAHA!**
Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy a pokyny.
Nedostatky pri dodržovaní bezpečnostných predpisov a pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia.
Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

2. Popis prístroja

1 Pílový stôl
2 Ochrana pílového kotúča
3 Posuvný prípravok
4 Pílový kotúč
5 Rozovierací klin
6 Stolná vložka
7 Paralelný doraz
8 Nastavovacie ručné koliesko
9 Nastavovacia a aretačná rukoväť
10 Podstavec
11 Vypínač zap/vyp
12 Excentrická páka
13 Odsávacia hadica
14 Priečny doraz
15 Skrutka s krídlovou maticou
16 Odsávací adaptér
20 Upevňovacia skrutka
21 Aretačné skrutky
35 Predlžovací stôl
36 Rozširovací stôl
43 Gumené pätky
50 Podpery stola

3. Objem dodávky

- Stolná kotúčová píla
- Pílový kotúč s tvrdokovovým potiahnutím
- Paralelný doraz
- Priečny doraz
- Posuvný prípravok

4. Správne použitie prístroja

Stolná kotúčová píla je určená na pozdĺžne a priečne rezanie (len s použitím priečneho dorazu) dreva akéhokoľvek druhu s primeranou veľkosťou pre daný stroj. Guľatina akéhokoľvek druhu sa **nesmie** rezať na tomto stroji.
Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený.
Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené týmto nesprávnym používaním ručí používateľ/obsluhujúca osoba, nie však výrobca. Povolené pre používanie s týmto strojom sú len vhodné pílové kotúče (pílové kotúče typu HM alebo CV). Používanie pílových kotúčov typu HSS a držiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokyny k prevádzke nachádzajúce sa v návode na obsluhu.
Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajú jeho údržbu, musia byť s ním oboznámené a informované o možných nebezpečenstvách.
Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné bezpečnostné predpisy proti úrazom. Treba dodržiavať aj ostatné všeobecné predpisy z oblasti pracovnej medicíny a bezpečnostnej technicky.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Prosím zohľadnite skutočnosť, že správny spôsob prevádzky našich prístrojov nie je na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie.
Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

⚠ **Pozor!**
Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám.

Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu / bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/ bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

Zmeny vykonané na stroji celkom anulujú ručenie výrobcu asobené. Napriek správnemu účelovému použitiu sa nemôžu niektoré špecifické rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce riziká:

- Kontakt sikrytá.
- Siahnutie do bežiaceho pílového kotúča (rezné zranenie).
- Spätný úder obrobkov a častí obrobkov.
- Zlomenie pílového kotúča.
- Vymrštenie poškodených tvrdokovových častí pílového kotúča.
- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie
- pri používaní v uzatvorených miestnostiach.

5. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	230-240 V ~ 50 Hz
Výkon P	S1 1500 W S6 40 % 1800 W
Otáčky pri voľnobehu n_0	5700 min^{-1}
Tvrdokovový pílový kotúč	∅ 250 x ∅ 30 x 2,4 mm
Počet pílových zubov	24
Veľkosť stola	625 x 440 mm
Rozšírenie stola ľavé/pravé	625 x 250 mm
Predĺženie stola vzadu	400 x 440 mm
Výška rezu max.	73 mm/90°
	53 mm/45°
Výškové nastavenie	plynulé 0 - 73 mm
Pílový kotúč výkyvný	plynulo 0° - 45°
Odsávacie pripojenie	∅ 36 mm

Hodnoty hluku

Hodnoty hlučnosti a vibrácií boli merané podľa európskej normy EN 61029.

	Prevádzka	Voľnobeh
Hladina akustického tlaku LPA	104,5 dB(A)	95,5 dB(A)
Nepresnosť K_{pA}		3 dB
Hladina akustického výkonu LWA	114,1 dB(A)	105,2 dB(A)
Nepresnosť K_{WA}		3 dB

Uvedené hodnoty sú namerané emisné hodnoty a nemusia tak zároveň predstavovať taktiež bezpečné hodnoty na pracovisku. Napriek tomu, že existuje korelácia medzi emisnými a imisnými hladinami, nemôže sa z toho spoľahlivo odvodiť to, či sú alebo nie sú potrebné dodatočné bezpečnostné opatrenia. Faktory, ktoré môžu ovplyvňovať momentálnu imisnú hladinu nachádzajúcu sa na pracovisku, sú medzi inými doba trvania vplyvov, druh pracovnej miestnosti, iné zdroje hlukov atď., napr. počet strojov a iných spríbuznených procesov. Spoľahlivé hodnoty na pracovisku sa môžu taktiež navzájom odlišovať v jednotlivých krajinách. Táto informácia však nemá používateľa oprávniť k tomu, aby neuskutočnil lepšie zhodnotenie ohrozenia a rizika.

Používajte ochranu sluchu.
Pôsobenie hluku môže spôsobiť poškodenie sluchu.

Obmedzte tvorbu hluku a vibráciu na minimum!

- Používajte len prístroje v bezchybnom stave.
- Pravidelne vykonávajte údržbu a čistenie prístroja.
- Prispôsobte spôsob práce prístroju.
- Prístroj nepreťažujte.
- V prípade potreby nechajte prístroj skontrolovať.
- Prístroj vypnite, pokiaľ ho nepoužívate.

Zvyškové riziká
Aj napriek tomu, že budete elektrický prístroj obsluhovať podľa predpisov, budú existovať zvyškové riziká. V súvislosti s konštrukciou a vyhotovením elektrického prístroja môže dôjsť k výskytu týchto nebezpečenstiev:

1. Poškodenie pľúc, pokiaľ sa nenosí žiadna vhodná ochranná maska proti prachu.
2. Poškodenie sluchu, pokiaľ sa nenosí žiadna vhodná ochrana sluchu.

SK

6. Pred uvedením do prevádzky

- Vybaliť stolnú kotúčovú pílu aontrolovať, či sa na nej nevyskytujú prípadné transportné poškodenia.
- Stroj musí byť stabilne postavený, t.j. na pracovnom stole, alebo pevne priskrutkovaný na pevnom podstavcovom ráme.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty avky správne namontovať.
- Pílový kotúč musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klince alebo skrutky atď.
- Pred tým, než stlačíte vypínač zap/vyp, presvedčite sa o tom, že je pílový kotúč správne namontovaný a je zaručená ľahkosť chodu pohyblivých častí.
- Presvedčite sa pred zapojením stroja do siete o tom, či údaje na typovom štítku prístroja súhlasia s údajmi prítomnej elektrickej siete.

7. Montáž

Pozor! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na kotúčovej píle sa musí vytiahnuť elektrický kábel zo siete.

7.1 Montáž podstavcového rámu (obr. 17/18)

- Otočiť stolnú kotúčovú pílu hore nohami a položiť na podlahu.
- Štyri postranné široké priečky (41) voľne priskrutkovať pomocou šesťhranných skrutiek a matíc na pílu.
- Teraz voľne naskrutkovať štyri podstavcové nohy (40) na široké postranné priečky.
- Potom voľne priskrutkovať štyri úzke postranné priečky (42) na štyri podstavcové nohy (40) a vcové nohy.
  Pozor! Kratšie úzke priečky (č. 2) sa musia použiť postranne.
- Nakoniec otočiť celú pílu s podstavcovým rámom a pevne dotiahnuť všetky skrutky a matice (obr. 18).
- Zoskrutkujte prídavné podstavcové nohy (A) na zadné podstavcové nohy (40) tak, aby boli nasmerované k zadnej strane stroja (obr. 28).

7.2 Rozšírenie a predĺženie stola

7.2.1 Predlžovací stôl (obr. 19/20)

- Predĺženie stola (36) voľne upevniť na pílovom stole (1) pomocou priložených šesťhranných skrutiek a matíc.
- Podpery (50) voľne priskrutkovať na plechovom kryte pílového stola a na predĺžení stola.
- Predĺženie stola zarovnať do roviny podľa pílového stola (1).
- Nakoniec pevne utiahnuť všetky skrutky a matice.

7.2.2 Rozširovacie stoly (obr. 21/22)

- Rozširovacie stoly vždy posunúť číselnou škálou v smere prednej strany stroja so spájacími rúrkami až na doraz do príslušných prijímacích otvorov na pílovom stole.
- Rozširovacie stoly pevne zaistiť pomocou aretačných skrutiek (21) na spodnej strane stola.

7.3 Montáž / demontáž ochrany pílového kotúča (obr. 3)

- Ochrana pílového kotúča (2) sa musí nasadiť na rozovierací klin (5) tak, aby pasovala skrutka skrz otvor rozovieracieho klinu (44).
- Skrutku (15) nedoťahovať príliš pevne, ochrana pílového kotúča musí ostať voľne pohyblivá.
- Pripevniť odsávaciu hadicu (13) na odsávací adaptér (16) a na odsávaciu podperu ochrany pílového kotúča (2).
- Na výstupný otvor odsávacieho adaptéru (16) sa musí pripojiť vhodné odsávacie zariadenie.
- Demontáž sa uskutoční v opačnom poradí. **Pozor! Pred zahájením pílenia musí byť ochrana pílového kotúča (2) spustená na spracovávaný materiál.**

7.4. Nastavenie rozovieracieho klinu (obr. 3/6/7/8)

- **Pozor! Vytiahnuť kábel zo siete**
- Pílový kotúč (4) nastaviť na max. hĺbku rezu, nastaviť do 0° polohy a zaaretovať.
- Demontovať ochranu pílového kotúča (pozri bod 7.3.).
- Vybrať stolnú vložku (6) (pozri bod 7.5.).
- Uvoľniť upevňovaciu skrutku (20).

7.4.1. Nastavenie pre maximálne rezy (obr. 6/7/8)

- Rozovierací klin (5) posunúť smerom nahor tak, aby bol odstup medzi pílovým stolom (1) a hornou hranou rozovieracieho klinu (5) cca 10 cm.
- Odstup medzi pílovým kotúčom (4) a rozovieracím klinom (5) má byť 3-5 mm.
- Skrutku (20) znovu pevne utiahnuť a namontovať stolnú vložku (6) naspäť (obr. 7).

7.5 Výmena stolnej vložky (obr. 7)

- Pri opotrebení alebo poškodení sa musí stolná vložka vymeniť, v opačnom prípade vzniká

zvýšené nebezpečenstvo poranenia.
- Odobrať ochranu pílového kotúča (2).
- Odskrutkovať 2 skrutky so zápustnou hlavou (34).
- Vybrať opotrebovanú stolnú vložku (6).
- Montáž novej stolnej vložky sa uskutoční v opačnom poradí.

7.6 Montáž/výmena pílového kotúča (obr. 5)
- **Pozor! Vytiahnuť kábel zo siete.**
- Po uvoľnení obidvoch skrutiek so zápustnou hlavou odobrať stolnú vložku (pozri bod 7.5.).
- Uvoľniť maticu tak, že sa jeden kľúč (veľk. 24) nasadí na maticu a druhý vidlicový kľúč (veľk. 13) sa nasadí na hriadeli motora kvôli kontrovaniu proti pohybu.
- **Pozor!** Maticu točiť v smere rotácie pílového kotúča.
- Odobrať vonkajšiu prírubu a odobrať pílový kotúč smerom šikmo nadol z vnútornej príruby.
- Príruby pílového kotúča sa musia pred montážou nového pílového kotúča dôkladne vyčistiť.
- Pri vkladaní nového pílového listu postupujte v obrátenom poradí a pevne ho dotiahnite. **Pozor! Dbajte na smer otáčania, rezná šikmina zubov musí ukazovať v smere otáčania, t.j. smerom vpred (pozri šípku na ochrane pílového kotúča).**
- Znovu namontovať a nastaviť rozovierací klin (5) ako aj ochranu pílového kotúča (2) (pozri body 7.3, 7.4).
- Pred opätovným zahájením práce s kotúčovou pílou sa musí skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.

8.0. Obsluha

8.1. Vypínač zap/vyp (obr. 4)
- Stlačením zeleného tlačidla „I“ sa môže píla zapnúť. Pred zahájením pílenia je potrebné vyčkať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok.
- Aby sa píla znovu vypla, musí sa stlačiť červené tlačidlo „0“.

8.2. Hĺbka rezu (obr. 4)
- Otočením nastavovacej ručnej kľuky (8) sa môže pílový kotúč (4) nastaviť na požadovanú hĺbku rezu.
- Proti smeru otáčania hodinových ručičiek: zväčšenie hĺbky rezu
- V smere otáčania hodinových ručičiek: zmenšenie hĺbky rezu

8.3. Paralelný doraz

8.3.1. Výška dorazu
- Dodaný paralelný doraz (7) má dve rozdielne vysoké vodiace plochy.
- Podľa hrúbky rezaných materiálov sa musí použiť dorazová lišta (25) pre hrubý materiál tak, ako to je zobrazené na obr. 12, a pre tenký materiál tak, ako zobrazené na obr. 11.
- Aby bolo možné dorazovú lištu (25) prestaviť na nižšiu vodiacu plochu, musia sa uvoľniť obidve ryhované skrutky (26) tak, aby sa mohla uvoľniť dorazová lišta (25) von z držiaka (24).
- Obidve ryhované skrutky (26) vybrať von cez prvú drážku (27) v dorazovej lište (25) a vybrané skrutky znovu nasadiť do druhej drážky (31) dorazovej lišty.
- Dorazovú lištu (25) znovu namontovať na držiak (24).
- Nastavenie na vyššiu vodiacu plochu sa musí previesť analogicky k tomuto postupu.

8.3.2. Šírka rezu
- Pri pozdĺžnom pílení kusov dreva sa musí používať paralelný doraz (7).
- Paralelný doraz (7) sa môže namontovať na oboch stranách pílového stola (1).
- Paralelný doraz (7) sa musí nasadiť do vodiacej lišty (22) pílového stola (1).
- Pomocou stupnice (23) na vodiacej lište (1) sa môže paralelný doraz (7) nastaviť na požadovaný rozmer.
- Stlačením excentrickej páky (12) sa môže paralelný doraz zaaretovať v požadovanej pozícii.

8.3.3. Nastavenie dĺžky dorazu (obr. 10)
- Aby sa zabránilo zablokovaniu rezaného materiálu v píle, je možné posúvať dorazovú lištu (25) v smere.
- Základné pravidlo: Zadný koniec dorazu naráža na pomyselnú priamku, ktorá začína približne v strede pílového kotúča a prebieha pod uhlom 45° smerom dozadu.
- Nastavenie požadovanej šírky rezu
- Uvoľniť ryhované skrutky (26) a) tak ďaleko dopredu, až sa dotkne pomyselnej 45° priamky.
- Znovu dotiahnuť ryhované skrutky (26).

8.4. Priečny doraz (obr. 9)

- Priečny doraz (14) nasunúť do drážky (49) pílového stola.
- Uvoľniť ryhovanú skrutku (32).
- Otočiť priečny doraz (14) tak, aby šípka

ukazovala požadovanú uhlovú mieru.
- Znovu dotiahnuť ryhovanú skrutku (32).
- Pri prirezávaní väčších častí materiálu, sa môže priečny doraz (14) predĺžiť pomocou dorazovej lišty (25) paralelného dorazu (7) (obr. 15).

Pozor!
- Dorazová lišta (25) sa nesmie vysunúť príliš ďaleko smerom k pílovému kotúču.
- Odstup medzi dorazovou lištou (25) a pílovým kotúčom (4) by mal byť cca 2 cm.

8.5. Nastavenie uhla (obr. 16)

- Uvoľniť aretačnú rukoväť (9).
- Otočením rukoväte nastaviť požadovanú uhlovú mieru na stupnici.
- Zaaretovať aretačnú rukoväť v požadovanej uhlovej pozícii.

9.0. Prevádzka

Pozor!!
- Po každom nastavení odporúčame vykonať skúšobný rez, aby sa tak skontrolovali nastavené miery.
- Po zapnutí píly je potrebné vyčkať, kým pílový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok, predtým než urobíte prvý rez.
- Pozor pri zahajovaní rezu!
- Prístroj používajte len so zapojeným odsávaním. Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

9.1. Vykonávanie pozdĺžnych rezov (obr. 23)
Pri tomto reze sa rozreže obrobok v pozdĺžnom smere.
Jedna hrana obrobku sa pritlačí oproti paralelnému dorazu (7), pričom plochá strana leží na pílovom stole (1). Ochrana pílového kotúča (2) musí byť vždy spustená na spracovávaný obrobok. Pracovný postoj pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa výšky obrobku a (pozri bod 8.3.)
- Zapnúť pílu.
- Ruky so zovretými prstami položiť naplocho na obrobok a pozdĺž paralelného dorazu (7) posunúť obrobok do pílového kotúča (4).
- Postranné vedenie s ochranného krytu.
- Obrobok pri pílení vždy posunúť až na koniec rozovieracieho klinu (5).
- Rezný odpad ostane na pílovom stole (1) ležať, až kým sa pílový kotúč (4) znovu nenachádza v pokojovej polohe.
- Dlhé obrobky zabezpečiť proti preváženiu a spadnutiu na konci procesu pílenia! (napr. rolovací stojan na konci apod.)

9.1.2. Rezanie úzkych obrobkov (obr. 24)
- Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou ako 120 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať pomocou posuvného prípravku (3). Posuvný prípravok je súčasťou objemu dodávky. **Opotrebený resp. poškodený posuvný prípravok ihneď vymeniť.**

9.1.3. Rezanie veľmi úzkych obrobkov (obr. 25)
- Pri pozdĺžnych rezoch veľmi úzkych obrobkov so šírkou 30 mm a menej sa musí bezpodmienečne používať posuvné porisko.
- Pritom sa musí uprednostňovať nižšia vodiaca plocha paralelného dorazu.
- Posuvné porisko nie je súčasťou objemu dodávky! (možné zakúpiť v špecializovaných predajniach)
- Opotrebované posuvné porisko je potrebné včas vymeniť.

9.1.4. Vykonávanie šikmých rezov (obr. 16/26)
Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú s použitím paralelného dorazu (7).
- Nastaviť pílový kotúč (4) na požadovanú uhlovú hodnotu. (pozri bod 8.5.)
- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa šírky a výšky obrobku (pozri bod 8.3.1.).
- Rez vykonať príslušne vírky obrobku (pozri body 9.1.1., 9.1.2. a 9.1.3.).

9.1.5. Vykonávanie priečnych rezov (obr. 27)
- Priečny doraz (14) nasunúť do jednej z drážok pílového stola (1) a očne nastaviť na šikmo, potom sa musí použiť tá drážka, ktorá nedovolí, aby sa dostala Vaša ruka a priečny doraz do kontaktu s ochranou pílového kotúča.
- Prípadne použiť dorazovú lištu (25).
- Obrobok pevne zatlačiť oproti priečnemu dorazu (14).
- Zapnúť pílu.
- Priečny doraz (14) a obrobok posunúť smerom k pílovému kotúču, aby sa vykonal požadovaný rez.
- **Pozor: Vždy pevne držte Vami vedený obrobok, nie voľný kus obrobku, ktorý bude odrezaný.**
- Priečny doraz (14) posunúť vždy tak dopredu, až sa obrobok kompletne celý prereže.

- Pílu opäť vypnúť. Odpad po pílení odstrániť až vtedy, keď sa pílový kotúč úplne zastaví.

10.0. Údržba

- Pozor! Vytiahnuť kábel zo siete.
- Prach a nečistoty je potrebné pravidelne odstraňovať z prístroja. Čistenie prevádzajte najlepšie jemnou kefou alebo kusom látky.
- Nepoužívajte kiny.

11.0. Objednanie náhradných dielov

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:

- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielu

Aktuálne ceny aw.isc-gmbh.info

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

CE

Konformitätserklärung

(D) **erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel**
(GB) **explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product**
(F) **déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article**
(I) **dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo**
(NL) **verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product**
(E) **declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo**
(P) **declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo**
(DK) **attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel**
(S) **förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln**
(FIN) **vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset**
(EE) **tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele**
(CZ) **vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek**
(SLO) **potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek**
(SK) **vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podl'a smernice EÚ a noriem pre výrobok**
(H) **a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki**
(PL) **deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.**
(BG) **декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул**
(LV) **paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem**
(LT) **apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms**
(RO) **declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul**
(GR) **δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν**
(HR) **potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl**
(BIH) **potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl**
(RS) **potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal**
(RUS) **следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС**
(UKR) **проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб**
(MK) **ја изјавува следната сообрзност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли**
(TR) **Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir**
(N) **erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel**
(IS) **Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru**

Tischkreissäge RT-TS 1825 U (Einhell)

- ☐ **87/404/EC_2009/105/EC**
- ☐ **2005/32/EC_2009/125/EC**
- ☐ **2006/95/EC**
- ☐ **2006/28/EC**
- ☒ **2004/108/EC**
- ☐ **2004/22/EC**
- ☐ **1999/5/EC**
- ☐ **97/23/EC**
- ☐ **90/396/EC_2009/142/EC**
- ☐ **89/686/EC_96/58/EC**
- ☒ **2011/65/EC**

- ☒ **2006/42/EC**
  - ☒ **Annex IV**
    Notified Body: TÜV Rheinland LGA Products
    Notified Body No.: 0197
    Reg. No.: BM 50260403 0001
- ☐ **2000/14/EC_2005/88/EC**
  - ☐ **Annex V**
  - ☐ **Annex VI**
    Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
    P = KW; L/Ø = cm
    Notified Body:
- ☐ **2004/26/EC**
  Emission No.:

Standard references: EN 61029-1; EN 61029-2-1; EN 55041-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

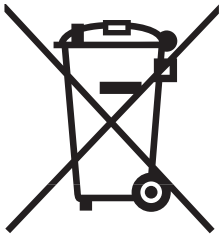
Landau/Isar, den 06.08.2013

Weichselgartner/General-Manager

Schunk/Product-Management

First CE: 08
Art.-No.: 43.406.48 **I.-No.:** 01029
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR009043
Documents registrar: Siegfried Roider
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Ⓓ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

ⒼⒷ For EU countries only

Never place any electric tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the demand to return electrical devices:
As an alternative to returning the electrical device, the owner is obliged to cooperate in ensuring that the device is properly recycled if ownership is relinquished. This can also be done by handing over the used device to a returns center, which will dispose of it in accordance with national commercial and industrial waste management legislation. This does not apply to the accessories and auxiliary equipment without any electrical components which are included with the used device.

Ⓕ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :
Le propriétaire de l’appareil électrique est obligé, en guise d’alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l’art en cas de cessation de la propriété. L’ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l’éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

(I) Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettroutensili usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione
Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

(DK) Gælder kun EU-lande
(N)

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald.

I henhold til EF-direktiv 2002/96 om elektroaffald og dets omsættelse til national lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles adskilt og indleveres på genbrugsstation.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse af brugt vare:
Ejeren af det elektroniske apparat er forpligtet til – som et alternativ i stedet for tilbagesendelse – at medvirke til, at relevante dele af apparatet genanvendes ifølge miljøforskrifterne i tilfælde af overdra gelse af ejerskab til tredjeperson. Det brugte apparat kan også overdrages til et deponeringssted, som vil varetage bortskaffelsen af apparatets dele i overensstemmelse med nationale bestemmelser vedrørende skrotning og genbrug. Ikke omfattet heraf er tilbehørsdele og hjælpemidler, som ikke indeholder elektroniske komponenter.

(S) Endast för EU-länder

Kasta inte elverktyg i hushållssoporna.

Enligt det europeiska direktivet 2002/96/EG om avfall som utgörs av eller innehåller elektriska eller elektroniska produkter och dess tillämpning i den nationella lagstiftningen, måste förbrukade elverktyg källsorteras och lämnas

Återvinnings-alternativ till begäran om återsändning:
Som ett alternativ till återsändning är ägaren av elutrustningen skyldig att bidraga till ändamålsenlig avfallshantering för det fall att utrustningen ska skrotas. Efter att den förbrukade utrustningen har läm nats in till en avfallsstation kan den omhändertas i enlighet med gällande nationella lagstiftning om återvinning och avfallshantering. Detta gäller inte för tillbehörsdelar och hjälpmedel utan elektriska komponenter vars syfte har varit att komplettera den förbrukade utrustningen.

(HR) Samo za zemlje Europske zajednice
(BIH)

Elektroalate ne bacajte u kućno smeće.

U skladu s europskom odredbom 2002/96/EG o starim električnim i elektroničkim uredjajima i njezinom primjenom u okviru državnog prava, istrošeni elektroalati moraju se odvojeno sakupiti i zbrinuti na ekološki način u svrhu recikliranja.

Alternativa s recikliranjem u odnosu na zahtjev za povrat uredjaja:
Vlasnik elektrouredjaja alternativno je obvezan da umjesto povrata robe u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju elektrouredjaja. Stari uredjaj može se u tu svrhu prepustiti i stanici za preuzimanje rabljenih uredjaja koja će provesti uklanjanje u smislu državnog zakona o recikliranju i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugradjeni u stare uredjaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

(RS) Samo za zemlje EU

Ne bacajte elektro-alate u kućno smeće!

Shodno evropskoj smernici 2002/96/EG o starim električnim i elektronskim uredjajima i primeni državnog prava, istrošeni elektro-alati mora da se odvojeno sakupe i eliminišu na ekološki primeren način u stanici za recikliranje.

Alternativa recikliranju prema zahtevima za povrat uredjaja:
Vlasnik elektro-uredjaja alternativno je obavezan da umesto povrata robe u slučaju predaje vlasništva učestvuje u stručnom eliminisanju elektro-uredjaja. Stari uredjaj može da se u tu svrhu prepusti i stanici za preuzimanje rabljenih uredjaja koja će provesti odstranjivanje u smislu državnog zakona o reciklaži i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni delovi pribora ugradjeni u stare uredjaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

(CZ) Pouze pro členské země EU

Nedávejte elektrické nářadí do domácího odpadu.

Podle Evropské směrnice 2002/96/EG o starých elektrických a elektronických přístrojích (WEEE) a podle národního práva musí být použité elektrické nářadí odděleně skladováno a odevzdáno k ekologické recyklaci.

Alternativa recyklace k zaslání zpět:
Vlastník elektrického přístroje je alternativně namísto zaslání zpět povinen ke spolupráci při odborné recyklaci v případě, že se rozhodne přístroj zlikvidovat. Starý přístroj může být v tomto případě také odevzdán do sběrny, která provede likvidaci ve smyslu národního zákona o hospodářském koloběhu a zákona o odpadech. Toto neplatí pro ke starým přístrojům přiložené části příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí.

(SK) Len pre krajiny EÚ

Neodstraňujte elektrické prístroje ako domový odpad.

Podľa Európskej smernice 2002/96/ES o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a v súlade s národnými právnymi predpismi sa musia použité elektronické prístroje odovzdať do triedeného zberu a musí sa zabezpečiť špecifické spracovanie a recyklácia.

Recyklačná alternatíva k výzve na spätný odber výrobku:
Vlastník elektrického prístroja je alternatívne namiesto spätnej zásielky povinný spolupracovať pri riadnej recyklácii prístroja voj môže byť za týmto účelom taktiež prenechaný zbernému miestu, ktoré vykoná odstránenie v zmysle národného zákona o recyklácii a ckých komponentov.

(D)

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

(GB)

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

(F)

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

(I)

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

(DK)(N)

Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsagepapirer indbefattet, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.

(S)

Eftertryck eller annan duplicering av dokumentation och medföljande underlag för produkter, även utdrag, är endast tillåtet med uttryckligt tillstånd från ISC GmbH.

(HR)(BIH)

Naknadno tiskanje ili slična umnožavanja dokumentacije i pratećih papira ovih proizvoda, čak i djelomično kopiranje, moguće je samo uz izričito dopuštenje tvrtke ISC GmbH.

(RS)

Potpuno ili delimično štampanje ili umnožavanje dokumentacije i službenih papira koji su priloženi proizvodu dozvoljeno je samo uz izričitu saglasnost firme ISC GmbH.

(CZ)

Dotisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních dokumentů výrobků, také pouze výňatků, je přípustné výhradně se souhlasem firmy ISC GmbH.

(SK)

Kopírovanie alebo iné rozmnožovanie dokumentácie a sprievodných podkladov produktov, a to aj čiastočné, je prípustné len s výslovným povolením spoločnosti ISC GmbH.

Ⓓ Technische Änderungen vorbehalten

ⒼⒷ Technical changes subject to change

Ⓕ Sous réserve de modifications

Ⓘ Con riserva di apportare modifiche tecniche

ⒹⓀⓃ Der tages forbehold för tekniske ændringer

Ⓢ Förbehåll för tekniska förändringar

ⒽⓇⒷⒾⒽ Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.

ⓇⓈ Zadržavamo pravo na tehničke promen

ⒸⓏ Technické změny vyhrazeny

ⓈⓀ Technické změny vyhradené

GB GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.

2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device. This applies in particular to rechargeable batteries for which we nevertheless issue a guarantee period of 12 months.

   The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.

4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

Ⓕ BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.

2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois.

   Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.

4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

(I) CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.

2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego. Ciò vale particolarmente per batterie, per esse concediamo tuttavia 12 mesi di garanzia

   Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.

4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

DK N GARANTIBEVIS

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det nedenfor angivne servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantiydelser. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.

2. Garantiydelsen omfatter udelukkende mangler, som kan føres tilbage til materiale- eller produktionsfejl, og begrænser sig til afhjælpning af disse resp. levering af erstatningsprodukt. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Garantiaftale kan derfor ikke anses for indgået, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed. Endvidere dækker garantien ikke erstatningsydelser for transportskader, skader som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype), misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter, indtrængen af fremmedlegemer i apparatet (f.eks. sand, sten eller støv), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes) samt skader, der hidrører fra almindelig slitage. Dette gælder især batterier, som vi dog alligevel yder 12 måneders garanti på

   Garantien mister sin gyldighed, hvis der allerede er blevet foretaget indgreb i apparatet.

3. Garantiperioden udgør 2 år at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af apparatet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.

4. For at kunne gøre garantikrav gældende skal du sende det defekte produkt portofrit til nedenstående adresse. Original købskvittering eller lignende dateret dokumentation skal vedsendes. Købskvitteringen skal gemmes som dokumentation! Beskriv venligst så nøjagtigt som muligt grunden til din reklamation. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

(S) GARANTIBEVIS

Bästa kund,

Våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmodan inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet. Vi står även gärna till tjänst på telefon under servicenumret som anges nedan. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. I dessa garantivillkor regleras extra garantitjänster. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantitjänster är gratis för dig.

2. Garantitjänsterna täcker endast in sådana brister som kan härledas till material- eller fabrikationsfel och är begränsade till arbetsuppgifter som syftar till att åtgärda dessa brister eller byta ut produkten. Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Ett garantiavtal sluts därför ej om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter. Vår garanti omfattar dessutom inte ersättning för transportskador, skador som kan härledas till missaktade monteringsanvisningar eller ej föreskriven installation, åsidosatt bruksanvisning (t ex anslutning till felaktig nätspänning eller strömart), missbruk eller ej ändamålsenliga användningar (t ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktyg eller tillbehör), åsidosatta underhålls- och säkerhetsbestämmelser, främmande partiklar som har trängt in i produkten (t ex sand, sten eller damm), yttre våld eller yttre påverkan (t ex skador om produkten har fallit ned) samt normalt och användningsbundet slitage. Detta gäller särskilt för batterier som täcks av en 12 månaders garanti.

   Anspråk på garanti upphör att gälla om ingrepp redan har gjorts i produkten.

3. Garantitiden uppgår till 2 år och gäller från datumet när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid hembesök.

4. För att du ska kunna ställa anspråk på garantin ska den defekta produkten skickas in i tillräckligt frankerat skick till adressen som anges nedan. Bifoga kvittot i original eller ett annat daterat köpebevis. Förvara därför kassakvittot på en säker plats! Beskriv orsaken till reklamationen så noggrant som möjligt. Om defekten i produkten täcks av våra garantitjänster, får du genast en reparerad eller ny apparat av oss.

Givetvis kan vi även, mot debitering, åtgärda skador som antingen inte täcks av garantin eller som har uppstått efter garantitidens slut. Skicka in produkten till nedanstående serviceadress.

HR BIH JAMSTVENI LIST

Poštovani kupče,

naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi ipak došlo do toga da uređaj ne funkcionira besprijekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ovog jamstva. Također smo Vam na raspolaganju na dolje navedenom telefonskom broju servisne službe. Za traženje jamstvenog zahtjeva vrijedi sljedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge. Ovo jamstvo ne zadire u Vaše zakonsko pravo zahtjeva za ostvarenje jamstvenih usluga. Realizacija jamstvenih usluga je besplatna.

2. Jamstvena usluga obuhvaća isključivo nedostatke nastale zbog greške na materijalu ili tijekom proizvodnje i ograničen je na uklanjanje tih nedostataka odnosno zamjenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe niti u obrtu i industriji. Prema tome, ugovor o jamstvu ne može se ostvariti ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima kao i u sličnim djelatnostima. Nadalje su iz jamstva isključene usluge zamjene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje), zbog zloporaba ili nestručnih primjena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputa za održavanje i sigurnosnih odredbi, zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (npr. pijeska, kamenja ili prašine), nasilne primjene ili vanjskih utjecaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog trošenja tijekom korištenja. To naročito vrijedi za baterije za koje ipak dajemo jamstvo od 12 mjeseci.

   Zahtjev za jamstvo prestaje biti valjan ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Jamstveni rok iznosi 2 godine a započinje s datumom kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi ostvaruju se prije isteka jamstvenog roka unutar dvije godine nakon što ste uočili kvar. Ostvarenje jamstvenog zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka je isključeno. Popravkom ili zamjenom uređaja ne produljuje se jamstveni rok niti se tom uslugom ostvarujenovi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne dijelove. To također vrijedi i kod korištenja servisa na licu mjesta.

4. Da biste ostvarili svoj jamstveni zahtjev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dolje navedenu adresu. Priložite originalni računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da zbog tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što točnije opišite razlog reklamacije. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljeni ili novi uređaj.

Razumljivo je da ćemo za naknadu troškova ukloniti i kvarove koje jamstvena usluga ne obuhvaća. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

(RS) GARANCIJSKI LIST

Poštovani kupče,

naši proizvodi podvrgavaju se strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi se ipak desilo da uređaj ne funkcioniše besprekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ove garancije. Takođe smo Vam na raspolaganju na dole navedenom telefonskom broju servisne službe. Kod zahteva za realizovanje garancije vredi sledeće:

1. Ovi garantni uslovi regulišu dodatne garancije. Ova garancija ne dotiče Vaše zakonsko pravo zahteva za ostvarenje garancije. Realizacija garancije je besplatna.

2. Garancija obuhvata isključivo nedostatke koji nastanu zbog pogreške na materijalu ili tokom proizvodnje i ograničen je na odstranjivanje tih nedostataka odnosno zamenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruisani za korišćenje u komercijalne svrhe, niti u obrtu i industriji. Prema tome ugovor o garanciji ne može da se ostvari, ako se uređaj koristi u obrtničkim ili fabričkim pogonima, kao i u sličnim delatnostima. Nadalje su iz garancije isključene usluge zamene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputstava za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputstava za upotrebu (kao npr. zbog priključka na pogrešan mrežni napon ili vrstu struje), zbog zloupotreba ili nestručnih primena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korišćenje nedozvoljenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputstava za održavanje i bezbednosnih odredaba, zbog prodiranja stranih tela u uređaj (npr. peska, kamenja ili prašine), nasilne primene ili spoljnih uticaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog habanja tokom korišćenja. To naročito vredi za baterije za koje ipak dajemo garanciju od 12 meseci.

   Zahtev za garanciju prestaje važiti ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Garantni rok iznosi 2 godine a počinje sa datumom kupnje uređaja. Garantni zahtjevi ostvaruju se pre isteka garantnog roka unutar dve godine nakon što ste uočili kvar. Realizacija garantnog zahteva nakon isteka garantnog roka je isključeno. Popravkom ili zamenom uređaja ne produžava se garantni rok niti se tom uslugom realizuje novi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne delove. To također važi i kod korišćenja servisa na licu mesta.

4. Da biste ostvarili svoj garantni zahtev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dole navedenu adresu. Priložite original računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da iz tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što tačnije opišite razlog reklamacije. Ako naša garancija obuhvata kvar koji je nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljen ili novi uređaj.

Podrazumeva se da ćemo za nadoknadu troškova ukloniti i one kvarove koje garancija ne obuhvata. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

CZ ZÁRUČNÍ LIST

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, velice toho litujeme a prosíme Vás, abyste se obrátili na náš zákaznický servis, jehož adresa je uvedena na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na níže uvedeném servisním čísle. Pro uplatňování nároků na záruku platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečný záruční servis. Vašich zákonných nároků na záruku se tato záruka netýká. Náš záruční servis je pro Vás bezplatný.

2. Záruční servis se vztahuje výhradně na nedostatky, které lze odvodit z vad materiálu nebo výrobních vad a je také omezen pouze na odstranění těchto nedostatků, resp. výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Záruční smlouva tak není realizována, pokud byl přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech. Z naší záruky je dále vyloučeno poskytnutí náhrady za dopravní škody, škody způsobené nedodržováním montážního návodu nebo z důvodů neodborné instalace, nedodržování návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh proudu), nedovoleného nebo neodborného používání (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených vložných nástrojů nebo příslušenství), nedodržování pokynů pro údržbu a bezpečnostních pokynů, vniknutí cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach), použití násilí nebo poškození v důsledku cizích vlivů (jako např. škody způsobené pádem), jakož také běžného opotřebení způsobeného používáním. To platí obzvláště pro akumulátory, na které přesto poskytujeme záruční lhůtu 12 měsíců.

   Nárok na záruku zaniká, pokud bylo do přístroje již zasahováno.

3. Záruční doba činí 2 roky a začíná datem koupě přístroje. Nároky na záruku před vypršením záruční doby je třeba uplatňovat během dvou týdnů od zjištění defektu. Uplatňování nároků na záruku po vypršení záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede k prodloužení záruční doby, ani k zahájení nové záruční doby za provedený výkon pro přístroj nebo pro případné zamontované náhradní díly. Toto platí také v případě servisu v místě Vašeho bydliště.

4. Při uplatňování Vašeho nároku na záruku zašlete prosím přístroj bez poštovného na níže uvedenou adresu. Přiložte originál prodejního dokladu nebo jiného datovaného potvrzení o koupi. Pokladní lístek si proto dobře uložte jako důkaz! Popište nám prosím pokud možno přesně důvod reklamace. Je-li defekt přístroje v našem záručním servisu obsažen, obdržíte obratem opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě rádi za úhradu nákladů odstraníme defekty na přístroji, které nespadají nebo již nespadají do rozsahu záruky. K tomu nám přístroj prosím zašlete na naši servisní adresu.

SK ZÁRUČNÝ LIST

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom servisnom telefónnom čísle. Pri uplatňovaní nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenie. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.

2. Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky, ktoré sú spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a je obmedzené na odstránenie týchto nedostatkov resp. výmenu prístroja. Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím. Z našej záruky sú okrem toho vylúčené náhradné plnenie za škody pri transporte, škody spôsobené nedodržaním návodu na montáž alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu), zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov, vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom), a taktiež je vylúčené bežné opotrebenie primerané použitiu. To sa týka predovšetkým akumulátorov, na ktoré napriek tomu garantujeme záručnú dobu 12 mesiacov.

   Nárok na záruku zaniká, ak už boli na prístroji svojvoľne uskutočnené zásahy.

3. Doba záruky je 2 roky a začína sa dátumom nákupu prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri nasadení miestneho servisu.

4. Pre uplatnenie nároku na záruku nám prosím zašlite defektný prístroj oslobodený od poštovného na dole uvedenú adresu. Priložte predajný doklad v origináli alebo iný doklad o zakúpení s dátumom. Prosím, starostlivo si preto uschovajte pokladničný blok ako doklad o zakúpení! Prosím, popíšte nám čo najpresnejšie dôvod reklamácie. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme závady na prístroji na vaše náklady, ak tieto závady nespadajú alebo už nespadajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu.

Ⓓ GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
   Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren

   Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)
Telefon: +49 [0] 180 5 011 843 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min)
Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.
E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

Anleitung_RT_TS_1825_U_SPK1_ - 26.09.13 15:40 Seite 80

EH 09/2013 (02)

❶ **Service Hotline: 01805 011 843 · www.isc-gmbh.info · Mo-Fr. 8:00-18:00 Uhr**

(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min; Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.)

Name: ❷	Retouren-Nr. iSC:
Straße / Nr.:	Telefon:
PLZ / Ort	Mobil:

Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): ❸ Art.-Nr.: I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

❹ Garantie: JA ☐ NEIN ☐	Kaufbeleg-Nr. / Datum:

❶ Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt I ❷ Ihre Anschrift eintragen I ❸ Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben I ❹ Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen